

LANDESHAUSHALTSPLAN

für die Haushaltsjahre 2018 und 2019

Einzelplan 05

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Ministeriums der Justiz

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
Vorwort		2
05 01	Ministerium	7
05 02	Allgemeine Bewilligungen	33
05 03	Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft	63
05 04	Ordentliche Gerichte	90
05 05	Vollzugsanstalten	132
05 08	Hessisches Finanzgericht	159
05 09	Verwaltungsgerichtsbarkeit	179
05 40	Gerichte für Arbeitssachen	203
05 50	Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit	227
05 80	IT-Stelle der hessischen Justiz	249
	Abschluss des Einzelplans	268
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	272
	Stellenpläne, Stellenübersichten	275

V o r w o r t z u m E i n z e l p l a n

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

- I. Der Epl. 05 ist unterteilt in die Kapitel
 1. des Ministeriums (05 01)
 2. der Allgemeinen Bewilligungen (05 02)
 3. der Staatsanwaltschaften und der Amtsanwaltschaft (05 03)
 4. der Ordentlichen Gerichte (05 04)
 5. der Vollzugsanstalten (05 05)
 6. des Hessischen Finanzgerichts (05 08)
 7. der Verwaltungsgerichtsbarkeit (05 09)
 8. der Gerichte für Arbeitssachen (05 40)
 9. der Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit (05 50)
 10. der IT-Stelle der hessischen Justiz (05 80)

- II. Dem Hessischen Ministerium der Justiz eingegliedert ist das Justizprüfungsamt mit der Prüfungsabteilung I für die staatliche Pflichtfachprüfung und der Prüfungsabteilung II für die zweite juristische Staatsprüfung.

- III. Ordentliche Gerichte
 - a) Das Oberlandesgericht Frankfurt am Main mit auswärtigen Zivilsenaten in Darmstadt und Kassel.
 - b) 9 Landgerichte in

1. Darmstadt	4. Gießen	7. Limburg a. d. Lahn
2. Frankfurt am Main	5. Hanau	8. Marburg
3. Fulda	6. Kassel	9. Wiesbaden
 - c) 41 Amtsgerichte, davon 3 Amtsgerichte mit insgesamt 3 Zweigstellen
 - 11 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Darmstadt

1. Bensheim	5. Groß-Gerau	9. Offenbach am Main
2. Darmstadt	6. Lampertheim	10. Rüsselsheim
3. Dieburg	7. Langen (Hessen)	11. Seligenstadt
4. Fürth	8. Michelstadt	

3 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Frankfurt am Main

1. Frankfurt am Main
2. Bad Homburg v.d. Höhe
3. Königstein im Taunus

3 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Fulda

1. Fulda
2. Bad Hersfeld
3. Hünfeld

4 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Gießen

1. Alsfeld
2. Büdingen
3. Gießen
4. Friedberg (Hessen)

2 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Hanau

1. Gelnhausen
2. Hanau

5 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Kassel

1. Eschwege
 2. Fritzlar
 3. Kassel
 4. Korbach
 5. Melsungen
- Zweigstelle: Hofgeismar

4 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Limburg a. d. Lahn

1. Dillenburg
 2. Limburg a.d. Lahn
 3. Weilburg
 4. Wetzlar
- Zweigstelle: Herborn
- Zweigstelle: Hadamar

5 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Marburg

1. Biedenkopf
2. Frankenberg (Eder)
3. Kirchhain
4. Marburg
5. Schwalmstadt

4 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

1. Bad Schwalbach
2. Idstein
3. Rüdesheim am Rhein
4. Wiesbaden

IV. Staatsanwaltschaften und Anwaltschaften

Die Staatsanwaltschaften bestehen bei dem Oberlandesgericht sowie bei den Landgerichten. Die Staatsanwaltschaft Darmstadt hat eine Zweigstelle in Offenbach am Main; die Staatsanwaltschaft Limburg a.d. Lahn eine Zweigstelle in Wetzlar. Eine selbständige Anwaltschaft besteht in Frankfurt am Main.

V. Vollzugsanstalten

1. Justizvollzugsanstalt Butzbach
2. Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus
3. Justizvollzugsanstalt Dieburg mit Sachgebiet für offenen Vollzug
4. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I
5. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III mit Mutter-Kind-Heim, der Abteilung für offenen Vollzug für Frauen und der Einrichtung für Sicherungsverwahrung für Frauen
6. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV - Gustav-Radbruch-Haus -
7. Justizvollzugsanstalt Fulda mit Sachgebiet für offenen Vollzug
8. Justizvollzugsanstalt Gießen mit Abteilungen für offenen Vollzug - Wolfgang-Mittermaier-Haus -
9. Justizvollzugsanstalt Hünfeld
10. Justizvollzugsanstalt Kassel I mit
 - a) Zweiganstalt Kaufungen
 - b) Zweiganstalt Baunatal (offener Vollzug)
11. Justizvollzugsanstalt Kassel II - Sozialtherapeutische Anstalt -
12. Justizvollzugsanstalt Limburg a.d. Lahn
13. Justizvollzugsanstalt Rockenberg
14. Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt mit Kornhaus und der Einrichtung für Sicherungsverwahrung für Männer
15. Justizvollzugsanstalt Weiterstadt
16. Justizvollzugsanstalt Wiesbaden
17. Einrichtung für den Vollzug von Jugendarrest Gelnhausen

VI. H. B. Wagnitz-Seminar - Dienstleistungszentrum für den hessischen Justizvollzug / Hessische Justizakademie in Wiesbaden

VII. Das Hessische Finanzgericht in Kassel

VIII. Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit

a) Der Hessische Verwaltungsgerichtshof in Kassel

b) 5 Verwaltungsgerichte in

- | | |
|----------------------|--------------|
| 1. Darmstadt | 4. Kassel |
| 2. Frankfurt am Main | 5. Wiesbaden |
| 3. Gießen | |

IX. Gerichte für Arbeitsachen

a) Das Hessische Landesarbeitsgericht in Frankfurt am Main

b) 7 Arbeitsgerichte in

- | | | |
|----------------------|----------------------|--------------|
| 1. Darmstadt | 4. Gießen | 7. Wiesbaden |
| 2. Frankfurt am Main | 5. Kassel | |
| 3. Fulda | 6. Offenbach am Main | |

X. Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

a) Das Hessische Landessozialgericht in Darmstadt

b) 7 Sozialgerichte in

- | | | |
|----------------------|------------|--------------|
| 1. Darmstadt | 4. Gießen | 7. Wiesbaden |
| 2. Frankfurt am Main | 5. Kassel | |
| 3. Fulda | 6. Marburg | |

XI. IT-Stelle der hessischen Justiz

a) IT-Stelle der hessischen Justiz in Bad Vilbel

b) 2 Zweigstellen in

1. Kassel
2. Weiterstadt

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

Einzelplan 05		2019	2018	2017
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	475 681 900	475 701 900	479 598 800
2	Übertragungseinnahmen	13 104 800	13 084 800	12 243 400
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	99 410 700	99 018 900	100 066 800
	Gesamteinnahmen	588 197 400	587 805 600	591 909 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	656 603 800	646 970 400	618 572 600
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	476 994 000	479 683 500	467 059 900
	Ausgaben für den Schuldendienst	100 000	100 000	150 000
6	Übertragungsausgaben	21 422 800	21 410 800	20 914 100
7	Bauausgaben	1 900 000	1 900 000	1 900 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	8 390 600	11 343 000	9 479 500
9	Besondere Finanzierungsausgaben	269 495 400	267 919 100	267 690 300
	Gesamtausgaben	1 434 906 600	1 429 326 800	1 385 766 400
	Zuschuss / Überschuss	-846 709 200	-841 521 200	-793 857 400

C. Personalsoll des Einzelplans 05

	Stellen					
	2019	davon Leerstellen	2018	davon Leerstellen	2017	davon Leerstellen
Beamte und Richter	8 752,5	333,0	8 694,5	333,0	8 532,5	336,0
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	624,5	—,—	625,5	—,—	663,5	—,—
Tarifbeschäftigte	5 534,5	90,0	5 545,5	90,0	5 525,0	88,5
davon Auszubildende	435,0		435,0		435,0	
Zusammen	14 911,5	423,0	14 865,5	423,0	14 721,0	424,5

D. Zielsystem des Ministeriums der Justiz**Oberziel**

Alle Produkte des Einzelplans 05 dienen der Umsetzung von Fachzielen, die zu einem Oberziel zusammengefasst werden. Das Oberziel des Einzelplans 05 lautet:

"Die hessische Justiz verwirklicht das Rechtsstaatsprinzip und schafft Rechtssicherheit. Die Voraussetzungen für eine zeitnahe und qualitativ hochwertige Erledigung gerichtlicher und staatsanwaltlicher Aufgaben werden nachhaltig gesichert. Ein konsequenter, auf die Sicherheit und die Resozialisierung ausgerichteter Strafvollzug wird ebenso gewährleistet wie die Unterbringung, Betreuung und Führung von gefährlichen Tätern auch nach der Haftverbüßung. Der Schutz, die Betreuung und die finanzielle Besserstellung der Opfer von Straftaten werden gefördert."

Die Produktkosten ergeben sich aus den Leistungsplänen, die Teil der in den einzelnen Kapiteln dargestellten Wirtschaftspläne sind.

Ministerielle Produkte (unmittelbar dem Oberziel zugeordnet)	Plankosten	Plankosten	Plankosten	Istkosten
	2019	2018	2017	2016
	1.000 EUR	1.000 EUR	1.000 EUR	1.000 EUR
Justiz	17.931,0	18.013,5	17.614,7	17.411,1
Justizvollzug	5.097,1	4.973,1	4.889,4	4.696,6

Produkte (den Fachzielen zugeordnet)	Plankosten 2019 1.000 EUR	Plankosten 2018 1.000 EUR	Plankosten 2017 1.000 EUR	Istkosten 2016 1.000 EUR
Fachziel: Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.				
- Rechtsprechungspotenzial Oberlandesgericht (Kap. 05 04, Bukr. 2410, Produkt-Nr. 1)	28.180,1	27.826,0	27.369,8	25.554,7
- Rechtsprechungspotenzial Landgerichte (Kap. 05 04, Bukr. 2410, Produkt-Nr. 2)	90.771,0	89.561,7	87.813,8	82.210,0
- Rechtsprechungspotenzial Amtsgerichte (Kap. 05 04, Bukr. 2410, Produkt-Nr. 3)	373.592,0	367.876,7	360.449,0	336.636,4
- Justizverwaltungsangelegenheiten (Kap. 05 04, Bukr. 2410, Produkt-Nr. 4)	8.245,8	8.145,7	9.167,1	7.597,5
- Rechtsprechungspotenzial Hessisches Finanzgericht (Kap. 05 08, Bukr. 2440, Produkt-Nr. 1)	7.531,5	7.468,4	7.450,5	7.120,1
- Rechtsprechungspotenzial Verwaltungsgerichtsbarkeit (Kap. 05 09, Bukr. 2460, Produkt-Nr. 1)	33.066,8	32.751,2	30.172,7	27.318,9
- Rechtsprechungspotenzial Arbeitsgerichtsbarkeit (Kap. 05 40, Bukr. 2420, Produkt-Nr. 1)	28.147,5	27.936,1	27.692,1	26.146,3
- Rechtsprechungspotenzial Sozialgerichtsbarkeit (Kap. 05 50, Bukr. 2470, Produkt-Nr. 1)	27.934,9	27.730,7	27.189,4	25.806,6
- Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft (Kap. 05 03, Bukr. 2430, Produkt-Nr. 1)	126.465,5	125.205,2	119.013,1	110.034,2
- Zentralstelle für Kriegsverbrechen in Ludwigsburg (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 1)	106,9	106,9	76,9	52,7
- Kindertagesstätten für Justizbedienstete (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 5)	71,4	71,4	78,5	71,4
Fachziel: Gewährleistung der Juristenausbildung				
- Juristenausbildung (Kap. 05 01; Bukr. 2400, Produkt-Nr. 3)	35.507,6	35.386,1	33.899,1	33.718,2
Fachziel: Konsequenzen, auf Sicherheit und Resozialisierung bzw. Erreichung des Erziehungsziels ausgerichteten Justizvollzug gewährleisten.				
- Erwachsenenvollzug (Kap. 05 05, Bukr. 2450, Produkt-Nr. 1)	238.827,2	237.931,5	230.050,7	215.651,9
- Jugendvollzug (Kap. 05 05, Bukr. 2450, Produkt-Nr. 2)	43.371,0	42.333,3	39.866,0	36.264,1
- Berufliche Qualifizierung von Gefangenen (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 6)	1.563,0	1.563,0	1.563,0	1.198,2
Fachziel: Betreuung und Führung von Straftätern vor und im Rahmen der Bewährungs- und Führungsaufsicht nach der Haft sicherstellen.				
- Ehrenamtliche Bewährungshilfe (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 3)	100,0	100,0	100,0	100,0
- Haftvermeidung und Haftentlassenenhilfe (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 7)	1.442,1	1.442,1	1.442,1	1.072,7
Fachziel: Opfer von Straftaten in Hessen schützen und betreuen sowie finanziell unterstützen				
- Opferhilfe (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 2)	1.343,2	1.343,2	1.143,2	1.279,5
Fachziel: Erforschung von Methoden und Wirkung der Rechtsprechung fördern, Präventionsmechanismen zur Verhütung von Folter einrichten.				
- Kriminologische Zentralstelle/Reichskammergerichtsforschung (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 4)	1.581,3	1.581,3	1.335,1	1.341,4
Fachziel: Verbesserung des Schutzes der Bevölkerung vor rückfallgefährdeten Sexual- und Gewaltstraftätern sowie der Resozialisierung von Straftätern				
- Elektronische Aufenthaltsüberwachung (Kap. 05 80, Bukr. 2480, Produkt-Nr. 1)	2.956,5	2.944,9	2.925,8	2.546,0

E. Strategie Digitales Hessen

Zur Umsetzung der Strategie Digitales Hessen sind Mittel wie folgt veranschlagt (a. aus vorhandenen Mitteln, b. zusätzliche Mittel):

		2019	2018
Kap. 05 80:	a.	61.640.000 Euro	64.260.000 Euro
	b.	3.020.000 Euro	2.550.000 Euro

Die unter b. ausgewiesenen zusätzlichen Mittel sind nach § 5 Abs. 3 HG gesperrt, ihre Inanspruchnahme bedarf der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

F. Wesentliche Änderungen gegenüber den Vorjahren:

Zur weiteren Stärkung der inneren Sicherheit werden in 2018 und 2019 jeweils 45 neue Stellen ausgebracht.

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Ministerium

A. Vorbemerkungen

Dem Hessischen Ministerium der Justiz obliegt die Steuerung der nachgeordneten Verwaltungen einschließlich der Dienst- und Fachaufsicht. Der Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz gliedert sich in die Ordentliche Gerichtsbarkeit, die Staatsanwaltschaften, die Arbeitsgerichtsbarkeit, die Sozialgerichtsbarkeit, die Verwaltungsgerichtsbarkeit, das Finanzgericht, die IT-Stelle der hessischen Justiz sowie den Justizvollzug.

Grundlage für die Tätigkeit des Ministeriums ist die Koalitionsvereinbarung für die Legislaturperiode 2014 bis 2019, die Regelung über die Zuständigkeit der Ministerinnen und Minister gem. Artikel 104 Abs. 2 der Hessischen Verfassung und das Haushaltsgesetz des Landes Hessen.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst und für sonstige Dienstleistungen mit zusammen höchstens 30 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Erfolgsplan

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Bezeichnung	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
Produkte									
1		Justiz	20.350	17.931,0	142,4	17.788,6	-	20.350	18.013,5
2		Justizvollzug	7.360	5.097,1	42,2	5.054,9	-	7.360	4.973,1
3		Juristenausbildung	1.802	35.507,6	150,4	35.357,2	-	1.802	35.386,1
Summe Produkte				58.535,7	335,0	58.200,7	-		58.372,7
Externe Leistungen									
1		Abordnungen (extern)	-	-	-	-	-	-	-
Summe Externe Leistungen				-	-	-	-		-
Zwischenbehördliche Leistungen									
1		Telefonzentrale (extern)	1.167	150,1	150,1	-	-	1.167	150,1
2		Abordnungen an andere Buchungskreise	1	112,3	112,3	-	-	1	112,3
Summe Zwischenbehördliche Leistungen				262,4	262,4	-	-		262,4
Gesamtsumme				58.798,1	597,4	58.200,7	-		58.635,1

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2018			Soll 2017					Ist 2016				
Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
144,0	17.869,5	-	20.429	17.614,7	88,2	17.526,5	-	20.311	17.411,1	345,8	18.224,5	1.159,2
41,2	4.931,9	-	7.491	4.899,4	27,6	4.871,8	-	7.359	4.696,6	68,1	4.865,3	236,8
149,8	35.236,3	-	1.802	33.899,1	149,1	33.750,0	-	1.932	33.718,2	256,0	33.684,1	221,9
335,0	58.037,7	-		56.413,2	264,9	56.148,3	-		55.825,9	669,9	56.773,9	1.617,9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
150,1	-	-	1.166	153,3	153,3	-	-	1.152	132,8	157,0	-	24,2
112,3	-	-	1	111,8	111,8	-	-	6	492,5	492,5	-	-
262,4	-	-		265,1	265,1	-	-		625,3	649,5	-	24,2
597,4	58.037,7	-		56.678,3	530,0	56.148,3	-		56.451,2	1.319,4	56.773,9	1.642,1

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:

Justiz

IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung

1. Erbringer

Ministeriumsleitung sowie Fachabteilungen des Hessischen Ministeriums der Justiz. Im Einzelnen: Ministeriumsleitung, Abteilung Z, Abteilung I, Abteilung II und Abteilung III.

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Vorschriften, Grundgesetz, Bundes- und Landesgesetze, Hessische Verfassung, Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen, Geschäftsordnung des Landtages, Kooperationsvereinbarung zwischen Landtag und Landesregierung, Gemeinsame Geschäftsordnung der Ministerien in der jeweils gültigen Fassung, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften, Richtlinien, technische Regelwerke in der jeweils gültigen Fassung.

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt dient der Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und von Zielen der Hessischen Landesregierung sowie der Steuerung der nachgeordneten Verwaltungen einschließlich der Dienst- und Fachaufsicht sowie ggf. zur Qualitätsvorgabe und Qualitätskontrolle für die Produkte der nachgeordneten Verwaltungen und Leistungen interner Dienstleister.

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Justizverwaltung Ministeriumsleitung
- Justizverwaltung ohne Fort- und Weiterbildung nachgeordneter Bereich Abteilung Z
- Justizverwaltung Fort- und Weiterbildung nachgeordneter Bereich Abteilung Z
- Justizverwaltung IT Abteilung I
- Justizverwaltung ohne IT Abteilung I
- Justizverwaltung Abteilung II
- Justizverwaltung Abteilung III
- Management und Führung Hauptpersonalrat
- Opferhilfe
- Ehrenamtliche Bewährungshilfe
- Kriminologische Zentralstelle
- Haftvermeidung/Entlassenenhilfe
- Kindertagesstätten für Justiz
- Lotto und Tronc EP 17
- Zentralstelle Kriegsverbrechen
- Fit für den Rechtsstaat Ministeriumsleitung

4. Bezug zu politischen Zielen

Das Produkt dient als Fachprodukt dem Oberziel des Ressorts.

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

5. Empfänger

Hessischer Landtag (stellvertretend für Bürgerinnen und Bürger), EU / Bund / Länder-Gremien, Bundesrat, Unternehmen und Interessenverbände, Medien, politische Gruppierungen usw..

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl der Beratungseinheiten	Personen- tage	20.350,00	20.350,00	20.429,00	20.310,82	20.547,03	20.109,14
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 <u>Vorgabe: Effektive Rechtsschutz- und Rechtsgewährung sowie Justizverwaltung sicherstellen</u>							
Besetzungsgrad Ministerialverwaltung	Prozent	100,00	100,00	100,00	92,59	93,37	95,03
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 <u>Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten</u>							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	106,66	104,36	101,77

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	10.426.200	10.426.300	10.151.200	9.586.500
Sachkosten	7.504.800	7.587.200	7.463.500	7.824.553
Kosten	17.931.000	18.013.500	17.614.700	17.411.053
Erlöse	142.400	144.000	88.200	289.392
Betriebsergebnis	-17.788.600	-17.869.500	-17.526.500	-17.121.661
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	56.375
Produktabgeltung	17.788.600	17.869.500	17.526.500	18.224.472
Ergebnis	-	-	-	1.159.186

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 <u>Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten</u>							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	105,04	102,80	93,25

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	3.690.700	3.587.700	3.580.400	3.219.680
Sachkosten	1.406.400	1.385.400	1.319.000	1.476.945
Kosten	5.097.100	4.973.100	4.899.400	4.696.625
Erlöse	42.200	41.200	27.600	51.795
Betriebsergebnis	-5.054.900	-4.931.900	-4.871.800	-4.644.830
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	16.291
Produktabgeltung	5.054.900	4.931.900	4.871.800	4.865.342
Ergebnis	-	-	-	236.803

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:
Juristenausbildung**

IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung

1. Erbringer

Hessisches Ministerium der Justiz (Justizprüfungsamt), Gerichte, Staatsanwaltschaften und Landesverwaltungen

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Berufsfreiheit
(Art. 12 Abs. 1 GG, 28 Abs. 1 und 2 HV)
Ausbildungsvorschriften
(§§ 5 ff. DRiG, 10 GVG, JAG, JAO, Ausbildungspläne)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

- Einzelausbildung (Rechtsreferendare)
- Gruppenausbildung (Rechtsreferendare und praktische Studienzeiten)
- Grundsatzangelegenheiten juristische Ausbildung
- Organisation und Koordination der Ausbildung innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung
- Abnahme der staatlichen Pflichtfachprüfung
- Abnahme der II. juristischen Staatsprüfung

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Staatliche Pflichtfachprüfung Abteilung JPA
- Grundsatzangelegenheiten juristische Ausbildung Abteilung II
- Abnahme der II. juristischen Staatsprüfung Abteilung JPA
- Ausbildung nachgeordneter Bereich der Rechtsreferendare Abteilung II
- Juristenausbildung JPA

4. Bezug zu politischen Zielen

Gewährleistung der Juristenausbildung

5. Empfänger

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
Rechtsreferendare und Studierende der Rechtswissenschaften

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Rechtsreferendarplätze	Plätze	1.802,00	1.802,00	1.802,00	1.932,00	1.932,00	2.138,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 Vorgabe: Juristenausbildung gewährleisten							
Bedarfsdeckungsquote Referendarplätze	Prozent	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	100,66	101,18	101,52

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	2.265.900	2.220.200	2.295.800	1.941.450
Sachkosten	33.241.700	33.165.900	31.603.300	31.776.761
Kosten	35.507.600	35.386.100	33.899.100	33.718.211
Erlöse	150.400	149.800	149.100	152.341
Betriebsergebnis	-35.357.200	-35.236.300	-33.750.000	-33.565.870
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	103.684
Produktabgeltung	35.357.200	35.236.300	33.750.000	33.684.092
Ergebnis	-	-	-	221.906

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:
Telefonzentrale (extern)**

1. Erbringer

Hessisches Ministerium der Justiz

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verwaltungspraxis

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Betreiben einer Telefonzentrale

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfängerin

5. Empfänger

Hessische Staatskanzlei, Hessisches Ministerium der Finanzen, Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst, Hessische Landeszentrale für politische Bildung, Staatsgerichtshof des Landes Hessen

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Telefone	Stück	1.167,00	1.167,00	1.166,00	1.152,00	1.158,00	1.111,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 entfällt							

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	118.100	118.100	113.300	107.818
Sachkosten	32.000	32.000	40.000	24.960
Kosten	150.100	150.100	153.300	132.778
Erlöse	150.100	150.100	153.300	156.630
Betriebsergebnis	-	-	-	23.852
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	418
Produktabgeltung	-	-	-	-
Ergebnis	-	-	-	24.270

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:
Abordnungen an andere Buchungskreise**

1. Erbringer

Hessisches Ministerium der Justiz

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Deutsches Richtergesetz (DRiG), Hessisches Beamtengesetz (HBG), TV-H, Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Abordnungen an Dienststellen innerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfängerin

5. Empfänger

Dienststellen anderer Buchungskreise innerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	1,00	1,00	1,00	5,96	2,67	4,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 entfällt							

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	112.300	112.300	111.800	492.456
Sachkosten	-	-	-	-
Kosten	112.300	112.300	111.800	492.456
Erlöse	112.300	112.300	111.800	491.068
Betriebsergebnis	-	-	-	-1.388
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	1.388
Produktabgeltung	-	-	-	-
Ergebnis	-	-	-	-

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	15.000	40.638
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	58.724.100	58.561.000	56.601.400	57.797.284
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	125.000	125.000	132.000	125.848
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	-	-	-	-
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	276.100	276.100	209.300	287.850
	548-549	Kostenerstattungen	122.300	122.200	111.800	609.680
	544	Produktabgeltung	58.200.700	58.037.700	56.148.300	56.773.906
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	74.000	74.000	62.000	255.038
7		Summe Erträge	58.798.100	58.635.000	56.678.400	58.092.960
8	600-619, 670-691, 718	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.062.600	8.107.400	7.767.900	8.766.691
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	165.600	165.600	178.100	170.807
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	1.010.700	1.009.800	716.300	595.516
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	6.886.300	6.932.000	6.873.500	8.000.368
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	-	-	-	-
9	620-649	Personalaufwand	16.613.200	16.464.500	16.252.500	15.347.904
	620-629	Entgelte	3.370.500	3.333.800	3.207.500	2.978.633
	630-639	Bezüge	9.639.600	9.539.100	9.447.700	8.742.309
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3.603.100	3.591.600	3.597.300	3.626.962
10	660-669	Abschreibungen	93.900	110.200	110.300	113.903
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	93.900	110.200	110.300	113.903
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	-	-	-	-
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit unüblich hoch	-	-	-	-
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	170.100	170.100	223.500	153.893

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
13	650-659, 692-699, 791	sonstige Aufwendungen	33.702.200	33.646.700	32.221.700	32.013.664
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	33.702.200	33.646.700	32.221.700	32.001.275
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	–	–	–	12.389
14		Summe Aufwendungen	58.642.000	58.498.900	56.575.900	56.396.055
15		Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	156.100	136.100	102.500	1.696.905
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
18	570-579	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	330
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
19	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	–	–	–	–
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	153.100	133.100	100.000	52.166
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
22		Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-153.100	-133.100	-100.000	-51.836
23		Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)	3.000	3.000	2.500	1.645.069
24	700-709, 770-779	Steuern	3.000	3.000	2.500	2.902
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	–	–	–	–
	700-709	sonstige Steuern	3.000	3.000	2.500	2.902
25	595-598, 790	Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	–	-1.231.625
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–	–
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	–	1.231.625
26		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung	–	–	–	410.542
27	599	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	–	–	–	–
28	796	Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen	–	–	–	410.542
29		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	–	–	–	–

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Standarderläuterungen

Entgelte zentraler Dienstleister	2019 EUR	2018 EUR
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	1.700	1.700
Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	1.867.900	1.860.800
Hessisches Competence Center (HCC)	341.300	341.300
Hessische Bezügestelle (HBS)	40.100	40.100

Zu Pos. 9: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

Beiträge an die Vorsorgekasse	2.731.800	2.731.800
Sonstige Rückstellungen	640.000	640.000
Aufwendungen für das Projekt "Fit für den Rechtsstaat"	38.000	38.000

2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 4:	2019 EUR	2018 EUR
Zu VKR 510-513, 515-518		
Es handelt sich um Erträge aus der Verwaltungstätigkeit des Justizprüfungsamtes.		

Zu VKR 500-509, 519, 530-531
Es handelt sich um Erstattungen im Rahmen des Betriebes der gemeinsamen Telefonzentrale.

Zu VKR 548-549
Es handelt sich um die Erstattung von Personalkosten im Rahmen einer Abordnung innerhalb der Landesreferenzmodells.

Zu Pos. 6:
Es handelt sich vorwiegend um Erträge aus Erstattungen von Bediensteten für Parkplätze und aus dem Vertrieb des Justizministerialblatts.

Zu Pos. 8:		
Zu VKR 600-609		
Hierin sind enthalten:		
Büromaterial	34.000	34.000
Sonstiger Materialaufwand	20.000	20.000
Formulare und Vordrucke	15.000	15.000
DV-/TK-Material	53.600	53.600
Aufwendungen für das Projekt "Fit für den Rechtsstaat"	7.000	7.000

Zu VKR 680-689
Hierin sind enthalten:
Aufwendungen für Fachzeitschriften, Literatur, Telefon, Telefax und Datenfernübertragung, Fahrt- und sonstige Reisekosten. Ferner sind hier Aufwendungen zur Durchführung überregionaler und regionaler Konferenzen, Klausurtagungen und sonstiger Veranstaltungen enthalten.

Weiterhin sind 16.000 Euro zur Verfügung der Ministerin und des Staatssekretärs für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 19.700 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.

Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Zu VKR 610-619, 670-679, 690-691

Hierin sind enthalten:

Instandhaltung/ Wartung bewegliche Anlagegüter	15.000	15.000
Bekanntmachungen	30.000	30.000
weitere Fremdleistungen	20.000	20.000
Mieten und Mietnebenkosten	2.083.000	2.079.000
IT-Stelle der hessischen Justiz	561.800	560.800
Aufwendungen für abgeordnetes Personal	2.588.900	2.588.900
Hessisches Competence Center (HCC)	341.300	341.300
Hessische Bezügestelle	40.100	40.100
Projekt "Fit für den Rechtsstaat - Fit für Hessen"	36.000	36.000
Ausbau Gerichtstage	100.000	100.000
Projekt "E-Learning Plattform: Rechtsstaat"	150.000	150.000
Maßnahmen zur Stärkung der rechtlichen Medienkompetenz	65.000	65.000
Dienstpostenbewertung	150.000	100.000

Zu Pos. 12:

Es handelt sich um den Beitrag des Landes Hessen zu den Tagungsstätten der Deutschen Richterakademie in Wustrau und Trier.

Zu Pos. 13:

Zu VKR 650-659:

Hierin sind enthalten:

Aufwendungen Leistungsverrechnung für Referendarausbildung	32.134.700	32.070.700
Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	720.000	720.000
Aufwendungen Leistungsverrechnung für die Ausbildung am Studienzentrum Rotenburg an der Fulda	339.200	347.700
Aufwendungen für das Gesundheitsmanagement	380.500	380.500

Zu Pos.21:

Es handelt sich um Aufwand für die Aufzinsung von Rückstellungen.

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Mittelverwendung					
Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb		-	-	-	-
000-049	Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter	-	-	-	-
Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau	-	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		80.400	80.400	80.400	76.599
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau	80.400	80.400	80.400	76.599
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-	-
100-170	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		80.400	80.400	80.400	76.599
Mittelherkunft					
Eigenfinanzierung					
360-362	Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitions- zuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
365-367	Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszu- weisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
Fremdfinanzierung					
430	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaf- ten	-	-	-	-
431	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
432	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentli- chen Bereich	-	-	-	-
435	Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisun- gen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durch- laufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	80.400	80.400	80.400	76.599
436	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem son- stigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
437	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		80.400	80.400	80.400	76.599

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Finanzplan

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 070-089, 090, 095:

Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau

In dieser Position sind Investitionen für Büroausstattung und sonstige Geschäftsausstattung geplant.

	2019 EUR	2018 EUR
Gesamtsumme Investitionen:	80.400	80.400

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
Ministerium**

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	58.200.700	58.037.700	56.148.300
+ Investitionen lt. Finanzplan	80.400	80.400	80.400
- Abschreibungen	93.900	110.200	110.300
- Zuführungen zu Rückstellungen	793.100	773.200	850.000
+ Auflösung von Rückstellungen	-	-	29.500
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	57.394.100	57.234.700	55.297.900

Kapitel 05 01 Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
------------------	----------------------------------	-----------------------	-----------------------	---------------------------------

05 01 Ministerium

1. Zu Titel 531: Die von der Justizverwaltung herausgegebenen amtlichen Druckwerke dürfen ohne Entgelt an andere Dienststellen abgegeben werden.
2. Zu Titel 681: Aus den Mitteln des Titels 681 können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111	011	Gebühren, sonstige Entgelte.	125 000	125 000	132 000 120 920
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen.	200 000	200 000	118 000 302 231
		Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
124	011	Mieten und Pachten.	—	—	— —
132	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen.	—	—	— —

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

231	011	Sonstige Zuweisungen vom Bund.	—	—	— 78 712
235	011	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	—	—	15 000 11 419
261	051	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland.	—	—	— —
271	011	Erstattungen von der EU.	—	—	— —
281	051	Sonstige Erstattungen aus dem Inland.	10 000	10 000	— 14 526
282	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland.	—	—	— —

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

359	850	Sonstige Entnahmen.	—	—	— —
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln.	—	—	— 29 218

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR
389	890 Sonstige Verrechnungen.....	262 400	262 400	265 100 672 245
	Gesamteinnahmen Kapitel 05 01.....	597 400	597 400	530 100 1 229 273

**Kapitel 05 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

Personalausgaben

412	011 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.	—	—	— 3 750
421	011 Bezüge des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister. Der Minister/ die Ministerin erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.800 Euro.	165 300	163 200	158 700 167 134
422	011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	8 262 300	8 163 900	7 854 000 7 692 977
427	011 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.	680 000	680 000	785 000 862 332
428	011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	4 146 000	4 098 600	3 973 400 3 526 061
429	011 Nicht aufteilbare Personalausgaben.	—	—	— —
443	011 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen.	380 500	380 500	380 500 159 561
453	011 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen.	85 000	85 000	75 000 89 971
459	011 Sonstige personalbezogene Ausgaben.	—	—	— 12

**Sächliche Verwaltungsausgaben,
Ausgaben für den Schuldendienst**

511	011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	556 000	555 100	532 100 536 201
514	011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	58 000	58 000	52 500 59 343
517	011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	— 8 293
518	011 Mieten und Pachten.	2 086 800	2 079 900	2 085 800 2 097 736
519	011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.	50 000	50 000	40 000 53 215
525	011 Aus- und Fortbildung.	720 000	720 000	700 000 663 134
526	011 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	350 600	300 600	196 000 253 258
527	011 Dienstreisen.	140 000	140 000	135 000 126 959
529	011 Verfügungsmittel.	35 700	35 700	35 700 23 097

**Kapitel 05 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
			2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit.	154 800	154 800	124 800 99 196
537	011	Beförderungskosten.	—	—	— —
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.	736 500	840 500	695 300 252 188
542	011	Steuern und Abgaben.	—	—	— —
545	011	Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung.	322 800	322 800	112 300 113 415
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	— 120
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
632	011	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder.	170 100	170 100	170 100 140 853
681	011	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen.	—	—	— —
685	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen.	9 200	9 200	9 200 9 200
Baumaßnahmen					
715	011	Hochbaumaßnahmen.	—	—	— —
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
812	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	58 400	58 400	58 400 50 658
Besondere Finanzierungsausgaben					
919	850	Sonstige Zuführungen.	—	—	— —
Erläuterungen:					
Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2016 beträgt 447.739 EUR.					
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln.	2 757 600	2 756 800	2 814 300 2 872 140
989	890	Sonstige Verrechnungen.	36 065 900	36 009 000	34 839 900 36 282 354
Gesamtausgaben Kapitel 05 01.			57 991 500	57 832 100	55 828 000 56 143 170

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 05 01				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben.....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen.....	325 000	325 000	250 000 423 151
2	Übertragungseinnahmen.....	10 000	10 000	15 000 104 658
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen.....	262 400	262 400	265 100 701 463
	Gesamteinnahmen.....	597 400	597 400	530 100 1 229 273
4	Personalausgaben.....	13 719 100	13 571 200	13 226 600 12 501 801
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.....	5 211 200	5 257 400	4 709 500 4 286 162
	Ausgaben für den Schuldendienst.....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben.....	179 300	179 300	179 300 150 053
7	Baumaßnahmen.....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben.....	58 400	58 400	58 400 50 658
9	Besondere Finanzierungsausgaben.....	38 823 500	38 765 800	37 654 200 39 154 494
	Gesamtausgaben.....	57 991 500	57 832 100	55 828 000 56 143 170
	Zuschuss/Überschuss.....	-57 394 100	-57 234 700	-55 297 900 -54 913 897

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

Allgemeine Bewilligungen

A. Vorbemerkungen

Im Kapitel 05 02 sind Förderungen für die Zentralstelle für Kriegsverbrechen in Ludwigsburg, die Opferhilfe, zur Unterstützung der ehrenamtlichen Bewährungshilfe, für die Kriminologische Zentralstelle in Wiesbaden, für die Nationale Stelle zur Verhütung von Folter, für die Reichskammergerichtsforschung in Wetzlar, für die Kindertagesstätte für Justizbedienstete in Frankfurt am Main, für die Qualifizierung von Strafgefangenen und für die Haftvermeidung und Haftentlassenenhilfe veranschlagt.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 75 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen Qualitätsvorgaben dar, die nach Möglichkeit erreicht werden sollen.

Erfolgsplan

-

Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Produkte / Leistungen	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
1		Zentralstelle für Kriegsverbrechen in Ludwigsburg	1	106,9	-	106,9	-	1	106,9
2		Opferhilfe	30	1.343,2	-	1.343,2	-	30	1.343,2
3		Ehrenamtliche Bewährungshilfe	1	100,0	-	100,0	-	1	100,0
4		Kriminologische Zentralstelle/Reichskammerge- richtsforschung	3	1.581,3	1.461,6	119,7	-	3	1.581,3
5		Kindertagesstätten für Justizbedienstete	1	71,4	-	71,4	-	1	71,4
6		Berufliche Qualifizierung von Gefangenen	6	1.563,0	428,0	1.135,0	-	6	1.563,0
7		Haftvermeidung und Haftentlassenenhilfe	22	1.442,1	200,0	1.242,1	-	22	1.442,1
Summe				6.207,9	2.089,6	4.118,3	-		6.207,9

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2018			Soll 2017					Ist 2016				
Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
-	106,9	-	1	76,9	-	76,9	-	1	52,7	-	76,9	24,2
-	1.343,2	-	37	1.143,2	-	1.143,2	-	36	1.279,5	151,9	1.143,2	15,6
-	100,0	-	1	100,0	-	100,0	-	1	100,0	-	100,0	-
1.461,6	119,7	-	2	1.335,1	1.222,0	113,1	-	3	1.341,4	1.260,8	112,6	32,0
-	71,4	-	1	78,5	-	78,5	-	1	71,4	-	100,0	28,6
428,0	1.135,0	-	16	1.563,0	428,0	1.135,0	-	11	1.198,2	71,3	1.135,0	8,1
200,0	1.242,1	-	15	1.442,1	200,0	1.242,1	-	25	1.072,7	31,1	1.042,1	0,5
2.089,6	4.118,3	-		5.738,8	1.850,0	3.888,8	-		5.115,9	1.515,1	3.709,8	109,0

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:

Zentralstelle für Kriegsverbrechen in Ludwigsburg

IPR-Nr. 222 - Strafverfolgung und Strafvollstreckung

1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium der Justiz

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Ländervereinbarung, Haushaltsgesetz

3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Zentralstelle soll durch Sammlung und Auswertung noch auffindbarer Materialien die Verfolgung von Verbrechen vorbereiten, die im Zusammenhang mit den Kriegereignissen an Zivilpersonen außerhalb eigentlicher Kriegshandlungen, insbesondere durch sogenannte Einsatzkommandos und auch außerhalb des Bundesgebietes in Konzentrationslagern und ähnlichen Einrichtungen, begangen wurden.

3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Zentralstelle Kriegsverbrechen

4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

5. Empfänger

Zentralstelle für Kriegsverbrechen in Ludwigsburg

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

2018	Neues Bewilligungsvolumen	2018	VE 2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022 ff
Gesamt	106.900	106.900	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	106.900	106.900	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	-	-	-	-	-

2019	Neues Bewilligungsvolumen	2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022	VE 2023 ff
Gesamt	106.900	106.900	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	106.900	106.900	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	-	-	-	-	-

8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

9. Liquidität

	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-	-	52.699
Landesmittel (Neubewilligung)	106.900	106.900	76.900	-
Einnahmen (Abfinanzierung)	-	-	-	-
Einnahmen (Neubewilligung)	-	-	-	-
Gesamt	106.900	106.900	76.900	52.699

Der Finanzbedarf wird von den Bundesländern getragen. Der auf die Finanzierung der Bundesländer entfallene Anteil bemisst sich nach dem Königsteiner Schlüssel.

10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:
Opferhilfe**

IPR-Nr. 512 - Soziales Entschädigungsrecht und Kriegsfolgelasten

1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium der Justiz

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Strafprozessordnung, Haushaltsgesetz

3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Förderprodukts

a) Förderung der Opferhilfevereine und Täterberatungsstellen:

Um den Opferschutz zu sichern und auszubauen, müssen die Opfer von Straftaten besser geschützt, betreut und beraten werden. Auch gilt es, Zeugen von Straftaten besser als bislang zu betreuen. Aus diesem Grunde wird u.a. in Darmstadt, Frankfurt am Main, Hanau, Gießen, Kassel, Limburg/Weilburg, Fulda und Wiesbaden eine Beratung und Betreuung von Opfern und Zeugen einer Straftat angeboten.

Häufig gelingt es Opfern häuslicher Gewalt nicht oder erst nach Jahren, aus dem Gewaltkreislauf auszuweichen, da sie dem Täter ambivalent gegenüberstehen. Das Erlernen des Täters, Konflikte zur Vermeidung von Wiederholungstaten verbal zu lösen, ist mithin Opferschutz für aktuelle und zukünftige Partner. Um den Opferschutz auch über diesen Ansatz auszubauen, werden Täterberatungsstellen, die ein konzeptionell ausgewiesenes Arbeitsgebiet "Täterarbeit/häusliche Gewalt" haben, finanziell gefördert.

b) Opferentschädigung:

Für Opfer von Straftaten, die durch Gefangene des hessischen Justizvollzuges außerhalb einer Vollzugsanstalt oder durch hessische Maßregelvollzugspatienten außerhalb einer hessischen Maßregelvollzugseinrichtung begangen werden, können in Härtefällen Entschädigungsleistungen gewährt werden. Die Opfer erhalten die Leistungen als freiwillige Soforthilfe des Staates aus Billigkeit, ohne dass ein Rechtsanspruch hierauf besteht.

Die Opferentschädigung wurde erweitert, so dass die Möglichkeit besteht, Opfern von Straftaten materielle Entschädigung zu gewähren, auch in den Fällen, in welchen der Täter nicht zu ermitteln oder ihm Vorsatz nicht nachzuweisen ist. Auch die Zahlung von Schmerzensgeld soll hierüber ermöglicht werden, da nach dem Opferentschädigungsgesetz keine Schmerzensgeldzahlungen möglich sind und Ansprüche gegen den Täter häufig wegen der Mittellosigkeit des Täters nicht verwirklicht werden können.

c) Täter-Opfer-Ausgleich:

Beim Täter-Opfer-Ausgleich soll einerseits das Interesse des Opfers an einem sachgerechten Ausgleich seiner erlittenen Schäden angemessen berücksichtigt und befriedigt werden; andererseits soll dem Täter seine ganz persönliche Verantwortung für die von ihm verursachten Schäden im besonderen Maße verdeutlicht werden. Dies soll durch eine mit Hilfe eines Vermittlers getroffene verbindliche Vereinbarung zwischen Opfer und Täter erreicht werden.

d) Präventionsprojekt "Kein Täter werden"

Übergeordnetes Ziel des Präventionsnetzwerks ist es, sexuelle Übergriffe auf Kinder und Jugendliche zu verhindern. Dies soll durch eine flächendeckende Etablierung qualifizierter ambulanter, präventiver Therapieangebote für Menschen aus dem Dunkelfeld, die sich sexuell zu Kindern und/ oder Jugendlichen hingezogen fühlen, erfolgen. Darüber hinaus möchte das Netzwerk auch bei Konsumenten von Missbrauchsabbildungen (sogenannte Kinderpornografie) und deren Angehörigen ein Problembewusstsein wecken sowie die Bereitschaft erhöhen, therapeutische Hilfe in Anspruch zu nehmen.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

- e) Kriminalpädagogisches Jugendprojekt "Teen Court"
Bei dem Kriminalpädagogischen Jugendprojekt (KJP) "Teen Court" handelt sich um ein Diversionsmodell gemäß § 45 JGG, mit dem auf weniger schwerwiegende Straftaten Jugendlicher nach Möglichkeit nicht mit einer gerichtlichen Verurteilung und der damit einhergehenden Stigmatisierung reagiert werden soll, sondern mit einem eher informellen und tatzeitnahen Verfahren, das in der Struktur dem Gerichtsverfahren angenähert ist und durch ein aus drei Personen bestehendes Schülergremium geführt wird. Dem Schülergremium beratend zur Seite steht ein Projektleiter, welchem auch die Auswahl und Schulung der Mitglieder für das Projekt obliegt.

3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- a) Opferhilfe / Opfer- und Täterberatungsstellen
- b) Opferhilfe / Straftaten
- c) Täter-Opfer-Ausgleich / Vermittlungsstellen
- d) Einrichtungen eines Präventions- und Therapieprojektes
- e) Einrichtung eines Kriminalpädagogischen Jugendprojektes

4. Bezug zu politischen Zielen

Opfer von Straftaten in Hessen schützen und betreuen sowie finanziell unterstützen.

5. Empfänger

- a) Opferhilfevereine: Hanauer Hilfe e. V., Opferhilfe Südhessen e. V., Gießener Hilfe e. V., Kasseler Hilfe e. V., Opferhilfe Limburg-Weilburg e. V., Opferhilfe Wiesbaden e. V., Trauma- und Opferzentrum Frankfurt/Main e. V., u.a.

Täterberatungsstellen, welche über ein konzeptionell ausgewiesenes Arbeitsgebiet häusliche Gewalt/Täterarbeit verfügen (diese können - soweit sie zum Zeitpunkt des Erscheinens der letzten Auflage bereits bestanden haben - dem durch die Landeskoordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt herausgegebenen "Wegweiser für die Beratung von Männern mit Gewaltproblemen" entnommen werden).

- b) Personen, die Opfer von Straftaten durch Gefangene des hessischen Justizvollzuges außerhalb einer Vollzugsanstalt oder durch Maßregelvollzugspatienten außerhalb einer hessischen Maßregelvollzugseinrichtung wurden.
- c) Gießener Hilfe e. V., Hanauer Hilfe e. V., Wiesbadener Hilfe e. V., Jugendkonflikthilfe Marburg e. V., Evangelischer Regionalverband Frankfurt/Main, Diakonisches Werk Darmstadt, Opferhilfe Limburg-Weilburg e. V., Verein für Straffälligenhilfe Limburg
- d) Justus-Liebig-Universität - Lehrstuhl für Psychosomatik und Psychotherapie (Zuweisung)
- e) Verein Bürger und Polizei e.V.

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	30,00	30,00	37,00	36,00	28,00	30,00

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 Vorgabe: Opfer von Straftaten schützen, betreuen sowie finanziell unterstützen							
Anzahl Beratungskontakte Opferhilfvereine pro Fall	Stück	5,00	5,00	5,00	4,63	4,80	5,00
Anteil abgeschlossener Fälle Täter-Opfer-Ausgleich	Prozent	80,00	80,00	80,00	85,98	85,50	83,70
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen							
Inanspruchnahme Fördermittel	Prozent	100,00	100,00	100,00	98,63	99,20	92,64

7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

2018	Neues Bewilligungsvolumen	2018	VE 2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022 ff
Gesamt	1.343.200	1.343.200	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	1.343.200	1.343.200	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	-	-	-	-	-

2019	Neues Bewilligungsvolumen	2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022	VE 2023 ff
Gesamt	1.343.200	1.343.200	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	1.343.200	1.343.200	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	-	-	-	-	-

8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

In den Häusern des Jugendrechts (u.a. Frankfurt am Main -Höchst- und -Nord-, Wiesbaden) können freien Trägern Räume sowie Büro- und Ausstattungsgegenstände zur Nutzung bzw. Mitnutzung kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.

Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

9. Liquidität

	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-	-	1.127.570
Landesmittel (Neubewilligung)	1.343.200	1.343.200	1.143.200	
Einnahmen (Abfinanzierung)	-	-	-	151.930
Einnahmen (Neubewilligung)	-	-	-	
Gesamt	1.343.200	1.343.200	1.143.200	1.279.500

10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 3:
Ehrenamtliche Bewährungshilfe**

IPR-Nr. 222 - Strafverfolgung und Strafvollstreckung

1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium der Justiz

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Strafgesetzbuch, Haushaltsgesetz

3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Programm dient der Förderung des Ehrenamts bei der Betreuung von Bewährungshilfeprobanden. Seit dem Jahr 2009 ist das Produkt um die ehrenamtliche Bewährungshilfe für Jugendliche erweitert worden. Diese dient der Ergänzung der hauptamtlichen Bewährungshilfe für jugendliche Bewährungshilfeprobanden.

Durch die Bereitstellung dieser Mittel soll die Belastungsquote der hauptamtlichen Bewährungshilfe ausgeglichen bleiben und das Bürgerengagement in der Hilfe für gefährdete Jugendliche gefördert werden.

3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Ehrenamtliche Bewährungshilfe

4. Bezug zu politischen Zielen

Betreuung und Führung von Straftätern vor und im Rahmen der Bewährungs- und Führungsaufsicht nach der Haft sicherstellen.

5. Empfänger

- Verein zur Förderung der Bewährungshilfe in Hessen e. V., Frankfurt am Main

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 Vorgabe: Betreuung und Führung von Straftätern sicherstellen							
Anzahl ehrenamtlicher Bewährungshelfer	Personen	120,00	120,00	120,00	106,00	102,00	127,00
davon weibliche Bewährungshelfer	Personen	-	-	-	54,00	51,00	68,00
davon männliche Bewährungshelfer	Personen	-	-	-	52,00	51,00	59,00

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen							
Inanspruchnahme Fördermittel	Prozent	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

2018	Neues Bewilligungsvolumen	2018	VE 2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022 ff
Gesamt	100.000	100.000	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	100.000	100.000	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	-	-	-	-	-

2019	Neues Bewilligungsvolumen	2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022	VE 2023 ff
Gesamt	100.000	100.000	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	100.000	100.000	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	-	-	-	-	-

8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

9. Liquidität

	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-	-	100.000
Landesmittel (Neubewilligung)	100.000	100.000	100.000	-
Einnahmen (Abfinanzierung)	-	-	-	-
Einnahmen (Neubewilligung)	-	-	-	-
Gesamt	100.000	100.000	100.000	100.000

10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:

Kriminologische Zentralstelle/Reichskammergerichtsforschung

IPR-Nr. 322 - Forschung außerhalb von Hochschulen

1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium der Justiz

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bund-Ländervereinbarung vom 4. November 1993, Haushaltsgesetz;

Fakultativprotokoll vom 18. Dezember 2002 zu dem Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe.

3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Als überregionale Einrichtung soll die Kriminologische Zentralstelle (KrimZ) im Interesse von Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung die kriminologische Forschung in Deutschland intensivieren und koordinieren. Die Kriminologische Zentralstelle soll hierdurch die kriminologische Praxis unterstützen und ihr neue Forschungsergebnisse zugänglich machen.

Die Bundesstelle und die Länderkommission bilden gemeinsam die Nationale Stelle zur Verhütung von Folter, deren Sitz in Wiesbaden ist und welche die Infrastruktur der KrimZ nutzt. Die Aufgaben werden im Zuständigkeitsbereich der Länder durch die gemeinsame Kommission zur Verhütung von Folter (Länderkommission) wahrgenommen, im Zuständigkeitsbereich des Bundes durch die Bundesstelle zur Verhütung von Folter (Bundesstelle).

Die Reichskammergerichtsforschung untersucht Grundlagen, Methoden und Wirkung der Rechtsprechung des Reichskammergerichts sowie die rechtlichen und sozialen Verhältnisse der Richter und Anwälte.

3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Kriminologische Zentralstelle
- Kontrollgremium gegen Folter
- Reichskammergerichtsforschung

4. Bezug zu politischen Zielen

Erforschung von Methoden und Wirkung der Rechtsprechung fördern, Präventionsmechanismen zur Verhütung von Folter einrichten.

5. Empfänger

Kriminologische Zentralstelle e. V., Wiesbaden
Reichskammergerichtsforschung e.V., Wetzlar

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	3,00	3,00	2,00	3,00	2,00	2,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 <u>Vorgabe: Praxisbezogene kriminologische Forschung fördern</u>							
Anzahl der Forschungsvorhaben und wissenschaftlichen Analysen der Kriminologischen Zentralstelle	Stück	13,00	13,00	13,00	10,00	7,00	8,00
6.2.2 <u>Vorgabe: Prävention Folter- und Misshandlung sichern</u>							
Anzahl Empfehlungen und Stellungnahmen	Stück	30,00	30,00	30,00	69,00	54,00	34,00
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 <u>Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen</u>							
Inanspruchnahme Fördermittel	Prozent	100,00	100,00	100,00	71,65	76,57	93,91

7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

2018	Neues Bewilligungsvolumen	2018	VE 2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022 ff
Gesamt	1.581.300	1.581.300	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	119.700	119.700	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	675.700	675.700	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	785.900	785.900	-	-	-	-

2019	Neues Bewilligungsvolumen	2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022	VE 2023 ff
Gesamt	1.581.300	1.581.300	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	119.700	119.700	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	675.700	675.700	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	785.900	785.900	-	-	-	-

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Für den Finanzbedarf der Vereine ist für die Haushaltsjahre 2018/19 ein Bewilligungsvolumen von 1.581.300 Euro veranschlagt. Für die Erstattungen des Bundes und der Länder ist ein Betrag von 1.461.600 Euro eingeplant.

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

9. Liquidität

	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-	-	80.675
Landesmittel (Neubewilligung)	119.700	119.700	113.100	
Einnahmen (Abfinanzierung)	-	-	-	1.260.765
Einnahmen (Neubewilligung)	1.461.600	1.461.600	1.222.000	
Gesamt	1.581.300	1.581.300	1.335.100	1.341.440

Der Finanzbedarf der Leistung "Kriminologische Zentralstelle" wird vom Bund und den Bundesländern je zur Hälfte getragen.

Der Finanzbedarf der Leistung "Kontrollgremium gegen Folter" wird von den Bundesländern in Höhe von 360.000,- Euro und durch den Bund in Höhe von 180.000,- Euro getragen.

Der auf die Finanzierung der Bundesländer entfallene Anteil bemisst sich zu zwei Dritteln nach dem Verhältnis der Steuereinnahmen und zu einem Drittel nach dem Verhältnis der Bevölkerungszahl (Königsteiner Schlüssel).

Das Land Hessen tritt für den laufenden Bedarf der Kriminologischen Zentralstelle sowie für den laufenden Bedarf der Nationalen Stelle zur Verhütung von Folter gegenüber den übrigen Mitgliedern in Vorlage. Die Erstattungen des Bundes und der Länder sind als Erlöse im Erfolgsplan veranschlagt.

Die Leistung "Reichskammergerichtsforschung" wird mit 50.000,- € gefördert.

10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 5:
Kindertagesstätten für Justizbedienstete**

IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung

1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium der Justiz, Oberlandesgericht Frankfurt am Main

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz.

3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Einrichtung und Betrieb von Kindertagesstätten zur Bereitstellung von Kindertagesplätzen für Bedienstete der Frankfurter Justizbehörden.

3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Zuwendung Kindertagesstätte Frankfurt am Main

4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

5. Empfänger

Gesellschaft zur Förderung betrieblicher und betriebsnaher Kindereinrichtungen e.V., Frankfurt am Main.

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 Vorgabe: Effiziente Gerichts- und Justizverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren							
Anzahl der Kindertagesstättenbetreuungsplätze	Plätze	20,00	20,00	20,00	21,00	23,00	23,00
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen							
Inanspruchnahme Fördermittel	Prozent	100,00	100,00	100,00	71,40	94,11	96,46

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

2018	Neues Be- willigungs- volumen	2018	VE 2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022 ff
Gesamt	71.400	71.400	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	71.400	71.400	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	-	-	-	-	-

2019	Neues Be- willigungs- volumen	2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022	VE 2023 ff
Gesamt	71.400	71.400	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	71.400	71.400	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	-	-	-	-	-

8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

9. Liquidität

	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-	-	71.400
Landesmittel (Neubewilligung)	71.400	71.400	78.500	-
Einnahmen (Abfinanzierung)	-	-	-	-
Einnahmen (Neubewilligung)	-	-	-	-
Gesamt	71.400	71.400	78.500	71.400

10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 6:
Berufliche Qualifizierung von Gefangenen**

IPR-Nr. 231 - Justizvollzug

1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium der Justiz, Europäischer Sozial Fonds (ESF Hessen), Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WI-Bank Hessen)

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Vollzugsgesetze, Haushaltsgesetz, Verordnung (EG) des EU-Rates

3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Vollausbildung, Berufsgrundausbildung sowie Arbeit in Übungswerkstätten für einsitzende Strafgefangene und soziales Training sowie Einzelnachhilfeunterricht.

- a) Zuwendungen an das Berufsbildungswerk Dr. Fritz Bauer
- b) Erstattungen an andere Maßnahmeträger für die schulische und berufliche Aus- und Weiterbildung von Gefangenen
- c) Ziel-3-Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds für ausbildungsbegleitende Hilfen zur beruflichen Qualifizierung von Strafgefangenen

Für die Erstattungen aus dem Europäischen Sozialfonds sind Erlöse in Höhe von 428.000 EUR im Erfolgsplan 2018/19 veranschlagt.

3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- a) Berufliche Qualifizierung von Gefangenen durch das Gefangenenbildungswerk Dr. Fritz Bauer e. V.
- b) Berufliche Qualifizierung durch Aus- und Weiterbildung von Gefangenen
- c) Berufliche Qualifizierung von Gefangenen (Ziel 3)

4. Bezug zu politischen Zielen

Konsequenzen, auf Sicherheit und Resozialisierung ausgerichteten Justizvollzug gewährleisten.

5. Empfänger

- a) Berufsbildungswerk Dr. Fritz Bauer
- b) Berufsbildungswerk des Deutschen Gewerkschaftsbundes, Internationaler Bund Darmstadt, etc.
- c) Berufsbildungswerk des Deutschen Gewerkschaftsbundes, Internationaler Bund Darmstadt, etc.

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	6,00	6,00	16,00	11,00	9,00	16,00

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 <u>Vorgabe: Konsequenzen auf Sicherheit und Resozialisierung ausgerichteten Justizvollzug gewährleisten</u>							
Anzahl der an den Programmen teilnehmenden Gefangenen	Personen	2.800,00	2.800,00	3.100,00	3.338,00	2.805,00	3.012,00
Anteil weiblicher Gefangener, die an einer Bildungsmaßnahme teilgenommen haben, im Verhältnis zu allen weiblichen Gefangenen	Prozent	-	-	-	29,31	27,69	36,27
Anteil männlicher Gefangener, die an einer Bildungsmaßnahme teilgenommen haben, im Verhältnis zu allen männlichen Gefangenen	Prozent	-	-	-	17,80	18,53	18,14
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 <u>Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen</u>							
Inanspruchnahme Fördermittel	Prozent	100,00	100,00	100,00	99,29	88,25	99,24

7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

2018	Neues Bewilligungsvolumen	2018	VE 2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022 ff
Gesamt	1.563.000	1.563.000	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	1.135.000	1.135.000	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	428.000	428.000	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	-	-	-	-	-

2019	Neues Bewilligungsvolumen	2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022	VE 2023 ff
Gesamt	1.563.000	1.563.000	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	1.135.000	1.135.000	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	428.000	428.000	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	-	-	-	-	-

8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

9. Liquidität

	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-	-	1.126.963
Landesmittel (Neubewilligung)	1.135.000	1.135.000	1.135.000	
Einnahmen (Abfinanzierung)	-	-	-	71.277
Einnahmen (Neubewilligung)	428.000	428.000	428.000	
Gesamt	1.563.000	1.563.000	1.563.000	1.198.240

10. Laufzeit bzw. Befristung

Die Maßnahmen sind unbefristet.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 7:
Haftvermeidung und Haftentlassenenhilfe**

IPR-Nr. 231 - Justizvollzug

1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium der Justiz

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Vollzugsgesetze, Haushaltsgesetz

3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Förderprodukts

a) Haftvermeidung:

Das Förderprogramm ermöglicht die Gestellung von Wohnraum und entsprechende Betreuung zur Eingliederung von Personen ohne festen Wohnsitz, die sich in Untersuchungshaft befinden oder eine Ersatzfreiheitsstrafe verbüßen. Es dient zugleich der Vermeidung von Untersuchungs- bzw. Strafhaft.

b) Haftentlassenenhilfe:

Betreuung von zur Entlassung anstehenden Strafgefangenen. Das Förderprogramm ermöglicht die Gestellung von Wohnraum und entsprechende Betreuung zur Eingliederung von Personen ohne festen Wohnsitz, die sich in Strafhaft befinden und kurz vor der Entlassung stehen.

Das Projekt Sicherheitsmanagement soll gewährleisten, dass auf der Grundlage aller wissenschaftlichen Erkenntnisse die Betreuung der Probanden neben den auf sichtlichen und kontrollierenden Aspekten mit einer therapeutisch begleitenden Auseinandersetzung mit der Tat, deren Genese und eine rückfallvermeidenden Verhaltenssteuerung als Ziel fokussiert werden.

c) Übergangsmanagement:

Die Zeit unmittelbar nach Haftentlassung gilt als besonders heikel für die Legalbewährung vormals Inhaftierter: Der "positive Effekt" der Inhaftierungsphase kann verloren gehen. Wenn keine rasche Integration in das soziale Umfeld erfolgt, droht der Rückfall in kriminelle Verhaltensmuster, ein erneutes Eintauchen in kriminalitätsbelastete Strukturen. Eine Intensivbetreuung - durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Freien Straffälligenhilfe - während der letzten Monate der Inhaftierung und der ersten Monate in Freiheit, insbesondere bei zur Endstrafe entlassener Gefangener, soll helfen, einen Rückfall zu vermeiden.

d) Vermittlung gemeinnütziger Arbeit:

Die bislang hauptsächlich von der Gerichtshilfe organisierte Vermittlung gemeinnütziger Arbeit soll auf freie Träger übertragen werden. Verurteilte, die zu einer Geldstrafe verurteilt wurden, diese aber nicht bezahlen können, müssen ersatzweise eine Freiheitsstrafe verbüßen. Die Anzahl der Tagessätze kann durch die Ableistung gemeinnütziger Arbeit getilgt werden, somit können durch die Vermittlung von gemeinnütziger Arbeit Haftkapazitäten gespart werden.

3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- a) Haftvermeidung
- b) Haftentlassenenhilfe
- c) Übergangsmanagement
- d) Vermittlung von gemeinnütziger Arbeit

4. Bezug zu politischen Zielen

Betreuung und Führung von Straftätern vor und im Rahmen der Bewährungs- und Führungsaufsicht nach der Haft sicherstellen.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt

2019	Neues Bewilligungsvolumen	2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022	VE 2023 ff
Gesamt	1.442.100	1.442.100	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	1.242.100	1.242.100	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	200.000	200.000	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	-	-	-	-	-

8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

9. Liquidität

	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-	-	1.041.600
Landesmittel (Neubewilligung)	1.242.100	1.242.100	1.242.100	
Einnahmen (Abfinanzierung)	-	-	-	31.056
Einnahmen (Neubewilligung)	200.000	200.000	200.000	
Gesamt	1.442.100	1.442.100	1.442.100	1.072.656

10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.461.600	1.461.600	1.222.000	1.085.835
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	4.746.300	4.746.300	4.516.800	4.138.994
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	-	-	-	-
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	-	-	-	-
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	-	-	-	-
	548-549	Kostenerstattungen	628.000	628.000	628.000	429.194
	544	Produktabgeltung	4.118.300	4.118.300	3.888.800	3.709.800
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	-	-	-	-
7		Summe Erträge	6.207.900	6.207.900	5.738.800	5.224.829
8	600-619, 670-691, 718	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	-	153.549
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	-	-	-	-
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Informa- tion, Reisen, Werbung	-	-	-	-
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inan- spruchnahme von Rechten und Diensten	-	-	-	153.549
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	-	-	-	-
9	620-649	Personalaufwand	-	-	-	-
	620-629	Entgelte	-	-	-	-
	630-639	Bezüge	-	-	-	-
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-	-
10	660-669	Abschreibungen	-	-	-	-
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-	-	-	-
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	-	-	-	-
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufver- mögens, soweit unüblich hoch	-	-	-	-
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.207.900	6.207.900	5.738.800	4.962.386

Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
13	650-659, 692-699, 791	sonstige Aufwendungen	-	-	-	-
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	-	-	-	-
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	-	-	-	-
14		Summe Aufwendungen	6.207.900	6.207.900	5.738.800	5.115.935
15		Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-	-	-	108.894
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
18	570-579	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
19	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
22		Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-	-	-	-
23		Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-	-	-	108.894
24	700-709, 770-779	Steuern	-	-	-	-
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-
	700-709	sonstige Steuern	-	-	-	-
25	595-598, 790	Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-	-108.894
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-	-
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-	108.894
26		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung	-	-	-	-
27	599	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	-	-	-	-
28	796	Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen	-	-	-	-
29		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-	-	-	-

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen**

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 3:

Die Summe der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen setzt sich aus den Zuweisungen des Bundes, der Länder und aus EU-Mitteln zusammen.

Zu Pos. 12:

Hier sind die in den Produktblättern ausgewiesenen Zuwendungen enthalten.

Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
Allgemeine Bewilligungen

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	4.118.300	4.118.300	3.888.800
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	4.118.300	4.118.300	3.888.800

**Kapitel 05 02
Allgemeine Bewilligungen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz		SOLL 2017
		2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR

05 02 Allgemeine Bewilligungen**E I N N A H M E N****Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119	164	Sonstige Verwaltungseinnahmen.	—	—	—
					368 813

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit
Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

231	164	Zuweisungen des Bundes für die Kriminologische Zentralstelle.	670 500	670 500	547 400 493 411
232	164	Zuweisungen der Länder für die Kriminologische Zentralstelle.	790 700	790 700	674 600 600 696
271	056	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für Kosten der technischen Hilfen.	628 000	628 000	628 000 102 333
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 02.	2 089 200	2 089 200	1 850 000 1 565 254

Kapitel 05 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben,
Ausgaben für den Schuldendienst**

538	056	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.	—	—	— 153 549
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
632	249	Verwaltungskostenerstattung an das Land Baden-Württemberg für die Zentralstelle der Landesjustizverwaltungen in Ludwigsburg.	106 900	106 900	76 900 52 698
633	153	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	—	—	— —
671	056	Erstattungen an Inland.	1 135 000	1 135 000	1 135 000 973 414
681	059	Entschädigungen für Opfer von Straftaten.	5 000	5 000	5 000 —
684	153	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen).	—	—	— —
685	div	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen .	4 910 600	4 910 600	4 471 900 3 902 273
686	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland.	50 000	50 000	50 000 34 000
Gesamtausgaben Kapitel 05 02.			6 207 500	6 207 500	5 738 800 5 115 935

Kapitel 05 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 05 02				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben.....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen.....	—	—	368 813
2	Übertragungseinnahmen.....	2 089 200	2 089 200	1 850 000 1 196 441
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen.....	—	—	—
	Gesamteinnahmen.....	2 089 200	2 089 200	1 850 000 1 565 254
4	Personalausgaben.....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.....	—	—	153 549
	Ausgaben für den Schuldendienst.....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben.....	6 207 500	6 207 500	5 738 800 4 962 386
7	Baumaßnahmen.....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben.....	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben.....	—	—	—
	Gesamtausgaben.....	6 207 500	6 207 500	5 738 800 5 115 935
	Zuschuss/Überschuss.....	-4 118 300	-4 118 300	-3 888 800 -3 550 680

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft

A. Vorbemerkungen

Die Staatsanwaltschaften des Landes Hessen sind selbständige gesetztes- und rechtsgebundene Justizbehörden auf dem Gebiet der Strafrechtspflege. Ihre Aufgaben und Verpflichtungen liegen weit überwiegend in den Bereichen der Strafverfolgung und der Strafvollstreckung.

Insgesamt handelt es sich um 9 Staatsanwaltschaften, die Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main sowie die Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main, welche zusätzlich auch die Funktion der Mittelbehörde ausübt.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst und für sonstige Dienstleistungen mit zusammen höchstens 317 Arbeitsstunden je Woche sowie auch Vorlesekräfte ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Bei der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung ist in bestimmten Fällen eine Produktabgeltung ausgewiesen.

Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Die im Leistungsplan dafür ausgewiesenen Gesamtkosten sind verbindlich, für Überschreitungen ist § 2 Haushaltsgesetz iVm § 37 Abs. 1, 3 und 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung iVm § 11 Abs. 3 HG entsprechend anzuwenden. Mehrerlöse erhöhen die veranschlagten Gesamtkosten. Mindererlöse vermindern die veranschlagten Gesamtkosten nicht. Das ggf. negative Ergebnis im Verfahrensbereich wird zu Lasten des Finanzierungsbuchungskreises ausgeglichen.

Die Gesamtkosten der Verfahrenskostenträger der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 von Hundert des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Bezeichnung	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
Produkte									
1		Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft	372.000,0	126.465,5	437,7	126.027,8		- 370.000,0	125.205,2
Summe Produkte				126.465,5	437,7	126.027,8		-	125.205,2
Externe Leistungen									
1		Abordnungen (extern)	7,0	424,3	424,3	-	-	7,0	434,3
Summe Externe Leistungen				424,3	424,3	-	-		434,3
Zwischenbehördliche Leistungen									
1		Abordnungen an andere Buchungskreise	11,0	921,2	921,2	-	-	11,0	921,2
2		Rechtsreferendarausbildung	680,0	2.022,2	1.926,0	96,2	-	680,0	1.995,1
3	weg	Interessenvertretung Ressort	-	-	-	-	-	-	-
Summe Zwischenbehördliche Leistungen				2.943,4	2.847,2	96,2	-		2.916,3
Gesamtsumme				129.833,2	3.709,2	126.124,0	-		128.555,8

Nr	neu / weg- gef.	Verfahrenskostenträger	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Zu-/ Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
1		Verfahrenskostenträger	-	35.450,0	74.500,0	-39.050,0	-	-	35.450,0
Summe				35.450,0	74.500,0	-39.050,0	-		35.450,0

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2018			Soll 2017					Ist 2016				
Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
433,7	124.771,5	- 360.000,0		119.013,1	359,9	118.653,2		- 392.412,0	110.034,2	812,8	112.637,2	3.415,8
433,7	124.771,5	-		119.013,1	359,9	118.653,2			110.034,2	812,8	112.637,2	3.415,8
434,3	-	-	3,5	223,5	223,8	-0,3	-	7,7	451,9	452,6	-0,2	0,5
434,3	-	-		223,5	223,8	-0,3			451,9	452,6	-0,2	0,5
921,2	-	-	10,6	903,6	904,7	-1,1	-	17,7	1.197,4	1.195,8	-1,1	-2,7
1.922,3	72,8	-	600,0	1.959,2	1.958,3	0,9	-	685,0	1.898,5	2.020,1	6,9	128,5
-	-	-	-	37,1	37,2	-0,1	-	-	39,2	58,1	-	18,9
2.843,5	72,8	-		2.899,9	2.900,2	-0,3			3.135,1	3.274,0	5,8	144,7
3.711,5	124.844,3	-		122.136,5	3.483,9	118.652,6			113.621,2	4.539,4	112.642,8	3.561,0

Soll 2018			Soll 2017					Ist 2016				
Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis
74.500,0	-39.050,0	-	-	35.450,0	76.150,0	-40.700,0	-	-	36.000,3	85.618,3	-49.618,0	-
74.500,0	-39.050,0	-		35.450,0	76.150,0	-40.700,0			36.000,3	85.618,3	-49.618,0	-

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

IPR-Nr. 222 - Strafverfolgung und Strafvollstreckung

1. Erbringer

Staatsanwaltschaften, Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main und die Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Aufgaben und Zuständigkeiten der Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft im Bereich der Bearbeitung von Ermittlungs-, Straf- und Vollstreckungsverfahren (insbesondere §§ 152 ff StPO, §§ 226 ff StPO, §§ 141 ff GVG und §§ 449 ff StPO, §§ 1 ff StVollstrO, §§ 141 ff GVG), von Bußgeldverfahren (insbesondere im Bereich des WaffG, der LebensmittelVO sowie der AO, §§ 89 ff OWiG, §§ 141 ff GVG) sowie im Bereich der sonstigen Aufgaben; Aufgaben und Zuständigkeiten der Generalstaatsanwaltschaft im Rahmen der Rechtsmittel (insbesondere §§ 333 ff StPO, §§ 78 ff OWiG), der Haftprüfungsverfahren (insbesondere §§ 121 ff StPO), der Bearbeitung von Einstellungsbeschwerden und Klageerzwingungsverfahren (§§ 172 ff StPO), sonstiger Beschwerden (insbesondere § 21 StVollstrO, §23 EGGVG, §§ 1 ff HessGnO) sowie im Rahmen der Bearbeitung von Staatsschutzsachen, soweit die Verfahren vom Generalbundesanwalt an die Generalstaatsanwaltschaft abgegeben wurden, von sonstigen Ermittlungsverfahren (u. a. Geldwäscheverfahren), von Aus- bzw. Durchlieferungssachen und sonstigen Rechtshilfeverfahren (z. B. Prüfung der Schlüssigkeit des Auslieferungsbegehrens, Entscheidungen über ein- und ausgehende Rechtshilfeersuchen) sowie im Bereich der Bearbeitung von sonstigen Verfahren.

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt umfasst die staats- und staatsanwaltschaftlichen Tätigkeiten, die im Rahmen der Ermittlungsverfahren von der Eintragung bis zum Verfahrensabschluss, im Rahmen des Strafverfahrens nach Anhängigkeit bei Gericht, im Rahmen der Vollstreckung von Freiheitsstrafen, freiheitsentziehenden Maßregeln, Geldstrafen, Geldbußen, Ordnungs- und Zwangsgeld sowie Erzwingungshaft (ohne Gnadenachen) und im Rahmen der Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren zu erbringen sind sowie die sonstigen Tätigkeiten der landgerichtlichen Staatsanwaltschaften. Das Produkt umfasst zudem die von der Generalstaatsanwaltschaft zu erbringenden Leistungen im Rahmen der Bearbeitung von Einstellungsbeschwerden, Revisionen, Rechtsbeschwerden und Klageerzwingungsverfahren, sonstiger Beschwerden und Stellungnahmen in Haftprüfungsverfahren vor dem Oberlandesgericht, die staatsanwaltschaftlichen Tätigkeiten, die im Rahmen der Bearbeitung von Staatsschutzsachen zu erbringen sind, soweit die Verfahren vom Generalbundesanwalt an die Generalstaatsanwaltschaft abgegeben wurden, ferner die Bearbeitung von sonstigen Ermittlungsverfahren (u. a. Geldwäscheverfahren), von Aus- und Durchlieferungssachen und sonstiger Rechtshilfeverfahren (z. B. Prüfung der Schlüssigkeit des Auslieferungsbegehrens, Entscheidungen über ein- und ausgehende Rechtshilfeersuchen) sowie die zu erbringenden Tätigkeiten bei der Bearbeitung von sonstigen Verfahren.

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Bearbeitung Ermittlungsverfahren gegen Erwachsene
- Bearbeitung Ermittlungsverfahren gegen Jugendliche
- Bearbeitung Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt
- Gutachtenerstattung
- Buchhalterische Auswertungen zu Wirtschaftsstrafsachen
- Mitwirkung im Strafverfahren
- Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

- Vermittlung und Überwachung gemeinnütziger Arbeit
- Vollstreckungssachen Staatsanwaltschaft
- Förderbuchungskreisverwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug
- Bearbeitung Ordnungswidrigkeiten-Verfahren
- Rechtshilfe
- Bearbeitung von Gnadensachen
- Berichte der allgemeinen Gerichtshilfe
- Beschwerdeverfahren Staatsanwaltschaft
- Bearbeitung von Revisionen und Rechtsbeschwerden
- Bearbeitung von Haftprüfungsverfahren
- Bearbeitung von Einstellungsbeschwerden
- Bearbeitung von Beschwerden in Gnadensachen und Strafvollzugssachen
- Bearbeitung von Beschwerden lebenslänglich Verurteilter
- Bearbeitung von sonstigen Beschwerden
- Bearbeitung Staatsschutzverfahren
- Bearbeitung Bußgeldverfahren
- Bearbeitung Geldwäscheverfahren
- Bearbeitung von Aus- und Durchlieferungen
- Bearbeitung des sonstigen Rechtshilfeverkehrs
- Bearbeitung von Verfahren nach § 145 GVG
- Bearbeitung von beamtenrechtlichen Verwaltungsstreitverfahren
- Bearbeitung von berufsrechtlichen Verfahren
- Bearbeitung von Verfahren betreffend Schaden/Regress

4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und eine effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

5. Empfänger

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl der erledigten Ermittlungsverfahren ohne Verfahren gg. Unbekannt	Stück	372.000,00	370.000,00	360.000,00	392.412 ,00	365.624,00	356.294,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 Vorgabe: Effektive Erledigung staatsanwaltschaftlicher und amtsanwaltschaftlicher Aufgaben							
Erledigungseffektivität der Ermittlungsverfahren gegen Erwachsene ohne Verfahren gg. Unbekannt	Prozent	100,00	100,00	100,00	103,52	102,39	102,59
Erledigungseffektivität der Ermittlungsverfahren gegen Jugendliche ohne Verfahren gg. Unbekannt	Prozent	100,00	100,00	100,00	106,70	102,86	103,67

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 <u>Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten</u>							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	103,10	102,07	99,27

Bei einer Erledigungseffektivität > 100% werden im Betrachtungszeitraum mehr Verfahren erledigt als neu hinzukommen, d. h. der zu Beginn des Betrachtungszeitraumes offene Bestand wird abgebaut.

7. Kostenzusammensetzung

Das Produkt umfasst alle Personal- und Sachkosten, die ihm im Rahmen der Leistungsverrechnung zugeordnet werden. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	97.238.400	96.122.400	90.303.800	85.019.362
Sachkosten	29.227.100	29.082.800	28.709.300	24.932.368
Kosten	126.465.500	125.205.200	119.013.100	109.951.730
Erlöse	437.700	433.700	213.800	364.114
Betriebsergebnis	-126.027.800	-124.771.500	-118.799.300	-109.587.616
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	82.463
Neutrale Erträge	-	-	146.100	448.732
Produktabgeltung	126.027.800	124.771.500	118.653.200	112.637.165
Ergebnis	-	-	-	3.415.818

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:
Abordnungen (extern)**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Abordnungen an Dienststellen außerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistung zur externen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Dienststellen außerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	6,75	7,00	3,50	7,67	9,17	9,54
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
entfällt							

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	424.300	434.300	223.500	451.579
Sachkosten	–	–	–	–
Kosten	424.300	434.300	223.500	451.579
Erlöse	424.300	434.300	223.500	451.579
Betriebsergebnis	–	–	–	–
Neutrale Aufwendungen	–	–	–	275
Neutrale Erträge	–	–	300	1.037
Produktabgeltung	–	–	-300	-247
Ergebnis	–	–	–	515

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:
Abordnungen an andere Buchungskreise**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Abordnungen an Dienststellen innerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Dienststellen anderer Buchungskreise innerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	11,00	11,00	10,63	17,69	13,05	12,60
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
entfällt							

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	921.200	921.200	903.600	1.196.487
Sachkosten	-	-	-	-
Kosten	921.200	921.200	903.600	1.196.487
Erlöse	921.200	921.200	903.600	1.190.848
Betriebsergebnis	-	-	-	-5.639
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	916
Neutrale Erträge	-	-	1.100	4.966
Produktabgeltung	-	-	-1.100	-1.058
Ergebnis	-	-	-	-2.647

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:
Rechtsreferendarausbildung**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Ausbildungsvorschriften (DRiG, GVG, JAG, JAO, Ausbildungspläne)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Ausbildung von Rechtsreferendaren

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers

5. Empfänger

Hessisches Ministerium der Justiz

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Rechtsreferendare	Personen	680,00	680,00	600,00	685,00	656,00	609,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

Die geplante Menge ist ein Näherungswert, der sich bei der Zuweisung im Laufe der Haushaltsjahre 2018/19 ändern kann, da die Anzahl der Referendare, die für die Haushaltsjahre 2018/19 zugewiesen werden, nicht endgültig feststeht.

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	1.853.000	1.841.400	1.798.000	1.750.878
Sachkosten	169.200	153.700	161.200	146.083
Kosten	2.022.200	1.995.100	1.959.200	1.896.961
Erlöse	1.926.000	1.922.300	1.955.900	2.012.111
Betriebsergebnis	-96.200	-72.800	-3.300	115.150
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	1.507
Neutrale Erträge	-	-	2.400	8.008
Produktabgeltung	96.200	72.800	900	6.867
Ergebnis	-	-	-	128.518

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3 - weggefallen - :
Interessenvertretung Ressort**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Regelungen des Personalvertretungsrechts

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Ermöglichung der Hauptpersonalratstätigkeit

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers

5. Empfänger

Hessisches Ministerium der Justiz

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Keine	-	-	-	-	-	-	-
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	-	-	37.100	39.191
Sachkosten	-	-	-	-53
Kosten	-	-	37.100	39.138
Erlöse	-	-	37.200	57.962
Betriebsergebnis	-	-	100	18.824
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	28
Neutrale Erträge	-	-	-	148
Produktabgeltung	-	-	-100	1
Ergebnis	-	-	-	18.945

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	313.400	319.400	183.800	315.589
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	129.419.800	128.136.400	121.802.700	116.411.002
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	-	-	-	14.874
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	-	-	-	-
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	1.950.300	1.936.600	2.023.000	2.110.973
	548-549	Kostenerstattungen	1.345.500	1.355.500	1.127.100	1.642.427
	544	Produktabgeltung	126.124.000	124.844.300	118.652.600	112.642.728
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	100.000	100.000	150.000	455.641
7		Summe Erträge	129.833.200	128.555.800	122.136.500	117.182.232
8	600-619, 670-691, 718	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	28.244.200	28.147.500	27.765.300	24.361.762
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	733.500	821.400	773.400	558.381
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	209.900	205.900	209.600	291.681
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	27.300.800	27.120.200	26.782.300	23.511.700
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	-	-	-	-
9	620-649	Personalaufwand	100.436.900	99.319.300	93.266.000	88.457.496
	620-629	Entgelte	20.175.400	19.887.100	18.307.000	17.714.164
	630-639	Bezüge	55.495.900	54.751.600	50.971.900	46.781.335
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	24.765.600	24.680.600	23.987.100	23.961.997
10	660-669	Abschreibungen	390.200	432.100	403.000	283.594
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	390.200	432.100	403.000	283.775
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	-	-	-	-
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit unüblich hoch	-	-	-	-181
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	57.900	57.900	57.900	2.587

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
13	650-659, 692-699, 791	sonstige Aufwendungen	206.300	206.300	240.100	219.097
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	206.300	206.300	240.100	169.964
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	–	–	–	49.133
14		Summe Aufwendungen	129.335.500	128.163.100	121.732.300	113.324.536
15		Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	497.700	392.700	404.200	3.857.696
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
18	570-579	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
19	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	–	–	–	296
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	495.000	390.000	400.000	292.268
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
22		Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-495.000	-390.000	-400.000	-292.564
23		Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)	2.700	2.700	4.200	3.565.132
24	700-709, 770-779	Steuern	2.700	2.700	4.200	3.983
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	–	–	–	–
	700-709	sonstige Steuern	2.700	2.700	4.200	3.983
25	595-598, 790	Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	–	-2.670.861
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–	–
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	–	2.670.861
26		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung	–	–	–	890.288
27	599	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	–	–	–	–
28	796	Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen	–	–	–	890.288
29		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	–	–	–	–

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
30	510, 514, 530	Verfahrenserträge	74.450.000	74.450.000	76.110.000	85.569.694
31	538, 539, 592	sonstige Erträge Verfahrensbereich	50.000	50.000	40.000	48.642
32		Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich	74.500.000	74.500.000	76.150.000	85.618.336
33	617, 695	Verfahrensaufwendungen	22.450.000	22.450.000	22.450.000	23.006.995
34	668, 791	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	13.000.000	13.000.000	13.000.000	12.993.376
35		Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich	35.450.000	35.450.000	35.450.000	36.000.371
36		Ergebnis Verfahrensbereich	39.050.000	39.050.000	40.700.000	49.617.965
37	595, 790	Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich	-39.050.000	-39.050.000	-40.700.000	-49.617.965
38		Jahresergebnis Verfahrensbereich	-	-	-	-

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Standarderläuterungen	2019 EUR	2018 EUR
Entgelte zentraler Dienstleister:		
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	3.800	3.800
Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	14.688.600	14.496.200
Hessisches Competence Center (HCC)	658.200	658.200
Hessische Bezügestelle (HBS)	286.100	286.100
Zu Pos. 9: In den Personalaufwendungen sind enthalten:		
Beiträge an die Vorsorgekasse	19.229.400	19.229.400
Sonstige Rückstellungen:	2.888.000	2.875.600
 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen		
	2019 EUR	2018 EUR
Zu Pos. 3		
Hierin sind enthalten:		
Erträge aus dem Integrationsfonds	190.200	196.200
Zu Pos. 4:		
Hierin sind enthalten:		
Erträge aus Produktabgeltung	126.124.000	124.844.300
Erträge aus zwischenbehördlicher Leistungsverrechnung	1.925.300	1.921.600
Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Bundesbehörden	378.600	378.600
Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Landesbehörden im Landesreferenzmodell	921.200	921.200
Zu Pos. 8:		
Hierin sind enthalten:		
Büromaterial	291.300	329.400
Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial	147.400	151.800
Formulare und Vordrucke	256.400	302.700
Fachzeitschriften, Literatur	69.400	66.200
Aufwendungen für Telefon und Telefax	10.600	10.100
Fahrt- und sonstige Reisekosten	100.000	100.000
Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 2.200 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.		
Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.		
Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.		
Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	14.688.600	14.496.200
IT-Stelle der hessischen Justiz	6.576.400	6.403.700
Hessisches Competence Center (HCC)	643.900	643.900
Hessische Bezügestelle (HBS)	286.100	286.100
Leistungsverrechnung der Ordentlichen Gerichtsbarkeit	4.264.600	4.225.400
Zu Pos. 12:		
Hierin sind enthalten:		
Ausbildungskosten für Staatsanwaltsanwärter	57.900	57.900

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Zu Pos. 13:

Hierin sind enthalten:

Aufwendungen für Abordnungen außerhalb LRM	120.000	120.000
Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	66.300	66.300
Aufwendungen für Fahrtkosten, Umzüge	15.000	15.000

Zu Pos. 21:

Hierin sind enthalten:

Aufzinsung von Rückstellungen	495.000	390.000
-------------------------------	---------	---------

3. Jahresergebnis Verfahrensbereich

2019 EUR

2018 EUR

Im Jahresergebnis Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen gesondert dargestellt. Aufgrund der Sonderstellung (richterliche Unabhängigkeit) wird hier die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch einen Zuführungs- oder Abführungsbetrag an den Landeshaushalt ausgeglichen.

Zu Pos. 30:

Hierin sind enthalten:

Erträge aus Geldstrafen	38.000.000	38.000.000
Erträge aus Gerichtsverfahren	28.760.000	28.760.000
Erträge aus Vermögensabschöpfung	1.500.000	1.500.000

Zu Pos. 33:

Hierin sind enthalten:

Aufwand Sachverständige	12.000.000	12.000.000
Dolmetscherkosten	4.000.000	4.000.000
Unterbringungskosten	3.600.000	3.600.000
Sonstige Auslagen	2.000.000	2.000.000

Zu Pos. 34:

Diese Position beinhaltet Abschreibungen auf Forderungen aus dem Verfahrensbereich.

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Mittelverwendung					
Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb		-	-	-	-
000-049	Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter	-	-	-	-
Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-	4.422
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau	-	-	-	4.422
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		288.200	395.200	248.200	238.338
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau	288.200	395.200	248.200	238.338
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-	-
100-170	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		288.200	395.200	248.200	242.760
Mittelherkunft					
Eigenfinanzierung					
360-362	Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
365-367	Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
Fremdfinanzierung					
430	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	-	-	-	-
431	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
432	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
435	Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	288.200	395.200	248.200	242.760
436	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
437	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		288.200	395.200	248.200	242.760

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Finanzplan

Erläuterungen Einzelpositionen	2019 EUR	2018 EUR
<u>Zu VKR 070-089, 090, 095:</u>		
<i>Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau</i>		
In dieser Position sind Investitionen für Büro- und Geschäftsausstattung enthalten.		
Büroausstattung und sonst. Geschäftsausstattung	288.200	395.200
Gesamtsumme Investitionen:	288.200	395.200

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	126.124.000	124.844.300	118.652.600
+ Investitionen lt. Finanzplan	288.200	395.200	248.200
- Abschreibungen	390.200	432.100	403.000
- Zuführungen zur Rückstellung	3.383.800	3.265.600	2.945.200
+ Auflösung von Rückstellungen	-	-	-
- Abführung an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich)	39.050.000	39.050.000	40.700.000
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	83.588.200	82.491.800	74.852.600

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR

05 03 Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 412, 529, 536 und 681 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 7 und 8. Die Titel 412, 536 und 681 sowie die Titel der Hauptgruppe 7 und 8 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Titel 111 und 112 sowie des Titels 119 für Einnahmen aus Vermögensabschöpfung über 1,5 Mio. Euro.
3. Zu Titel 111 und 112: Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltlich an andere Dienststellen abgegeben werden. Vergleiche auch Vermerk zu den Titeln 412, 536 und 681.
4. Zu Titel 412, 536 und 681: Die Ausgabeermächtigungen dieser Titel erhöhen sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112.
5. Zu Titel 681: Hieraus können auch Entschädigungsleistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.
6. Die Titel 412, 536, 681 der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 und der Titel 459 des Kapitels 05 04 sind gegenseitig deckungsfähig.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

111	051	Gebühren, sonstige Entgelte.	4 000 000	4 000 000	4 979 000 3 618 607
112	051	Geldstrafen und Geldbußen.	56 000 000	56 000 000	56 671 000 55 526 425
119	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen.	1 625 000	1 615 000	1 680 000 8 677 355

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für die Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

124	051	Mieten und Pachten.	—	—	— —
132	051	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen.	—	—	— 1 956

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit
Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

231	051	Sonstige Zuweisungen vom Bund.	378 600	378 600	223 500 387 336
235	051	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	123 200	123 200	69 000 123 629
261	051	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland.	45 700	55 700	— 64 243
281	051	Sonstige Erstattungen aus dem Inland.	—	—	— 21 389

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame
und besondere Finanzierungseinnahmen)**

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
359	850 Sonstige Entnahmen.	—	—	—
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln.	190 200	196 200	114 800 191 330
389	890 Sonstige Verrechnungen.	2 846 500	2 842 800	2 896 600 3 264 034
	Gesamteinnahmen Kapitel 05 03.	65 209 200	65 211 500	66 633 900 71 876 308

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Anwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
412	051 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.	—	—	— —
422	051 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	52 799 300	52 065 200	48 688 000 45 697 399
427	051 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.	—	—	— 1 060 890
428	051 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	25 449 100	25 084 900	22 928 200 21 462 387
429	051 Nicht aufteilbare Personalausgaben.	—	—	— —
443	051 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen.	5 000	5 000	55 100 2 760
453	051 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen.	15 000	15 000	16 500 16 205
459	051 Sonstige personalbezogene Ausgaben.	—	—	— 2 199
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	051 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstat- tungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchs- gegenstände.	1 001 500	1 191 100	1 004 200 871 419
514	051 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	35 000	35 000	50 400 36 293
517	051 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. . . .	3 000	3 000	3 200 3 473
518	051 Mieten und Pachten.	15 013 600	14 821 200	14 376 100 14 060 951
519	051 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.	50 000	180 000	115 200 26 147
525	051 Aus- und Fortbildung.	55 000	55 000	44 200 64 314
526	051 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	145 000	145 000	96 800 139 917
527	051 Dienstreisen.	100 000	100 000	98 800 107 561
529	051 Verfügungsmittel.	2 200	2 200	2 200 2 114
531	051 Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öff- fentlichkeitsarbeit.	—	—	— —

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
			2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR
536	051	Verfahrensauslagen.	22 100 000	22 100 000	22 100 000 21 936 566
537	051	Beförderungskosten.	7 000	7 000	5 300 6 660
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.	170 000	280 000	107 800 69 588
544	051	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres.	—	—	— —
547	051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	500	500	300 863
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
632	051	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder.	57 900	57 900	57 900 2 587
681	051	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen.	350 000	350 000	350 000 334 346
Baumaßnahmen					
711	051	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten.	75 000	60 000	100 000 —
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
811	051	Erwerb von Fahrzeugen.	—	—	— —
812	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . . .	136 200	136 200	136 200 106 807
Besondere Finanzierungsausgaben					
919	850	Sonstige Zuführungen.	—	—	— —
Erläuterungen:					
Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2016 beträgt 70.671 EUR.					
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln.	19 419 700	19 413 600	19 224 600 19 239 400
989	890	Sonstige Verrechnungen.	11 807 400	11 595 500	11 925 500 8 617 655
Gesamtausgaben Kapitel 05 03.			148 797 400	147 703 300	141 486 500 133 868 510

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Anwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 05 03				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben.....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen.....	61 625 000	61 615 000	63 330 000 67 824 344
2	Übertragungseinnahmen.....	547 500	557 500	292 500 596 599
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen.....	3 036 700	3 039 000	3 011 400 3 455 364
	Gesamteinnahmen.....	65 209 200	65 211 500	66 633 900 71 876 308
4	Personalausgaben.....	78 268 400	77 170 100	71 687 800 68 241 843
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.....	38 682 800	38 920 000	38 004 500 37 325 870
	Ausgaben für den Schuldendienst.....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben.....	407 900	407 900	407 900 336 933
7	Baumaßnahmen.....	75 000	60 000	100 000 —
8	Sonstige Investitionsausgaben.....	136 200	136 200	136 200 106 807
9	Besondere Finanzierungsausgaben.....	31 227 100	31 009 100	31 150 100 27 857 055
	Gesamtausgaben.....	148 797 400	147 703 300	141 486 500 133 868 510
	Zuschuss/Überschuss.....	-83 588 200	-82 491 800	-74 852 600 -61 992 201

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Ordentliche Gerichte

A. Vorbemerkungen

Die Ordentliche Gerichtsbarkeit gliedert sich in das Oberlandesgericht Frankfurt am Main, die Landgerichte Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda, Gießen, Hanau, Kassel, Limburg a.d. Lahn, Marburg und Wiesbaden sowie 41 Amtsgerichte.

Das Oberlandesgericht Frankfurt am Main ist eine Landesmittelbehörde im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz, die Land- und Amtsgerichte sind untere Landesbehörden.

Zu den Aufgaben der Ordentlichen Gerichtsbarkeit gehören alle bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, Straf- und Bußgeldsachen, für die nicht entweder die Zuständigkeit von Verwaltungsbehörden oder Verwaltungsgerichten begründet ist oder auf Grund von Vorschriften des Bundesrechts besondere Gerichte bestellt oder zugelassen sind (vgl. § 13 GVG), ferner diejenigen Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit und sonstigen Angelegenheiten, welche durch gesetzliche Vorschriften den ordentlichen Gerichten übertragen sind.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst sowie für sonstige Hilfeleistungen mit zusammen höchstens 2002 Arbeitsstunden je Woche sowie auch Vorlesekräfte ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Bei der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung ist in bestimmten Fällen eine Produktabgeltung ausgewiesen.

Die zwischenbehördlichen Leistungen Nr. 2, 3 und 6 sind gegenseitig deckungsfähig.

Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Die im Leistungsplan dafür ausgewiesenen Gesamtkosten sind verbindlich, für Überschreitungen ist § 2 Haushaltsgesetz iVm § 37 Abs. 1, 3 und 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung iVm § 11 Abs. 3 HG entsprechend anzuwenden. Mehrerlöse erhöhen die veranschlagten Gesamtkosten. Mindererlöse vermindern die veranschlagten Gesamtkosten nicht. Das ggf. negative Ergebnis im Verfahrensbereich wird zu Lasten des Finanzierungsbuchungskreises ausgeglichen.

Die Gesamtkosten der Verfahrenskostenträger der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 sind gegenseitig deckungsfähig.

Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte

W i r t s c h a f t s p l a n

Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 von Hundert des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Bezeichnung	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
Produkte									
1		Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Oberlandesgericht	140,5	28.180,1	67,1	28.113,0	-	139,5	27.826,0
2		Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Landgerichte	445,0	90.771,0	666,4	90.104,6	-	437,0	89.561,7
3		Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Amtsgerichte	1.386,5	373.592,0	3.063,3	370.528,7	-	1.376,5	367.876,7
4		Justizverwaltungsangelegenheiten	13.607,0	8.245,8	6.375,0	1.870,8	-	13.607,0	8.145,7
Summe Produkte				500.788,9	10.171,8	490.617,1	-		493.410,1
Externe Leistungen									
1		Abordnungen (extern)	22,5	1.528,5	1.528,5	-	-	22,5	1.528,5
Summe Externe Leistungen				1.528,5	1.528,5	-	-		1.528,5
Zwischenbehördliche Leistungen									
1		Abordnungen an andere Buchungskreise	47,8	3.654,8	3.654,8	-	-	49,8	3.851,7
2		Gemeinsame Verwaltungsabteilung OLG/GStA	12,0	685,7	657,6	28,1	-	12,0	676,6
3		Kommunikation und Information (gemeinsam)	3.224,0	788,5	791,0	-2,5	-	3.224,0	789,8
4	weg	Interessenvertretung Ressort	-	-	-	-	-	-	-
5		Rechtsreferendarausbildung	1.480,0	30.075,0	28.442,6	1.632,4	-	1.480,0	30.006,9
6		Transport u. Sicherheit	1.639,0	3.511,3	3.367,7	143,6	-	1.639,0	3.451,7
Summe Zwischenbehördliche Leistungen				38.715,3	36.913,7	1.801,6	-		38.776,7
Gesamtsumme				541.032,7	48.614,0	492.418,7	-		533.715,3

Nr	neu / weg- gef.	Verfahrenskostenträger	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Zu-/ Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
1		Verfahrenskostenträger	-	269.442,4	397.300,0	-127.857,6	-	-	269.442,4
Summe				269.442,4	397.300,0	-127.857,6	-		269.442,4

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2018			Soll 2017					Ist 2016				
Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
48,2	27.777,8	-	138,5	27.369,8	90,5	27.279,3	-	143,5	25.554,7	138,3	25.571,9	155,5
681,1	88.880,6	-	439,0	87.813,8	629,9	87.183,9	-	396,6	82.210,0	996,1	81.773,2	559,3
3.391,9	364.484,8	-	1.375,0	360.449,0	3.142,5	357.306,5	-	1.293,4	336.636,4	3.529,9	338.256,9	5.150,4
6.373,1	1.772,6	-	14.189,5	9.167,1	6.304,5	2.862,6	-	14.035,7	7.597,5	9.062,1	2.450,1	3.914,7
10.494,3	482.915,8	-		484.799,7	10.167,4	474.632,3	-		451.998,6	13.726,4	448.052,1	9.779,9
1.528,5	-	-	20,8	1.439,3	1.442,9	-3,6	-	13,9	892,1	879,4	-3,8	-16,5
1.528,5	-	-		1.439,3	1.442,9	-3,6	-		892,1	879,4	-3,8	-16,5
3.851,7	-	-	41,5	3.237,8	3.245,8	-8,0	-	66,3	4.512,6	4.442,6	-6,9	-76,9
649,9	26,7	-	12,0	656,9	653,7	3,2	-	12,0	602,9	584,9	0,3	-17,7
787,1	2,7	-	3.256,0	688,7	692,6	-3,9	-	3.256,0	646,5	691,7	-3,7	41,5
-	-	-	-	420,1	421,2	-1,1	-	-	304,7	379,3	-1,0	73,6
28.384,0	1.622,9	-	1.437,0	27.362,1	27.411,1	-49,0	-	1.492,0	27.336,4	27.361,4	-70,1	-45,1
3.331,2	120,5	-	1.695,0	3.247,9	3.227,4	20,5	-	1.706,0	3.126,2	3.319,9	2,6	196,3
37.003,9	1.772,8	-		35.613,5	35.651,8	-38,3	-		36.529,3	36.779,8	-78,8	171,7
49.026,7	484.688,6	-		521.852,5	47.262,1	474.590,4	-		489.420,0	51.385,6	447.969,5	9.935,1

Soll 2018			Soll 2017					Ist 2016				
Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis
397.300,0	-127.857,6	-	-	268.831,0	409.308,6	-140.477,6	-	-	265.546,7	386.209,5	-120.662,8	-
397.300,0	-127.857,6	-		268.831,0	409.308,6	-140.477,6	-		265.546,7	386.209,5	-120.662,8	-

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :

Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Oberlandesgericht

IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung

1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung beim Oberlandesgericht Frankfurt am Main

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art. 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 GVG)
- Unabhängigkeit der Rechtspfleger (§ 9 RPfIG)
- Gerichtsverfassungsgesetz
- Verfahrensordnungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter sowie der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger beim Oberlandesgericht Frankfurt am Main.

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter und Rechtspfleger
- Sachkosten Richter und Rechtspfleger
- Vorgangsbearbeitung

4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Richterinnen und Richter, Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main	VZÄ	140,50	139,50	138,50	143,49	141,73	139,93
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 <u>Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren</u>							
Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale	Prozent	100,00	100,00	100,00	105,12	106,16	107,23
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 <u>Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten</u>							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	100,61	100,99	101,53

Erläuterung von Kennzahlen

VZÄ = Vollzeitäquivalente

Berechnung:

Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan

Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftanteile

7. Kostenzusammensetzung

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	22.180.500	21.897.000	21.419.500	20.352.760
Sachkosten	5.999.600	5.929.000	5.950.300	5.194.846
Kosten	28.180.100	27.826.000	27.369.800	25.547.606
Erlöse	67.100	48.200	22.200	27.102
Betriebsergebnis	-28.113.000	-27.777.800	-27.347.600	-25.520.504
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	7.061
Neutrale Erträge	-	-	68.300	111.233
Produktabgeltung	28.113.000	27.777.800	27.279.300	25.571.894
Ergebnis	-	-	-	155.562

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 2 :

Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Landgerichte

IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung

1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Oberlandesgerichtes Frankfurt am Main sowie der hessischen Landgerichte.

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 GVG)
- Unabhängigkeit der Rechtspfleger (§ 9 RPfIG)
- Gerichtsverfassungsgesetz
- Verfahrensordnungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter sowie der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger bei den hessischen Landgerichten.

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter
- Personalkosten Rechtspfleger
- Sachkosten Richter
- Sachkosten Rechtspfleger
- Vorgangsbearbeitung
- Bewährungshilfe Richter

4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Richterinnen und Richter, Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger an den hessischen Landgerichten	VZÄ	445,00	437,00	439,00	396,55	399,21	401,09
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren							
Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale	Prozent	100,00	100,00	100,00	97,67	98,21	97,71
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	100,68	99,58	97,10

Erläuterung von Kennzahlen

VZÄ = Vollzeitäquivalente

Berechnung:

Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan

Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftanteile

7. Kostenzusammensetzung

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	70.079.200	69.022.100	66.948.200	64.355.334
Sachkosten	20.691.800	20.539.600	20.865.600	17.696.406
Kosten	90.771.000	89.561.700	87.813.800	82.051.740
Erlöse	666.400	681.100	411.600	429.480
Betriebsergebnis	-90.104.600	-88.880.600	-87.402.200	-81.622.260
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	158.278
Neutrale Erträge	-	-	218.300	566.641
Produktabgeltung	90.104.600	88.880.600	87.183.900	81.773.249
Ergebnis	-	-	-	559.352

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 3 :

Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Amtsgerichte

IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung

1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main, der hessischen Land- und Amtsgerichte nebst zugehörigen Zweigstellen.

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art. 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 GVG)
- Unabhängigkeit der Rechtspfleger (§ 9 RPfIG)
- Gerichtsverfassungsgesetz
- Verfahrensordnungen
- Hessisches Justizkostengesetz (HJKG), Rechtshilfeordnung für Zivilsachen (ZRHO)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter sowie der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger bei den hessischen Amtsgerichten und deren Zweigstellen, sowie die Summe der Leistungen zur Durchführung von Vollstreckungsgeschäften.

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter
- Personalkosten Rechtspfleger
- Sachkosten Richter
- Sachkosten Rechtspfleger
- Vorgangsbearbeitung
- Bewährungshilfe Richter
- Vollstreckungsleistungen GVZ

4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Richterinnen und Richter, Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger an den hessischen Amtsgerichten	VZÄ	1386,50	1376,50	1.375,00	1.293,39	1.287,77	1.282,44
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren							
Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale	Prozent	100,00	100,00	100,00	101,96	101,00	99,72
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	101,53	99,86	99,17

Erläuterung von Kennzahlen

VZÄ = Vollzeitäquivalente

Berechnung:

Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan

Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftanteile

7. Kostenzusammensetzung

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	290.052.400	285.338.800	277.430.100	267.100.905
Sachkosten	83.539.600	82.537.900	83.018.900	69.321.363
Kosten	373.592.000	367.876.700	360.449.000	336.422.268
Erlöse	3.063.300	3.391.900	2.248.500	2.387.187
Betriebsergebnis	-370.528.700	-364.484.800	-358.200.500	-334.035.081
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	214.174
Neutrale Erträge	-	-	894.000	1.142.735
Produktabgeltung	370.528.700	364.484.800	357.306.500	338.256.875
Ergebnis	-	-	-	5.150.355

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4 :
Justizverwaltungsangelegenheiten**

IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung

1. Erbringer

Justizverwaltung bei dem Oberlandesgericht Frankfurt am Main sowie den hessischen Land- und Amtsgerichten nebst zugehörigen Zweigstellen.

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Hessisches Justizkostengesetz (HJKG)
- Rechtshilfeordnung für Zivilsachen (ZRHO)
- Hinterlegungsordnung (HinterLO)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt ist die Summe der Leistungen der Justizverwaltung an Dritte, soweit die Zuständigkeit der unter 1. genannten Gerichte begründet ist und sie nicht der Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen dienen (z.B. Apostillen, Legalisationen, richterliche Notarprüfungen und Hinterlegungen).

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Justizverwaltungsangelegenheiten OLG
- Justizverwaltungsangelegenheiten LG
- Justizverwaltungsangelegenheiten AG
- Einsicht zentrale Register OLG
- Befreiungs- und Anerkennungsverfahren OLG

4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Personentage für die Erfüllung der Justizverwaltungsangelegenheiten	Personentage	13.607,00	13.607,00	14.189,50	14.035,72	13.939,74	13.465,21
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 <u>Effektive Justizverwaltung sicherstellen</u>							
Erledigungseffektivität	Prozent	100,00	100,00	100,00	95,39	94,15	101,40
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 <u>Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten</u>							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	151,53	125,65	157,56

Erläuterung von Kennzahlen

Bei der Kennzahl Erledigungseffektivität werden schwerpunktmäßig die Hinterlegungssachen bei den Amtsgerichten, die Notarprüfungen bei den Landgerichten und die Ausländerehesachen bei dem Oberlandesgericht Frankfurt am Main betrachtet.

Bei einer Erledigungseffektivität > 100 werden im Betrachtungszeitraum mehr Verfahren erledigt als neu hinzukommen, d.h. der zu Beginn des Betrachtungszeitraumes offene Bestand wird abgebaut.

7. Kostenzusammensetzung

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Erfüllung der Justizverwaltungsangelegenheiten erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	6.185.800	6.105.800	6.187.700	5.839.384
Sachkosten	2.060.000	2.039.900	2.979.400	1.757.010
Kosten	8.245.800	8.145.700	9.167.100	7.596.394
Erlöse	6.375.000	6.373.100	6.297.600	8.813.578
Betriebsergebnis	-1.870.800	-1.772.600	-2.869.500	1.217.184
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	1.084
Neutrale Erträge	-	-	6.900	248.514
Produktabgeltung	1.870.800	1.772.600	2.862.600	2.450.137
Ergebnis	-	-	-	3.914.751

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:
Abordnungen (extern)**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Abordnung an Dienststellen außerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistung zur externen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Dienststellen außerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	22,50	22,50	20,75	13,87	17,13	15,15
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
entfällt							

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	1.528.500	1.528.500	1.439.300	891.962
Sachkosten	-	-	-	-
Kosten	1.528.500	1.528.500	1.439.300	891.962
Erlöse	1.528.500	1.528.500	1.439.300	879.232
Betriebsergebnis	-	-	-	-12.730
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	98
Neutrale Erträge	-	-	3.600	132
Produktabgeltung	-	-	-3.600	-3.786
Ergebnis	-	-	-	-16.482

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:
Abordnungen an andere Buchungskreise**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Abordnung an Dienststellen innerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Dienststellen innerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	47,76	49,76	41,50	66,34	50,54	46,55
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	3.654.800	3.851.700	3.237.800	4.512.051
Sachkosten	-	-	-	-
Kosten	3.654.800	3.851.700	3.237.800	4.512.051
Erlöse	3.654.800	3.851.700	3.237.800	4.434.530
Betriebsergebnis	-	-	-	-77.521
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	499
Neutrale Erträge	-	-	8.000	8.036
Produktabgeltung	-	-	-8.000	-6.937
Ergebnis	-	-	-	-76.921

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:
Gemeinsame Verwaltungsabteilung OLG/GStA**

1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Runderlass des Großhessischen Staatsministeriums über Einzelfragen der Justizverwaltung vom 12.07.1946

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Gemeinsame Verwaltungsabteilung des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main und der Generalstaatsanwaltschaft (Finanzwesen und Personalwesen)

3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Staatsanwaltschaften

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Arbeitszeitanteile gesamt	Stück	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
<u>Entfällt</u>							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
<u>Entfällt</u>							

Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	557.900	550.900	533.100	500.105
Sachkosten	127.800	125.700	123.800	102.774
Kosten	685.700	676.600	656.900	602.879
Erlöse	657.600	649.900	652.100	584.761
Betriebsergebnis	-28.100	-26.700	-4.800	-18.118
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	66
Neutrale Erträge	-	-	1.600	92
Produktabgeltung	28.100	26.700	3.200	294
Ergebnis	-	-	-	-17.798

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:
Kommunikation und Information (gemeinsam)**

1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main sowie der hessischen Land- und Amtsgerichte nebst zugehöriger Zweigstellen

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarung der beteiligten Dienststellen über die Nutzung von Synergieeffekten

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Gemeinsame Poststellen und Telefonzentralen

3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Staatsanwaltschaften, Arbeitsgerichtsbarkeit, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Sozialgerichtsbarkeit, Justizvollzug, Hessisches Ministerium der Justiz

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Telefonanschlüsse (gemeinsam)	Stück	3.224,00	3.224,00	3.256,00	3.256,00	3.255,00	3.196,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	492.600	488.900	420.300	421.798
Sachkosten	295.900	300.900	268.400	224.610
Kosten	788.500	789.800	688.700	646.408
Erlöse	791.000	787.100	690.900	691.631
Betriebsergebnis	2.500	-2.700	2.200	45.223
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	63
Neutrale Erträge	-	-	1.700	106
Produktabgeltung	-2.500	2.700	-3.900	-3.720
Ergebnis	-	-	-	41.546

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4 - weggefallen - :
Interessenvertretung Ressort**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Regelungen des Personalvertretungsrechts

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Ermöglichung der Hauptpersonalratstätigkeit

3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers

5. Empfänger

Hessisches Ministerium der Justiz

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Keine	-	-	-	-	-	-	-
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	-	-	419.700	304.370
Sachkosten	-	-	400	258
Kosten	-	-	420.100	304.628
Erlöse	-	-	420.100	379.233
Betriebsergebnis	-	-	-	74.605
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	44
Neutrale Erträge	-	-	1.100	46
Produktabgeltung	-	-	-1.100	-952
Ergebnis	-	-	-	73.655

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5:
Rechtsreferendarausbildung**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Ausbildungsvorschriften (DRiG, GVG, JAG, JAO, Ausbildungspläne)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Ausbildung von Rechtsreferendaren

3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers

5. Empfänger

Hessisches Ministerium der Justiz

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Rechtsreferendare	Personen	1.480,00	1.480,00	1.437,00	1.492,00	1.437,42	1.462,92
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	28.678.000	28.636.400	25.928.700	25.918.704
Sachkosten	1.397.000	1.370.500	1.433.400	1.351.251
Kosten	30.075.000	30.006.900	27.362.100	27.269.955
Erlöse	28.442.600	28.384.000	27.342.700	27.357.236
Betriebsergebnis	-1.632.400	-1.622.900	-19.400	87.281
Neutrale Aufwendungen	–	–	–	66.471
Neutrale Erträge	–	–	68.400	4.160
Produktabgeltung	1.632.400	1.622.900	-49.000	-70.114
Ergebnis	–	–	–	-45.144

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 6:
Transport und Sicherheit**

1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main sowie der hessischen Land- und Amtsgerichte nebst zugehöriger Zweigstellen

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarung der beteiligten Dienststellen über die Nutzung von Synergieeffekten

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Gemeinsame Pfortendienste, Aktentransporte

3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Staatsanwaltschaften, Arbeitsgerichtsbarkeit, Sozialgerichtsbarkeit, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Hessisches Ministerium der Justiz

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen	Personen	1.639,00	1.639,00	1.695,00	1.706,00	1.692,00	1.673,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	2.558.500	2.516.500	2.307.700	2.301.941
Sachkosten	952.800	935.200	940.200	823.986
Kosten	3.511.300	3.451.700	3.247.900	3.125.927
Erlöse	3.367.700	3.331.200	3.219.300	3.319.472
Betriebsergebnis	-143.600	-120.500	-28.600	193.545
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	313
Neutrale Erträge	-	-	8.100	473
Produktabgeltung	143.600	120.500	20.500	2.569
Ergebnis	-	-	-	196.274

Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.446.400	2.733.800	2.687.100	2.657.445
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	537.199.100	529.561.100	517.839.400	494.678.539
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	5.200.000	5.200.000	4.993.000	8.105.728
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	-	-	-	-
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	34.357.100	34.252.300	33.602.300	33.034.595
	548-549	Kostenerstattungen	5.223.300	5.420.200	4.653.700	5.568.705
	544	Produktabgeltung	492.418.700	484.688.600	474.590.400	447.969.511
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	1.374.500	1.404.500	1.325.500	1.993.554
7		Summe Erträge	541.020.000	533.699.400	521.852.000	499.329.538
8	600-619, 670-691, 718	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	107.546.300	106.987.200	108.607.800	90.552.595
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	2.356.400	2.428.500	2.681.000	2.603.871
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Informa- tion, Reisen, Werbung	2.313.200	2.374.400	2.486.000	1.927.501
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inan- spruchnahme von Rechten und Diensten	102.876.700	102.184.300	103.440.800	86.021.223
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	-	-	-	-
9	620-649	Personalaufwand	425.968.200	419.936.600	406.272.100	392.563.698
	620-629	Entgelte	103.372.800	101.649.300	96.195.800	94.869.954
	630-639	Bezüge	214.745.300	210.940.000	202.925.200	192.134.685
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	107.850.100	107.347.300	107.151.100	105.559.059
10	660-669	Abschreibungen	1.286.400	1.294.600	1.471.100	1.487.238
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.286.400	1.294.600	1.471.100	1.486.660
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	-	-	-	-
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufver- mögens, soweit unüblich hoch	-	-	-	578
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	135.000	123.000	95.000	62.020

Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
13	650-659, 692-699, 791	sonstige Aufwendungen	4.869.500	4.387.200	3.771.400	4.063.717
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	4.856.900	4.374.800	3.759.300	3.951.506
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	12.600	12.400	12.100	112.211
14		Summe Aufwendungen	539.805.400	532.728.600	520.217.400	488.729.268
15		Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	1.214.600	970.800	1.634.600	10.600.270
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
18	570-579	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12.700	15.900	500	25.582
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
19	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	6.982
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.218.800	978.200	1.627.100	676.254
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
22		Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-1.206.100	-962.300	-1.626.600	-657.654
23		Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)	8.500	8.500	8.000	9.942.616
24	700-709, 770-779	Steuern	8.500	8.500	8.000	7.464
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-
	700-709	sonstige Steuern	8.500	8.500	8.000	7.464
25	595-598, 790	Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-	-6.117.433
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-	-
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-	6.117.433
26		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung	-	-	-	3.817.719
27	599	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	-	-	-	-
28	796	Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen	-	-	-	2.039.144
29		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-	-	-	1.778.575

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
30	510, 514, 530	Verfahrenserträge	397.300.000	397.300.000	409.308.600	385.967.396
31	538, 539, 592	sonstige Erträge Verfahrensbereich	-	-	-	242.151
32		Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich	397.300.000	397.300.000	409.308.600	386.209.547
33	617, 695	Verfahrensaufwendungen	248.542.400	248.542.400	240.172.400	249.373.998
34	668, 791	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	20.900.000	20.900.000	28.658.600	16.172.716
35		Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich	269.442.400	269.442.400	268.831.000	265.546.714
36		Ergebnis Verfahrensbereich	127.857.600	127.857.600	140.477.600	120.662.833
37	595, 790	Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich	-127.857.600	-127.857.600	-140.477.600	-120.662.833
38		Jahresergebnis Verfahrensbereich	-	-	-	-

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Standarderläuterungen

Entgelte zentraler Dienstleister	2019 EUR	2018 EUR
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	7.200	7.200
Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	58.828.400	58.567.700
Hessisches Competence Center (HCC)	3.183.500	3.183.500
Hessische Bezügestelle (HBS)	1.558.800	1.558.800
 Zu Pos. 9: In den Personalaufwendungen sind enthalten:		
Beiträge an die Vorsorgekasse	82.361.700	82.361.700
Beiträge an die Unfallkasse	1.351.700	1.308.800
Sonstige Rückstellungen	5.442.200	5.422.000

2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

	2019 EUR	2018 EUR
Zu Pos. 3:		
Zu VKR 540-543, 580-589, 591:		
Der Planwert setzt sich zusammen aus:		
Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz	1.000.000	970.000
Erträge aus dem Integrationsfonds für schwerbehinderte Menschen	1.446.400	1.763.800
 Zu Pos. 4:		
Zu VKR 510-513, 515-518:		
Der Planwert setzt sich zusammen aus:		
Gebühren Verwaltungskostengesetz	1.200.000	1.200.000
Erträgen ADV-Verfahren	4.000.000	4.000.000
 Zu VKR 500-509, 519, 530-531:		
Der Planwert setzt sich zusammen aus:		
Erträgen aus zwischenbehördlichen Leistungen (Justiz)	33.220.100	33.115.300
Erträge aus vereinnahmten Hinterlegungen	1.100.000	1.100.000
 Zu VKR 544:		
Der Planwert setzt sich zusammen aus:		
Erträgen aus Produktabgeltung	492.418.700	484.688.600
 Zu VKR 548-549:		
Der Planwert setzt sich im Wesentlichen zusammen aus:		
Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnungen an Bundesbehörden	1.360.000	1.360.000
Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnungen an Landesbehörden im Landesreferenzmodell	3.553.300	3.750.200
 Zu Pos. 6:		
Zu VKR 533-539, 545-547, 590, 592:		
Der Planwert setzt sich im Wesentlichen zusammen aus:		
Erträgen aus Mietnebenkostenrückerstattungen des Landesbetriebes Bau und Immobilien Hessen	1.299.000	1.329.000
Erträge aus Schadensersatzleistungen	60.000	60.000

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Zu Pos. 8:

Zu VKR 600-609

Der Planwert setzt sich im Wesentlichen zusammen aus:

Büromaterial	926.700	956.100
Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial	864.200	891.600
Formulare und Vordrucke	330.500	340.700

Zu VKR 680-689:

Der Planwert setzt sich im Wesentlichen zusammen aus:

Fachzeitschriften, Literatur	816.500	842.500
Reisekosten, Fahrtkosten und Reisenebenkosten	350.000	350.000
Telefonkosten	916.400	945.600
Datenfernübertragung	128.400	132.500
Rundfunkbeiträge	57.800	59.700
Lehrmittel	32.000	32.000

Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 11.600 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.

Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu VKR 610-619:

Der Planwert setzt sich im Wesentlichen zusammen aus:

Instandhaltung/ Wartung für bewegliche Anlagegüter	495.400	511.200
Instandhaltung/ Wartung von Gebäuden/ Grundstücken	850.000	850.000

Zu VKR 670-679:

Der Planwert setzt sich im Wesentlichen zusammen aus:

Mieten und Mietnebenkosten, Leasing	58.828.400	58.567.700
IT-Stelle der hessischen Justiz	34.009.300	33.376.000
Gebäudebewachung	2.150.500	2.070.500
Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	3.151.800	3.151.800
Hessische Bezügestelle (HBS)	1.558.800	1.558.800
Mieten für Fotokopierer	353.000	389.400
Aufwendungen für an die Ordentliche Gerichtsbarkeit abgeordnetes Personal	391.300	391.300

Zu VKR 690-691:

Beiträge zur KfZ-Selbstversicherung	7.200	7.200
-------------------------------------	-------	-------

Zu Pos. 9:

Zu VKR 620-629:

Der Planwert setzt sich im Wesentlichen zusammen aus:

Grundentgelt Arbeitnehmer und Auszubildende	94.543.500	92.976.000
Weitere Personalaufwendungen Entgeltbereich	8.829.300	8.673.300

Zu VKR 630-639:

Der Planwert setzt sich im Wesentlichen zusammen aus:

Beamtengrundbezug	183.551.100	180.630.300
Weitere Personalaufwendungen Besoldungsbereich (Anwärterbezüge, Zulagen, etc.)	31.194.200	30.309.700

Zu VKR 640-649:

Der Planwert setzt sich im Wesentlichen zusammen aus:

Beiträge an die Vorsorgekasse	82.361.700	82.361.700
-------------------------------	------------	------------

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte**

Wirtschaftsplan

Arbeitgeberanteil zu Sozialversicherungsbeiträgen	18.694.300	18.334.600
Zusatzversorgung Entgeltbereich	5.442.400	5.342.200
Beiträge an die Unfallkasse	1.351.700	1.308.800
Zu Pos. 10:		
Zu VKR 660-667, 669:		
Der Planwert setzt sich im Wesentlichen zusammen aus:		
Abschreibungen für andere Anlagen	738.700	780.000
Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter	529.700	490.000
Zu Pos. 12:		
Zu VKR 710-717, 719, 730-739, 780-789:		
Der Planwert setzt sich zusammen aus:		
Ausbildung der Gerichtsvollzieher im Ausbildungszentrum Monschau	135.000	123.000
Zu Pos. 13:		
Zu VKR 650-659:		
Der Planwert setzt sich im Wesentlichen zusammen aus:		
Aufwendungen für Ausbildung Studienzentrum Rotenburg	3.824.600	3.392.500
Aufwendungen für die Gewährung von Trennungsgeldern und Umzugskostenerstattungen	420.000	370.000
Zu Pos. 21:		
Zu VKR 750-759:		
Der Planwert setzt sich zusammen aus:		
Aufzinsung von Rückstellungen	1.118.800	878.200
Auszahlung von Hinterlegungszinsen	100.000	100.000
Zu Pos. 24:		
Zu VKR 700-709		
Der Planwert setzt sich zusammen aus:		
Kraftfahrzeugsteuer	8.500	8.500

3. Jahresergebnis Verfahrensbereich

Im Jahresergebnis Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen gesondert dargestellt. Aufgrund der Sonderstellung (richterliche Unabhängigkeit) wird hier die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch einen Zuführungs- oder Abführungsbetrag an den Landeshaushalt ausgeglichen.

	2019 EUR	2018 EUR
Zu Pos. 30:		
Zu VKR 510, 514, 530:		
Hierin sind enthalten:		
Erträge aus Gerichtsverfahren	337.650.000	337.650.000
Erträge aus der Gerichtsvollzieherabrechnung	25.000.000	25.000.000
Erträge aus dem gerichtlichen Mahnverfahren	26.500.000	26.500.000

Hier sind auch die Erstattungen des Bundes von Verfahrenskosten und die Auslagen von Verfahrensbeteiligten, die das Land aufgrund von Strafverfahren, in denen das Oberlandesgericht in Ausübung der Gerichtsbarkeit des Bundes entscheidet, zu tragen oder zu leisten hat, enthalten.

Zu Pos. 33:		
Zu VKR 617, 695:		
Hierin sind enthalten:		
Aufwand Berufsbetreuer Honorare	57.505.000	57.505.000
Aufwand Sachverständige	37.965.100	37.965.100
Aufwand Prozesskostenhilfe	32.929.800	32.929.800

Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte

Wirtschaftsplan

Zu Pos. 34:

Die Position beinhaltet Abschreibungen auf Forderungen aus dem Verfahrensbereich.

Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte

Wirtschaftsplan

Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Mittelverwendung					
Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb		-	-	-	6.658
000-049	Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter	-	-	-	6.658
Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		2.000	-	-	43.813
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau	2.000	-	-	43.813
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		1.480.600	1.437.600	1.415.000	724.808
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.480.600	1.437.600	1.415.000	724.808
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-	-
100-170	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		1.482.600	1.437.600	1.415.000	775.279
Mittelherkunft					
Eigenfinanzierung					
360-362	Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitions- zuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
365-367	Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszu- weisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
Fremdfinanzierung					
430	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaf- ten	-	-	-	-
431	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
432	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentli- chen Bereich	-	-	-	-
435	Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisun- gen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durch- laufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	1.482.600	1.437.600	1.415.000	775.279
436	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem son- stigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
437	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
599	Rücklagenminderung zur Investitionsförderung	-	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		1.482.600	1.437.600	1.415.000	775.279

Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Finanzplan

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 070 - 089, 090, 095:

Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau

In dieser Position sind Investitionen für Büro- und Geschäftsausstattung enthalten.

Gesamtsumme Investitionen:	2019 EUR	2018 EUR
	1.482.600	1.437.600

Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
Ordentliche Gerichte

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	492.418.700	484.688.600	474.590.400
+ Investitionen lt. Finanzplan	1.482.600	1.437.600	1.415.000
– Abschreibungen	1.286.400	1.294.600	1.471.100
+ Auflösung von Rückstellung	290.700	292.100	44.800
– Zuführung zu Rückstellungen	6.846.900	6.584.100	7.642.100
– Abführung an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich)	127.857.600	127.857.600	140.477.600
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	358.201.100	350.682.000	326.459.400

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR

05 04 Ordentliche Gerichte

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 412, 529, 536 und 681 sowie Titel 459 nur, soweit die Sachkonten der Entschädigung der Vollstreckungsbeamten betroffen sind, gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 7 und 8. Die Titel 412, 459, 536 und 681 sowie die Titel der Hauptgruppe 7 und 8 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Titel 111 und 112.
3. Zu Titel 111 und 112: Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltlich an andere Dienststellen abgegeben werden. Vergleiche auch Vermerk zu den Titeln 412, 459, 536 und 681.
4. Zu Titel 412, 459, 536 und 681: Die Ausgabeermächtigungen dieser Titel erhöhen sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112.
5. Zu Titel 422: Aus dem Ansatz können die laufenden monatlichen Zuwendungen an bis zu 30 Rechtsreferendare, die Nicht-EU-Ausländer sind und ihren juristischen Vorbereitungsdienst im Land Hessen ableisten, bis zur Höhe des Unterhaltszuschusses für deutsche Rechtsreferendare geleistet werden.
6. Zu Titel 681: Hieraus können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.
7. Die Titel 412, 536, 681 der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 und der Titel 459 des Kapitels 05 04 sind gegenseitig deckungsfähig.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111	051	Gebühren, sonstige Entgelte.	380 000 000	380 000 000	384 100 000 374 803 077
112	051	Geldstrafen und Geldbußen.	1 600 000	1 600 000	1 550 000 1 657 771
119	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen.	2 475 000	2 505 000	2 576 000 2 058 613

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

124	051	Mieten und Pachten.	37 000	37 000	36 000 38 732
132	051	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen.	—	—	— 667

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

231	051	Sonstige Zuweisungen vom Bund.	1 400 000	1 400 000	1 300 000 767 125
neu 232	051	Sonstige Zuweisungen von Ländern.	—	—	— —
235	051	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	1 000 000	970 000	1 000 000 761 560
261	051	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland.	270 000	270 000	270 000 210 020
281	051	Sonstige Erstattungen aus dem Inland.	—	—	— 16 903

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
359	850 Sonstige Entnahmen.	—	—	—
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln.	1 446 400	1 763 800	1 687 100 1 900 684
389	890 Sonstige Verrechnungen.	36 773 400	36 865 500	35 393 000 36 651 762
	Gesamteinnahmen Kapitel 05 04.	425 001 800	425 411 300	427 912 100 418 866 920

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
412	051 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.	1 503 300	1 503 300	1 320 000 1 396 347
422	051 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	208 479 000	204 692 400	196 444 200 188 598 576
427	051 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.	790 000	790 000	700 000 5 343 590
428	051 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	127 543 600	125 361 700	119 977 800 112 773 804
429	051 Nicht aufteilbare Personalausgaben.	—	—	— —
443	051 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen.	32 000	32 000	32 000 17 915
453	051 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen.	420 000	370 000	350 000 288 038
459	051 Sonstige personalbezogene Ausgaben.	20 339 100	20 339 100	20 802 400 19 123 931
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	051 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstat- tungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchs- gegenstände.	5 298 500	5 403 500	5 596 200 4 877 232
514	051 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	100 000	100 000	234 000 92 031
517	051 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. . . .	22 000	22 000	18 000 13 346
518	051 Mieten und Pachten.	59 316 100	59 091 800	58 749 700 58 277 573
519	051 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.	25 000	25 000	25 000 17 550
525	051 Aus- und Fortbildung.	590 000	590 000	590 000 540 543
526	051 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	72 000	72 000	71 700 58 017
527	051 Dienstreisen.	350 000	350 000	405 000 368 982
529	051 Verfügungsmittel.	11 600	11 600	11 600 9 638
531	051 Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öff- fentlichkeitsarbeit.	—	—	— —

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
	Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR
533	051	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender.	70 000	70 000	60 000 51 478
536	051	Verfahrensauslagen.	224 000 000	224 000 000	215 350 000 224 739 434
537	051	Beförderungskosten.	30 000	30 000	61 500 8 579
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.	2 834 000	2 982 500	2 425 000 2 195 995
542	051	Steuern und Abgaben.	—	—	— 288
544	051	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres.	—	—	— —
545	051	Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung.	—	—	— —
547	051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	22 000	22 000	22 000 12 018
Ausgaben für den Schuldendienst					
575	830	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt.	100 000	100 000	150 000 87 626
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
632	051	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder.	135 000	123 000	95 000 60 930
681	051	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen.	2 700 000	2 700 000	2 700 000 2 447 358
Baumaßnahmen					
711	051	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten.	825 000	825 000	800 000 277 480
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
811	051	Erwerb von Fahrzeugen.	—	—	— —
812	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. ...	900 000	900 000	900 000 975 585
Besondere Finanzierungsausgaben					
919	850	Sonstige Zuführungen.	—	—	— —

Erläuterungen:

Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2016 beträgt 223.271 EUR.

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
		2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln.	83 713 400	83 670 500	83 037 000 83 371 200
989	890 Sonstige Verrechnungen.	42 981 300	41 915 900	43 443 400 27 543 500
Gesamtausgaben Kapitel 05 04.		783 202 900	776 093 300	754 371 500 733 568 600
Abschluss Kapitel 05 04				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben.	—	—	—
1	Eigene Einnahmen.	384 112 000	384 142 000	388 262 000 378 558 862
2	Übertragungseinnahmen.	2 670 000	2 640 000	2 570 000 1 755 610
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen.	38 219 800	38 629 300	37 080 100 38 552 447
Gesamteinnahmen.		425 001 800	425 411 300	427 912 100 418 866 920
4	Personalausgaben.	359 107 000	353 088 500	339 626 400 327 542 204
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.	292 741 200	292 770 400	283 619 700 291 262 713
	Ausgaben für den Schuldendienst.	100 000	100 000	150 000 87 626
6	Übertragungsausgaben.	2 835 000	2 823 000	2 795 000 2 508 289
7	Baumaßnahmen.	825 000	825 000	800 000 277 480
8	Sonstige Investitionsausgaben.	900 000	900 000	900 000 975 585
9	Besondere Finanzierungsausgaben.	126 694 700	125 586 400	126 480 400 110 914 700
Gesamtausgaben.		783 202 900	776 093 300	754 371 500 733 568 600
Zuschuss/Überschuss.		-358 201 100	-350 682 000	-326 459 400 -314 701 679

Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450 Vollzugsanstalten

Wirtschaftsplan

Vollzugsanstalten

A. Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für den Vollzug der Freiheitsstrafe ist das Hessische Strafvollzugsgesetz, Rechtsgrundlage für den Vollzug der Sicherungsverwahrung ist das Hessische Sicherungsverwahrungsvollzugsgesetz.

Rechtsgrundlagen für den Vollzug von Jugendstrafe sind das Hessische Jugendstrafvollzugsgesetz (HessJStVollzG) und die §§ 90 bzw. 91 Jugendgerichtsgesetz (JGG).

Rechtsgrundlage für den Vollzug des Jugendarrestes ist das Hessische Jugendarrestvollzugsgesetz (HessJAVollzG).

Rechtsgrundlagen für den Vollzug von Untersuchungshaft sind das Hessische Untersuchungshaftvollzugsgesetz und die Strafprozessordnung.

Die Leitung des hessischen Justizvollzugs erfolgt unmittelbar durch das Hessische Ministerium der Justiz.

Hessen verfügt über 16 selbstständige Justizvollzugsanstalten mit einer Belegungsfähigkeit von 4.910 Plätzen im Erwachsenenvollzug und 515 Plätzen im Jugendvollzug und 74 Plätzen für den Jugendarrest.

Insgesamt sind ca. 3.000 Mitarbeiter in zehn verschiedenen Diensten im Justizvollzug eingesetzt.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können zur Durchführung der schulischen und beruflichen Ausbildung sowie der sozialen Trainingsmaßnahmen mit zusammen höchstens 220 Arbeitsstunden je Woche und im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 394 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehrerlöse aus der Vermietung von Dienstwohnungen die veranschlagten Gesamtkosten.

Mehrerlöse aus der Veräußerung ausgesonderter Dienstfahrzeuge erhöhen nicht die veranschlagten Gesamtkosten.

Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehrerlöse von im Rahmen der Sicherungsverwahrung kooperierenden Ländern die veranschlagten Gesamtkosten. Mindererlöse vermindern nicht die veranschlagten Gesamtkosten.

Erfolgsplan

50 v.H. des verbleibenden Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten

Wirtschaftsplan

Erträge, die aus Spenden Außenstehender zugunsten der Gefangenen erzielt werden, sind ausschließlich für die Beschaffung von zusätzlichen Nahrungs- und Genussmitteln sowie für Aufwendungen für die Freizeitgestaltung der Gefangenen zu verwenden. Diese zweckgebundenen Erträge sind in eine zweckgebundene Rücklage einzustellen, sofern sie nicht zu Aufwendungen im jeweiligen Haushaltsjahr führen.

Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Bezeichnung	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
Produkte									
1		Erwachsenenvollzug	1.792.150	238.827,2	14.487,8	224.339,4	- 1.792.150	237.931,5	
2		Jugendvollzug	214.985	43.371,0	1.144,2	42.226,8	- 214.985	42.333,3	
Summe Produkte				282.198,2	15.632,0	266.566,2	-	280.264,8	
Externe Leistungen									
1		Abordnungen (extern)	-	-	-	-	-	-	-
Summe Externe Leistungen				-	-	-	-	-	-
Zwischenbehördliche Leistungen									
1		Abordnungen an andere Buchungskreise	7	453,5	453,5	-	-	7	453,5
2	weg	Interessenvertretung Ressort	-	-	-	-	-	-	-
Summe Zwischenbehördliche Leistungen				453,5	453,5	-	-	453,5	
Gesamtsumme				282.651,7	16.085,5	266.566,2	-	280.718,3	

Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2018			Soll 2017					Ist 2016				
Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
14.487,8	223.443,7	- 1.807.845	230.050,7	13.928,0	216.122,7	- 1.797.969	215.651,9	14.210,3	209.453,1	8.011,5		
1.144,1	41.189,2	- 214.985	39.866,0	1.052,9	38.813,1	- 215.694	36.264,1	1.138,6	37.036,5	1.911,0		
15.631,9	264.632,9	-	269.916,7	14.980,9	254.935,8	-	251.916,0	15.348,9	246.489,6	9.922,5		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
453,5	-	-	7	452,6	452,6	-	-	13	934,4	911,5	-	-22,9
-	-	-	-	271,6	271,6	-	-	-	240,2	262,8	-	22,6
453,5	-	-	724,2	724,2	-	-	1.174,6	1.174,3	-	-0,3		
16.085,4	264.632,9	-	270.640,9	15.705,1	254.935,8	-	253.090,6	16.523,2	246.489,6	9.922,2		

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:

Erwachsenenvollzug

IPR - Nr. 231 - Justizvollzug

1. Erbringer

Die Justizvollzugsanstalten Butzbach, Darmstadt, Dieburg, Frankfurt/M. I, III und IV, Fulda, Gießen, Hünfeld, Kassel I und II, Limburg, Schwalmstadt mit der Einrichtung für den Vollzug der Sicherungsverwahrung und Weiterstadt

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Gesetz über den Vollzug der Freiheitsstrafe und der Sicherungsverwahrung (HStVollzG), Strafprozessordnung (StPO), Hessisches Untersuchungshaftvollzugsgesetz (HUVollzG) und Hessisches Sicherungsverwahrungsvollzugsgesetz (HSVollzG)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt Erwachsenenvollzug umfasst die Behandlung und Betreuung, die Sicherheit und Ordnung sowie die Versorgung der Gefangenen und Sicherungsverwahrten.

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Behandlung und Betreuung / Vollzugsplanung und -gestaltung
- Außenkontakte
- Arbeitsfindung
- Berufliche Aus- und Weiterbildung
- Arbeit in Unternehmerbetrieben
- Arbeit in Eigen- und Hilfsbetrieben
- Sport und Freizeit
- Schul- und Weiterbildung
- Verpflegung
- Unterbringung / Ausstattung
- Medizinische Versorgung
- Sicherheit und Ordnung
- Vollzugsverwaltung
- Gefangenentransport
- Versorgung
- Hygiene

4. Bezug zu politischen Zielen

Konsequenzen, auf Sicherheit und Resozialisierung ausgerichteten Justizvollzug gewährleisten.

5. Empfänger

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Bereitgestellte Hafttage	Tage	1.792.150	1.792.150	1.807.845	1.797.969	1.852.870	1.884.564
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 Vorgabe: Effektiven Erwachsenenstrafvollzug sicherstellen							
Entweichungen	Fälle	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	103,72	101,80	101,25
Kostenanteil für Behandlung und Betreuung	Prozent	30,00	30,00	30,00	32,74	30,80	31,11
Kostenanteil für Versorgung	Prozent	30,00	30,00	30,00	29,17	30,00	29,49
Kostenanteil für Sicherheit und Ordnung	Prozent	40,00	40,00	40,00	38,09	39,20	39,40
Belegungsquote	Prozent	90,00	90,00	90,00	85,97	86,50	81,90

Erläuterungen von Kennzahlen

Die unter 6.1. ausgebrachte Menge "bereitgestellte Hafttage" errechnet sich aus der Summe der zur Verfügung stehenden Haftplätze und Plätzen in der Sicherungsverwahrung (Belegungsfähigkeit) multipliziert mit der Anzahl der Tage im Jahr.

Sämtliche Fachleistungen im Justizvollzug lassen sich den drei Bereichen Behandlung und Betreuung, Versorgung sowie Sicherheit und Ordnung zuordnen. Die drei Blöcke beinhalten Personal- und Sachkosten, Abschreibungen sowie Umlagekosten abzüglich der erzielten Erlöse. Unter 6.3.1 werden die Kostenanteile dieser drei Bestandteile an den Gesamtkosten (abzüglich der Erlöse) ausgewiesen.

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	150.905.400	149.214.100	143.286.600	135.301.623
Sachkosten	87.921.800	88.717.400	86.764.100	81.429.458
Kosten	238.827.200	237.931.500	230.050.700	216.731.081
Erlöse	14.487.800	14.487.800	13.928.000	14.776.385
Betriebsergebnis	-224.339.400	-223.443.700	-216.122.700	-201.954.696
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-1.079.177
Neutrale Erträge	-	-	-	-566.057
Produktabgeltung	224.339.400	223.443.700	216.122.700	209.453.092
Ergebnis	-	-	-	8.011.516

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:

Jugendvollzug

IPR - Nr. 231 - Justizvollzug

1. Erbringer

Die Justizvollzugsanstalten Rockenberg, Wiesbaden, Frankfurt/Main III (Frauen), Gießen (offener Vollzug) und die Einrichtung für den Vollzug des Jugendarrestes in Gelnhausen

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Jugendstrafvollzugsgesetz (HJSVollzG), Jugendgerichtsgesetz (JGG), Strafprozessordnung (StPO), Hessisches Untersuchungshaftvollzugsgesetz (HUVollzG) und das Hessische Jugendarrestvollzugsgesetz (HessJAVollzG)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt Jugendvollzug umfasst die Behandlung und Betreuung, die Sicherheit und Ordnung sowie die Versorgung der Gefangenen und Arrestierten.

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Behandlung und Betreuung / Vollzugsplanung und -gestaltung
- Außenkontakte
- Arbeitsfindung
- Berufliche Aus- und Weiterbildung
- Arbeit in Unternehmerbetrieben
- Arbeit in Eigen- und Hilfsbetrieben
- Sport und Freizeit
- Schul- und Weiterbildung
- Verpflegung
- Unterbringung / Ausstattung
- Medizinische Versorgung
- Sicherheit und Ordnung
- Vollzugsverwaltung
- Gefangenentransport
- Versorgung
- Hygiene

4. Bezug zu politischen Zielen

Konsequenzen, auf Sicherheit und Erreichung des Erziehungsziels ausgerichteten Justizvollzug gewährleisten.

5. Empfänger

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Bereitgestellte Hafttage	Tag	214.985	214.985	214.985	215.694	215.715	214.519
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 <u>Vorgabe: Zu einem Leben in sozialer Verantwortung erziehen</u>							
Entweichungen	Fälle	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00
Entwicklungsfortschritt	Prozent	> 80,00	> 80,00	> 80,00	86,90	78,50	92,40
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 <u>Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten</u>							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	105,27	102,00	106,94
Kostenanteil für Behandlung und Betreuung	Prozent	50,00	50,00	50,00	54,60	52,20	50,54
Kostenanteil für Versorgung	Prozent	20,00	20,00	20,00	16,72	16,40	18,03
Kostenanteil für Sicherheit und Ordnung	Prozent	30,00	30,00	30,00	28,69	31,40	31,44
Belegungsquote	Prozent	90,00	90,00	90,00	69,48	73,90	82,20

Erläuterungen von Kennzahlen

Die unter 6.1. ausgebrachte Menge "bereitgestellte Hafttage" errechnet sich aus der Summe der zur Verfügung stehenden Haftplätze (Belegungsfähigkeit) multipliziert mit der Anzahl der Tage im Jahr.

Bei der Kennzahl "Entwicklungsfortschritt" unter 6.2. handelt es sich um eine Kennzahl, welche die Anzahl der entlassenen Strafgefangenen mit Entwicklungsfortschritt im Vergleich zum Eingangstatus ins Verhältnis zur Gesamtzahl der entlassenen Strafgefangenen setzt. Der Anteil der Gefangenen mit Entwicklungsfortschritt sollte über 80% liegen.

Sämtliche Fachleistungen im Justizvollzug lassen sich den drei Bereichen Behandlung und Betreuung, Versorgung sowie Sicherheit und Ordnung zuordnen. Die drei Blöcke beinhalten Personal- und Sachkosten, Abschreibungen sowie Umlagekosten abzüglich der erzielten Erlöse. Unter 6.3.1 werden die Kostenanteile dieser drei Bestandteile an den Gesamtkosten (abzüglich der Erlöse) ausgewiesen.

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	29.350.700	29.386.900	27.758.300	24.680.443
Sachkosten	14.020.300	12.946.400	12.107.700	11.757.934
Kosten	43.371.000	42.333.300	39.866.000	36.438.377
Erlöse	1.144.200	1.144.100	1.052.900	1.212.299
Betriebsergebnis	-42.226.800	-41.189.200	-38.813.100	-35.226.078
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-174.296
Neutrale Erträge	-	-	-	-73.729
Produktabgeltung	42.226.800	41.189.200	38.813.100	37.036.544
Ergebnis	-	-	-	1.911.033

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:
Abordnungen an andere Buchungskreise**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Abordnungen an Dienststellen innerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Dienststellen anderer Buchungskreise innerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	7,00	7,00	7,00	13,00	13,08	16,50
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	453.500	453.500	452.600	938.357
Sachkosten	-	-	-	2
Kosten	453.500	453.500	452.600	938.359
Erlöse	453.500	453.500	452.600	912.537
Betriebsergebnis	-	-	-	-25.822
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-3.922
Neutrale Erträge	-	-	-	-1.062
Produktabgeltung	-	-	-	-
Ergebnis	-	-	-	-22.962

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2 - weggefallen - :
Interessenvertretung Ressort**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Regelungen des Personalvertretungsrechts

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Ermöglichung der Hauptpersonalratstätigkeit

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers

5. Empfänger

Hessisches Ministerium der Justiz

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Keine	-	-	-	-	-	-	-
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	-	-	271.600	241.261
Sachkosten	-	-	-	109
Kosten	-	-	271.600	241.370
Erlöse	-	-	271.600	263.318
Betriebsergebnis	-	-	-	21.948
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-1.161
Neutrale Erträge	-	-	-	-528
Produktabgeltung	-	-	-	-
Ergebnis	-	-	-	22.581

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	250.000	250.000	186.100	260.812
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	281.541.300	279.608.000	269.594.500	261.127.269
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	286.900	286.900	286.900	259.136
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	-	-	-	-
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	11.789.700	11.789.700	11.602.700	10.999.213
	548-549	Kostenerstattungen	2.898.500	2.898.500	2.769.100	3.379.284
	544	Produktabgeltung	266.566.200	264.632.900	254.935.800	246.489.636
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	210.849
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	860.300	860.300	860.300	1.367.083
7		Summe Erträge	282.651.600	280.718.300	270.640.900	262.966.013
8	600-619, 670-691, 718	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	69.426.600	69.374.300	67.221.100	60.490.560
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	28.503.900	28.631.900	28.341.900	28.862.296
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Informa- tion, Reisen, Werbung	917.500	906.700	903.400	1.013.269
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inan- spruchnahme von Rechten und Diensten	40.005.200	39.835.700	37.975.800	30.614.995
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	-	-	-	-
9	620-649	Personalaufwand	180.709.600	179.054.500	171.769.100	161.161.683
	620-629	Entgelte	18.991.000	18.693.400	17.766.300	17.094.251
	630-639	Bezüge	116.743.800	115.394.000	108.689.800	98.872.164
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	44.974.800	44.967.100	45.313.000	45.195.268
10	660-669	Abschreibungen	20.524.800	20.487.800	20.683.500	20.034.706
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	20.524.800	20.487.800	20.683.500	20.034.706
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	-	-	-	-
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufver- mögens, soweit unüblich hoch	-	-	-	-
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	10.092.100	10.092.100	10.092.100	9.596.618

Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
13	650-659, 692-699, 791	sonstige Aufwendungen	888.600	928.600	808.500	1.190.253
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	855.400	895.400	775.300	956.820
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	33.200	33.200	33.200	233.433
14		Summe Aufwendungen	281.641.700	279.937.300	270.574.300	252.473.820
15		Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	1.009.900	781.000	66.600	10.492.193
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
18	570-579	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	1.664
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
19	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	353
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	945.000	716.100	1.700	557.413
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
22		Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-945.000	-716.100	-1.700	-556.102
23		Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)	64.900	64.900	64.900	9.936.091
24	700-709, 770-779	Steuern	64.900	64.900	64.900	59.044
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-
	700-709	sonstige Steuern	64.900	64.900	64.900	59.044
25	595-598, 790	Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-	-4.263.769
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-	-
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-	4.263.769
26		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung	-	-	-	5.613.278
27	599	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	-	-	-	45.123
28	796	Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen	-	-	-	1.428.029
29		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-	-	-	4.230.372

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Standarderläuterungen

Entgelte zentraler Dienstleister	2019 EUR	2018 EUR
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	31.000	31.000
Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	658.800	658.600
Hessisches Competence Center (HCC)	865.000	865.000
Hessische Bezügestelle (HBS)	500.100	500.100
 Zu Pos. 9: In den Personalaufwendungen sind enthalten:		
Beiträge an die Vorsorgekasse	40.083.600	40.083.600
Altersteilzeitrückstellungen	-7.500	-30.200
Sonstige Rückstellungen	7.750.500	7.748.000

2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

	2019 EUR	2018 EUR
Zu Pos. 4:		
Hierin sind enthalten:		
Erträge aus den Arbeitsbetrieben	10.600.000	10.600.000
Erträge aus der Vermietung der Dienstwohnungen	800.000	800.000
Erstattungen der Länder, u.a. für Pflegekosten des Mutter-Kind-Heims	500.000	500.000
Erstattungen von im Rahmen der Sicherungsverwahrung		
kooperierenden Ländern	1.350.000	1.350.000
Erstattungen des Bundes von Haftkosten für Staatsschutzsachen	495.000	495.000
Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Landesbe-	453.500	453.500
hörden		
Zu Pos. 6:		
Hierin sind enthalten:		
Erträge aus der privaten Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	213.700	213.700
andere sonstige betriebliche Erträge	591.800	591.800
Zu Pos. 8:		
Zu VKR 600-609:		
Hierin sind enthalten:		
Aufwendungen für Gefangenenverpflegung	4.986.600	4.986.600
Aufwendungen für medizinisches Verbrauchsmaterial	3.938.100	4.018.100
Aufwendungen für Bekleidung	553.700	553.700
Zu VKR 610-619:		
Hierin sind enthalten:		
Ambulante medizinische Versorgung der Gefangenen	1.021.800	1.021.800
Stationäre medizinische Betreuung der Gefangenen	1.140.500	1.140.500
Medizinische Untersuchungen / Gutachten	1.022.000	1.022.000
Zu VKR 670-679:		
Hierin sind enthalten:		
Mieten und Mietnebenkosten, Leasing	1.493.200	1.491.500
IT-Stelle der hessischen Justiz	9.170.200	9.069.900
Hessisches Competence Center (HCC)	865.000	865.000
Aufwendungen für die Betreibergesellschaft in der JVA Hünfeld	5.953.800	5.838.200
Hessische Bezügestelle	500.100	500.100

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Anstaltsgeistliche	1.564.800	1.564.800
Aufwendungen für Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz	167.000	167.000

Zu VKR 680-689:

Hierin sind enthalten:

Fachzeitschriften, Literatur	139.600	139.600
Aufwendungen für Telefon und Telefax	346.000	345.700
Fahrt- und sonstige Reisekosten	120.000	120.000
Porto und Versand	134.400	134.400

Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 1.600 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.

Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu Pos. 12:

Hierin sind enthalten:

Bezüge der Gefangenen	7.477.900	7.477.900
Beiträge an die Bundesagentur für Arbeit	2.364.200	2.364.200

Zu Pos. 13:

Zu VKR 650-659:

Hierin sind enthalten:

Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen	519.800	519.800
Aufwendungen für Fahrtkosten, Umzüge	200.000	200.000

Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten

Wirtschaftsplan

Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Mittelverwendung					
Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb		-	-	-	15.745
000-049	Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter	-	-	-	15.745
Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-	165.056
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau	-	-	-	165.056
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		6.850.700	8.923.500	7.039.400	3.406.848
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.850.700	8.923.500	7.039.400	3.406.848
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-	-
100-170	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		6.850.700	8.923.500	7.039.400	3.587.649
Mittelherkunft					
Eigenfinanzierung					
360-362	Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
365-367	Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
Fremdfinanzierung					
430	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	-	-	-	-
431	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
432	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
435	Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	6.850.700	8.923.500	7.039.400	3.587.649
436	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
437	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		6.850.700	8.923.500	7.039.400	3.587.649

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Finanzplan

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 070-089, 090, 095:

Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau

In dieser Position sind sowohl Investitionen im Bereich der Werkbetriebe, im medizinischen Bereich, in den Unterkunftshäusern der Gefangenen, für Fahrzeuge und für Büro- und Geschäftsausstattung enthalten.

Die Investitionen sind nachstehender Aufstellung zu entnehmen:

	2019 EUR	2018 EUR
Investitionen im Bereich der Arbeitsbetriebe und medizinischer Bereich	1.360.000	1.995.000
Bauliche und instrumentale Sicherheit in den Justizvollzugsanstalten	3.870.000	3.750.000
Ausstattung der Unterkunftshäuser und Büroausstattung	1.020.000	1.948.200
Ersatzbeschaffungen Fahrzeuge	425.000	322.200
sonstige Investitionen	175.700	908.100
Gesamtsumme Investitionen:	6.850.700	8.923.500

Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
Vollzugsanstalten

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	266.566.200	264.632.900	254.935.800
+ Investitionen lt. Finanzplan	6.850.700	8.923.500	7.039.400
- Abschreibungen	20.524.800	20.487.800	20.683.500
- Zuführungen zur Rückstellung	8.696.100	8.467.200	5.352.800
+ Auflösung der Rückstellung	8.400	33.600	37.600
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	244.204.400	244.635.000	235.976.500

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR

05 05 Vollzugsanstalten

1. Zu Titel 132: Mehreinnahmen aus der Veräußerung ausgesonderter Dienstfahrzeuge erhöhen nicht die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9.
2. Zu Titel 124: Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehreinnahmen die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9.
3. Zu Titel 232: Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehreinnahmen von im Rahmen der Sicherungsverwahrung kooperierenden Ländern die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9. Mindereinnahmen reduzieren nicht die Ausgabeermächtigung.
4. Zu Titel 282: Rücklagen können für nicht verausgabte Mittel bei Titel 919 gebildet werden.
5. Zu Titel 681: Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.
6. Zu Titel 812: Haushaltsmittel in Höhe von 800.000 € im Haushaltsjahr 2018 zweckgebunden für die Ersatzbeschaffung CNC-Bearbeitungszentrum JVA Butzbach sowie 1.000.000 € in 2018 und 1.500.000 € in 2019 zweckgebunden für Personennotrufanlagen sind gesperrt. Die Inanspruchnahme der Mittel steht jeweils unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111	056	Gebühren, sonstige Entgelte.	286 900	286 900	286 900 259 559
119	056	Sonstige Verwaltungseinnahmen.	1 250 000	1 250 000	1 250 000 1 697 761

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

124	056	Mieten und Pachten.	800 000	800 000	500 000 831 364
125	056	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit.	10 600 000	10 600 000	10 441 400 10 778 586
132	056	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen.	—	—	— 19 865

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

231	056	Sonstige Zuweisungen vom Bund.	495 000	495 000	295 000 486 863
232	056	Sonstige Zuweisungen von Ländern.	1 450 000	1 450 000	1 421 500 1 514 440
233	056	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden.	500 000	500 000	600 000 479 117
235	056	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	250 000	250 000	186 100 260 812
261	051	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland.	—	—	— —
282	056	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland.	—	—	— 12 469

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
359	850 Sonstige Entnahmen.	—	—	— 45 122
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln.	—	—	— —
389	890 Sonstige Verrechnungen.	453 500	453 500	724 200 1 133 854
	Gesamteinnahmen Kapitel 05 05.	16 085 400	16 085 400	15 705 100 17 519 817

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
412	056 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.	50 000	50 000	50 000 39 194
422	056 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	109 393 800	108 044 000	103 739 800 98 586 905
427	056 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.	1 186 900	1 186 900	1 186 900 1 284 139
428	056 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	23 325 100	23 050 200	22 127 000 20 724 263
429	056 Nicht aufteilbare Personalausgaben.	40 500	40 500	40 500 13 350
443	056 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen.	20 500	20 500	20 500 44 096
453	056 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen.	200 000	200 000	200 000 188 268
459	056 Sonstige personalbezogene Ausgaben.	60 000	60 000	— 135 122
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	056 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstat- tungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchs- gegenstände.	2 769 100	2 806 500	2 756 500 2 961 479
514	056 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	14 782 100	14 862 100	14 722 100 15 600 552
517	056 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. . . .	12 702 600	12 702 600	12 702 600 11 434 392
518	056 Mieten und Pachten.	1 493 200	1 491 500	1 263 500 1 312 491
519	056 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.	4 685 400	4 685 400	4 585 400 5 313 553
521	056 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens.	—	—	— —
525	056 Aus- und Fortbildung.	588 500	628 500	568 500 749 407
526	056 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	987 000	987 000	987 000 883 114
527	056 Dienstreisen.	119 900	120 000	120 000 151 768
529	056 Verfügungsmittel.	1 600	1 600	1 600 214

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
	Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR
531	056	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit.	—	—	—
533	056	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender.	—	—	134 449
537	056	Beförderungskosten.	230 600	230 600	230 600 196 374
538	056	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.	16 639 500	16 572 000	15 805 000 14 964 534
		Verpflichtungsermächtigungen	2019	2018	
		Haushaltsjahr	EUR	EUR	
		2019		167 000	
		2020	—	167 000	
		2021	—	—	
		2022 / 2022ff	—	—	
		2023ff	—	—	
		Gesamtverpflichtung	—	334 000	
544	056	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres.	—	—	21 695
547	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	135 300	135 300	135 300 132 564
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
632	056	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder.	100 000	100 000	100 000 3 757
633	056	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	250 000	250 000	250 000 250 000
671	056	Erstattungen an Inland.	1 564 800	1 564 800	1 564 800 1 759 921
681	056	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen.	9 843 200	9 843 200	9 843 200 9 404 263
neu 686	056	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland.	—	—	—
		Baumaßnahmen			
711	056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten.	1 000 000	1 000 000	1 000 000 652 283
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811	056	Erwerb von Fahrzeugen.	425 000	322 200	240 000 211 446
812	056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	6 642 200	8 817 800	7 015 900 4 639 891

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
			2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR
821	056	Grunderwerb.	—	—	—
Besondere Finanzierungsausgaben					
919	850	Sonstige Zuführungen.	—	—	— 6 772
Erläuterungen:					
Der Bestand der allg. kameralen Rücklage zum 31.12.2016 beträgt 0 EUR, zweckgebunden 6.772 EUR und investiv 0 EUR.					
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln.	40 247 700	40 242 500	40 588 500 40 736 200
989	890	Sonstige Verrechnungen.	10 805 300	10 704 700	9 836 400 4 992 992
Gesamtausgaben Kapitel 05 05.			260 289 800	260 720 400	251 681 600 237 529 464
Abschluss Kapitel 05 05					
0		Steuern und steuerähnliche Abgaben.	—	—	— —
1		Eigene Einnahmen.	12 936 900	12 936 900	12 478 300 13 587 136
2		Übertragungseinnahmen.	2 695 000	2 695 000	2 502 600 2 753 703
3		Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen.	453 500	453 500	724 200 1 178 977
Gesamteinnahmen.			16 085 400	16 085 400	15 705 100 17 519 817
4		Personalausgaben.	134 276 800	132 652 100	127 364 700 121 015 342
5		Sächliche Verwaltungsausgaben.	55 134 800	55 223 100	53 878 100 53 856 593
		Ausgaben für den Schuldendienst.	—	—	— —
6		Übertragungsausgaben.	11 758 000	11 758 000	11 758 000 11 417 942
7		Baumaßnahmen.	1 000 000	1 000 000	1 000 000 652 283
8		Sonstige Investitionsausgaben.	7 067 200	9 140 000	7 255 900 4 851 337
9		Besondere Finanzierungsausgaben.	51 053 000	50 947 200	50 424 900 45 735 964
Gesamtausgaben.			260 289 800	260 720 400	251 681 600 237 529 464
Zuschuss/Überschuss.			-244 204 400	-244 635 000	-235 976 500 -220 009 646

Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht

W i r t s c h a f t s p l a n

Hessisches Finanzgericht

A. Vorbemerkungen

Das Hessische Finanzgericht ist eine Landesoberbehörde im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz. Die gerichtliche Tätigkeit ist auf die Überprüfung von Steuerbescheiden und ähnlichen Verwaltungsakten gerichtet, in denen der Finanzrechtsweg gegeben ist (§ 33 Finanzgerichtsordnung).

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Die im Leistungsplan dafür ausgewiesenen Gesamtkosten sind verbindlich, für Überschreitungen ist § 2 Haushaltsgesetz iVm § 37 Abs. 1, 3 und 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung iVm § 11 Abs. 3 HG entsprechend anzuwenden. Mehrerlöse erhöhen die veranschlagten Gesamtkosten. Mindererlöse vermindern die veranschlagten Gesamtkosten nicht. Das ggf. negative Ergebnis im Verfahrensbereich wird zu Lasten des Finanzierungsbuchungskreises ausgeglichen.

Die Gesamtkosten der Verfahrenskostenträger der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Bezeichnung	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
Produkte									
1		Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Hessisches Finanzgericht	37,0	7.531,5	39,6	7.491,9	-	37,0	7.468,4
Summe Produkte				7.531,5	39,6	7.491,9	-		7.468,4
Externe Leistungen									
1		Abordnungen (extern)	-	-	-	-	-	-	-
Summe Externe Leistungen				-	-	-	-		-
Zwischenbehördliche Leistungen									
1		Abordnungen an andere Buchungskreise	-	-	-	-	-	-	-
Summe Zwischenbehördliche Leistungen				-	-	-	-		-
Gesamtsumme				7.531,5	39,6	7.491,9	-		7.468,4

Nr	neu / weg- gef.	Verfahrenskostenträger	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Zu-/ Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
1		Verfahrenskostenträger	-	1.830,0	4.700,0	-2.870,0	-	-	1.830,0
Summe				1.830,0	4.700,0	-2.870,0	-		1.830,0

Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2018			Soll 2017					Ist 2016				
Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
60,4	7.408,0	-	37,0	7.450,5	52,0	7.398,5	-	36,3	7.120,1	50,3	7.366,9	297,1
60,4	7.408,0	-		7.450,5	52,0	7.398,5	-		7.120,1	50,3	7.366,9	297,1
-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	19,9	19,9	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-		19,9	19,9	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60,4	7.408,0	-		7.450,5	52,0	7.398,5	-		7.140,0	70,2	7.366,9	297,1

Soll 2018			Soll 2017					Ist 2016				
Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis
4.700,0	-2.870,0	-	-	1.030,0	3.500,0	-2.470,0	-	-	2.091,3	4.329,7	-2.238,4	-
4.700,0	-2.870,0	-		1.030,0	3.500,0	-2.470,0	-		2.091,3	4.329,7	-2.238,4	-

**Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :

Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Hessisches Finanzgericht

IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung

1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Hessischen Finanzgerichts

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art. 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 Gerichtsverfassungsgesetz)
- Finanzgerichtsordnung (FGO), Abgabenordnung (AO), Einzelsteuergesetze

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen in der Finanzgerichtsbarkeit zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter des Hessischen Finanzgerichtes.

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter
- Sachkosten Richter
- Vorgangsbearbeitung
- Kostenfestsetzung
- Buch- und Betriebsprüfung
- Unterstützung Richter

4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Richterinnen und Richter des Hessischen Finanzgerichtes	VZÄ	37,00	37,00	37,00	36,33	36,92	40,15
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 <u>Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren</u>							
Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale	Prozent	100,00	100,00	100,00	95,61	94,66	95,60
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 <u>Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten</u>							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	104,17	101,82	99,96

Erläuterung von Kennzahlen

VZÄ = Vollzeitäquivalente

Berechnung:

Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan

Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftanteile

7. Kostenzusammensetzung

Das Produkt umfasst Personal- und Sachkosten, die zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	6.164.300	6.111.000	6.072.000	5.874.971
Sachkosten	1.367.200	1.357.400	1.378.500	1.245.163
Kosten	7.531.500	7.468.400	7.450.500	7.120.134
Erlöse	39.600	60.400	52.000	34.902
Betriebsergebnis	-7.491.900	-7.408.000	-7.398.500	-7.085.232
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	15.367
Produktabgeltung	7.491.900	7.408.000	7.398.500	7.366.943
Ergebnis	-	-	-	297.078

**Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:
Abordnungen (extern)**

1. Erbringer

Hessisches Finanzgericht

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Abordnungen an Dienststellen außerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistung zur externen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Dienststellen außerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	0,00	0,00	0,00	0,25	0,67	-
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 Entfällt							

Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	-	-	-	19.856
Sachkosten	-	-	-	-
Kosten	-	-	-	19.856
Erlöse	-	-	-	19.856
Betriebsergebnis	-	-	-	-
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	-
Produktabgeltung	-	-	-	-
Ergebnis	-	-	-	-

Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	10.400	31.200	22.800	34.692
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	7.491.900	7.408.000	7.398.500	7.386.799
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	-	-	-	-
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	-	-	-	-
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	-	-	-	-
	548-549	Kostenerstattungen	-	-	-	19.856
	544	Produktabgeltung	7.491.900	7.408.000	7.398.500	7.366.943
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	29.200	29.200	29.200	15.577
7		Summe Erträge	7.531.500	7.468.400	7.450.500	7.437.068
8	600-619, 670-691, 718	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.309.100	1.299.400	1.325.900	1.206.746
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	21.300	21.300	33.800	26.542
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Informa- tion, Reisen, Werbung	116.900	116.900	110.100	108.557
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inan- spruchnahme von Rechten und Diensten	1.170.900	1.161.200	1.182.000	1.071.647
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	-	-	-	-
9	620-649	Personalaufwand	6.164.300	6.111.000	6.072.000	5.894.826
	620-629	Entgelte	914.000	899.300	858.400	861.967
	630-639	Bezüge	3.999.800	3.961.500	3.829.900	3.656.636
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.250.500	1.250.200	1.383.700	1.376.223
10	660-669	Abschreibungen	36.900	36.900	42.000	20.537
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	36.900	36.900	42.000	20.537
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	-	-	-	-
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufver- mögens, soweit unüblich hoch	-	-	-	-
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	-	-

Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
13	650-659, 692-699, 791	sonstige Aufwendungen	9.600	9.600	9.900	12.414
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	9.600	9.600	9.900	8.178
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	–	–	–	4.236
14		Summe Aufwendungen	7.519.900	7.456.900	7.449.800	7.134.523
15		Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	11.600	11.500	700	302.545
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
18	570-579	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
19	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	–	–	–	–
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.200	11.100	–	5.067
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
22		Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-11.200	-11.100	–	-5.067
23		Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)	400	400	700	297.478
24	700-709, 770-779	Steuern	400	400	700	399
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	–	–	–	–
	700-709	sonstige Steuern	400	400	700	399
25	595-598, 790	Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	–	-222.809
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–	–
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	–	222.809
26		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung	–	–	–	74.270
27	599	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	–	–	–	–
28	796	Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen	–	–	–	74.270
29		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	–	–	–	–

Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
30	510, 514, 530	Verfahrenserträge	4.700.000	4.700.000	3.500.000	4.329.168
31	538, 539, 592	sonstige Erträge Verfahrensbereich	-	-	-	485
32		Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich	4.700.000	4.700.000	3.500.000	4.329.653
33	617, 695	Verfahrensaufwendungen	130.000	130.000	130.000	119.879
34	668, 791	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	1.700.000	1.700.000	900.000	1.971.390
35		Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich	1.830.000	1.830.000	1.030.000	2.091.269
36		Ergebnis Verfahrensbereich	2.870.000	2.870.000	2.470.000	2.238.384
37	595, 790	Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich	-2.870.000	-2.870.000	-2.470.000	-2.238.384
38		Jahresergebnis Verfahrensbereich	-	-	-	-

Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Standarderläuterungen

Entgelte zentraler Dienstleister	2019 EUR	2018 EUR
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	200	200
Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	558.200	558.300
Hessisches Competence Center (HCC)	124.300	124.300
Hessische Bezügestelle (HBS)	14.000	14.000

Zu Pos. 9: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

Beiträge an die Vorsorgekasse	1.018.200	1.018.200
Sonstige Rückstellungen	38.000	38.000

2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

	2019 EUR	2018 EUR
Zu Pos. 3:		
Hierin enthalten:		
Fördermaßnahme Integrationsfonds	10.400	31.200
Zu Pos. 8:		
Hierin sind enthalten:		
Büromaterial	8.900	8.900
Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial	16.600	16.600
Zu VKR 610-619, 670-679, 690-691:		
Hierin sind enthalten:		
Mieten und Mietnebenkosten	558.200	558.300
IT-Stelle der hessischen Justiz	405.500	395.700
Dienstleistungen des Hessischen Competence Centers	124.300	124.300
Hessische Bezügestelle	14.000	14.000
Hessisches Statistisches Landesamt	4.200	4.200
Zu VKR 680-689:		
Hierin sind enthalten:		
Bibliotheks-, Lehr- und Lernmittel	90.000	90.000
Aufwendungen für Telefon und Telefax	7.750	7.750
Fahrt- und sonstige Reisekosten	15.300	15.300

Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 300 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.

Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu Pos. 13:

Zu VKR 650-659:

Hierin sind enthalten:

Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen	9.600	9.600
--	-------	-------

Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht

W i r t s c h a f t s p l a n

3. Jahresergebnis Verfahrensbereich

Im Jahresergebnis Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen gesondert dargestellt. Aufgrund der Sonderstellung (richterliche Unabhängigkeit) wird hier die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch einen Zuführungs- oder Abführungsbetrag an den Landeshaushalt ausgeglichen.

Zu Pos. 30:

Hierin sind enthalten:

Erträge aus Gerichtsverfahren	4.700.000	4.700.000
-------------------------------	-----------	-----------

Zu Pos. 33:

Hierin sind enthalten:

Aufwand für Sachverständige	15.500	15.500
Aufwand Zeugenentschädigung	15.500	15.500
Aufwand Prozesskostenhilfe	17.000	17.000
Aufwand Dolmetscher	5.000	5.000
Sonstige Auslagen	47.000	47.000

Zu Pos. 34:

Die Position beinhaltet Abschreibungen auf Forderungen aus dem Verfahrensbereich.

Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht

Wirtschaftsplan

Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Mittelverwendung					
Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb		-	-	-	-
000-049	Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter	-	-	-	-
Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau	-	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		25.000	25.000	32.000	10.052
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau	25.000	25.000	32.000	10.052
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-	-
100-170	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		25.000	25.000	32.000	10.052
Mittelherkunft					
Eigenfinanzierung					
360-362	Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
365-367	Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
Fremdfinanzierung					
430	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	-	-	-	-
431	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
432	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
435	Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	25.000	25.000	32.000	10.052
436	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
437	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		25.000	25.000	32.000	10.052

Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Finanzplan

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 070 - 089, 090, 095:

Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau

	2019 EUR	2018 EUR
In dieser Position sind folgende Investitionen enthalten:		
Investitionen für Büro- und Geschäftsausstattung	25.000	25.000
Gesamtsumme Investitionen:	25.000	25.000

Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
Hessisches Finanzgericht

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	7.491.900	7.408.000	7.398.500
+ Investitionen lt. Finanzplan	25.000	25.000	32.000
– Abschreibungen	36.900	36.900	42.000
– Zuführung Rückstellungen	49.200	49.100	35.000
– Abführung an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich)	2.870.000	2.870.000	2.470.000
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	4.560.800	4.477.000	4.883.500

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR

05 08 Hessisches Finanzgericht

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 412, 529, 536 und 681 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 7 und 8. Die Titel 412, 536 und 681 sowie die Titel der Hauptgruppe 7 und 8 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Titel 111 und 112.
3. Zu Titel 111 und 112: Vergleiche auch Vermerk zu den Titeln 412, 536 und 681.
4. Zu Titel 412, 536 und 681: Die Ausgabeermächtigungen dieser Titel erhöhen sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112.
5. Zu Titel 681: Hieraus können auch Entschädigungsleistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.
6. Die Titel 412, 536, 681 der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 und der Titel 459 des Kapitels 05 04 sind gegenseitig deckungsfähig.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

111	051	Gebühren, sonstige Entgelte.	3 000 000	3 000 000	2 600 000 3 173 079
112	051	Geldstrafen und Geldbußen.	—	—	— 400
119	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen.	29 200	29 200	29 200 15 513

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

124	051	Mieten und Pachten.	—	—	— —
132	051	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen.	—	—	— —

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit
Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

231	051	Sonstige Zuweisungen vom Bund.	—	—	— 19 855
235	051	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	—	—	— 11 892
261	051	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland.	—	—	— —

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame
und besondere Finanzierungseinnahmen)**

342	051	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland.	—	—	— —
359	850	Sonstige Entnahmen.	—	—	— —

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln.	10 400	31 200	22 800 22 800
389	890 Sonstige Verrechnungen.	—	—	— —
	Gesamteinnahmen Kapitel 05 08.	3 039 600	3 060 400	2 652 000 3 243 541

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
412	051 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.	30 000	30 000	30 000 26 159
422	051 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	3 971 800	3 933 500	3 798 900 3 721 877
427	051 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.	—	—	— 56 581
428	051 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	1 127 500	1 112 800	1 091 800 1 016 683
443	051 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen.	—	—	— 61
453	051 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen.	—	—	— —
459	051 Sonstige personalbezogene Ausgaben.	—	—	— 218
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	051 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstat- tungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchs- gegenstände.	142 600	142 600	143 000 130 400
514	051 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	9 300	9 300	23 700 5 399
517	051 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. . . .	2 000	2 000	1 000 —
518	051 Mieten und Pachten.	572 200	572 300	557 500 572 256
519	051 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.	2 000	2 000	3 800 —
525	051 Aus- und Fortbildung.	9 600	9 600	9 900 7 731
526	051 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	600	600	600 —
527	051 Dienstreisen.	15 300	15 300	16 200 11 063
529	051 Verfügungsmittel.	300	300	300 111
536	051 Verfahrensauslagen.	100 000	100 000	100 000 89 427
537	051 Beförderungskosten.	—	—	— —

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
	Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.	42 000	42 000	43 000 35 611
542	051	Steuern und Abgaben.	—	—	—
544	051	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres.	—	—	—
545	051	Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung.	—	—	—
547	051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	—
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
681	051	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an na- türliche Personen.	—	—	— 4 202
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
811	051	Erwerb von Fahrzeugen.	—	—	—
812	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	—	—	—
Besondere Finanzierungsausgaben					
919	850	Sonstige Zuführungen.	—	—	—
Erläuterungen:					
Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2016 beträgt 22.314 EUR.					
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln.	1 027 000	1 026 700	1 146 300 1 154 100
989	890	Sonstige Verrechnungen.	548 200	538 400	569 500 463 334
Gesamtausgaben Kapitel 05 08.			7 600 400	7 537 400	7 535 500 7 295 218

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 05 08				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben.....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen.....	3 029 200	3 029 200	2 629 200 3 188 993
2	Übertragungseinnahmen.....	—	—	— 31 747
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen.....	10 400	31 200	22 800 22 800
	Gesamteinnahmen.....	3 039 600	3 060 400	2 652 000 3 243 541
4	Personalausgaben.....	5 129 300	5 076 300	4 920 700 4 821 580
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.....	895 900	896 000	899 000 852 001
	Ausgaben für den Schuldendienst.....	—	—	— —
6	Übertragungsausgaben.....	—	—	— 4 202
7	Baumaßnahmen.....	—	—	— —
8	Sonstige Investitionsausgaben.....	—	—	— —
9	Besondere Finanzierungsausgaben.....	1 575 200	1 565 100	1 715 800 1 617 434
	Gesamtausgaben.....	7 600 400	7 537 400	7 535 500 7 295 218
	Zuschuss/Überschuss.....	-4 560 800	-4 477 000	-4 883 500 -4 051 677

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit**

W i r t s c h a f t s p l a n

Verwaltungsgerichtsbarkeit

A. Vorbemerkungen

Die hessische Verwaltungsgerichtsbarkeit ist als Fachgerichtsbarkeit zuständig für den Rechtsschutz der Bürgerinnen und Bürger im öffentlichen Recht. Dienststellen der Verwaltungsgerichtsbarkeit sind der Hessische Verwaltungsgerichtshof in Kassel als oberes Landesgericht sowie die Verwaltungsgerichte Darmstadt, Frankfurt, Gießen, Kassel und Wiesbaden.

Verfassungsrechtlicher Auftrag der Verwaltungsgerichtsbarkeit ist die effektive Rechtsschutzgewährung in öffentlich-rechtlichen Streitverfahren.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 25 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Bei der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung ist in bestimmten Fällen eine Produktabgeltung ausgewiesen.

Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Die im Leistungsplan dafür ausgewiesenen Gesamtkosten sind verbindlich, für Überschreitungen ist § 2 Haushaltsgesetz iVm § 37 Abs. 1, 3 und 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung iVm § 11 Abs. 3 HG entsprechend anzuwenden. Mehrerlöse erhöhen die veranschlagten Gesamtkosten. Mindererlöse vermindern die veranschlagten Gesamtkosten nicht. Das ggf. negative Ergebnis im Verfahrensbereich wird zu Lasten des Finanzierungsbuchungskreises ausgeglichen.

Die Gesamtkosten der Verfahrenskostenträger der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Bezeichnung	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
Produkte									
1		Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Verwaltungsgerichtsbarkeit	173,0	33.066,8	342,5	32.724,3	-	173,0	32.751,2
Summe Produkte				33.066,8	342,5	32.724,3	-		32.751,2
Externe Leistungen									
1		Abordnungen (extern)	1,4	88,6	88,6	-	-	1,4	86,3
Summe Externe Leistungen				88,6	88,6	-	-		86,3
Zwischenbehördliche Leistungen									
1		Abordnungen an andere Buchungskreise	1,1	99,1	99,1	-	-	3,5	279,4
2		Rechtsreferendarausbildung	130,0	729,5	729,5	-	-	130,0	729,2
Summe Zwischenbehördliche Leistungen				828,6	828,6	-	-		1.008,6
Gesamtsumme				33.984,0	1.259,7	32.724,3	-		33.846,1

Nr	neu / weg- gef.	Verfahrenskostenträger	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Zu-/ Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
1		Verfahrenskostenträger	-	635,0	3.900,0	-3.265,0	-	-	635,0
Summe				635,0	3.900,0	-3.265,0	-		635,0

Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2018			Soll 2017						Ist 2016				
Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	
345,1	32.406,1	-	159,0	30.172,7	336,9	29.835,8	-	136,2	27.318,9	464,9	28.745,0	1.891,0	
345,1	32.406,1	-		30.172,7	336,9	29.835,8	-		27.318,9	464,9	28.745,0	1.891,0	
86,3	-	-	1,0	63,0	63,0	-	-	0,2	8,6	8,6	-	-	
86,3	-	-		63,0	63,0	-	-		8,6	8,6	-	-	
279,4	-	-	3,1	279,2	279,2	-	-	5,2	413,5	415,6	-	2,1	
729,2	-	-	75,0	471,5	464,3	7,2	-	70,0	460,8	459,0	-18,8	-20,6	
1.008,6	-	-		750,7	743,5	7,2	-		874,3	874,6	-18,8	-18,5	
1.440,0	32.406,1	-		30.986,4	1.143,4	29.843,0	-		28.201,8	1.348,1	28.726,2	1.872,5	

Soll 2018			Soll 2017						Ist 2016				
Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis	
3.900,0	-3.265,0	-	-	680,0	3.100,0	-2.420,0	-	-	883,0	4.283,7	-3.400,7	-	
3.900,0	-3.265,0	-		680,0	3.100,0	-2.420,0	-		883,0	4.283,7	-3.400,7	-	

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :

Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Verwaltungsgerichtsbarkeit

IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung

1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs in Kassel und der Verwaltungsgerichte Darmstadt, Frankfurt am Main, Gießen, Kassel und Wiesbaden.

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art. 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 GVG)
- Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)
- Verwaltungs(verfahrens)gesetze (Bund und Land)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter der hessischen Verwaltungsgerichtsbarkeit.

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter
- Sachkosten Richter
- Vorgangsbearbeitung
- Asyldokumentation
- Kostenfestsetzung

4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Richterinnen und Richter der hessischen Verwaltungsgerichtsbarkeit	VZÄ	173,00	173,00	159,00	136,24	131,55	132,85
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren							
Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale	Prozent	100,00	100,00	100,00	85,15	86,83	85,43
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	106,92	102,38	104,61

Erläuterung von Kennzahlen

VZÄ = Vollzeitäquivalente

Berechnung:

Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan

Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftanteile

7. Kostenzusammensetzung

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	26.165.500	25.789.300	23.656.400	21.472.095
Sachkosten	6.901.300	6.961.900	6.516.300	5.846.824
Kosten	33.066.800	32.751.200	30.172.700	27.318.919
Erlöse	342.500	345.100	336.900	359.520
Betriebsergebnis	-32.724.300	-32.406.100	-29.835.800	-26.959.399
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	105.340
Produktabgeltung	32.724.300	32.406.100	29.835.800	28.744.985
Ergebnis	-	-	-	1.890.926

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:
Abordnungen (extern)**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Abordnungen an Dienststellen außerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistung zur externen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Dienststellen außerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	1,40	1,40	1,00	0,17	0,67	1,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	88.600	86.300	63.000	8.566
Sachkosten	-	-	-	-
Kosten	88.600	86.300	63.000	8.566
Erlöse	88.600	86.300	63.000	8.566
Betriebsergebnis	-	-	-	-
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	-
Produktabgeltung	-	-	-	-
Ergebnis	-	-	-	-

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:
Abordnungen an andere Buchungskreise**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Abordnungen an Dienststellen innerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Dienststellen anderer Buchungskreise innerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	1,10	3,50	3,10	5,18	2,35	3,58
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	99.100	279.400	279.200	413.471
Sachkosten	-	-	-	-
Kosten	99.100	279.400	279.200	413.471
Erlöse	99.100	279.400	279.200	413.940
Betriebsergebnis	-	-	-	469
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	1.615
Produktabgeltung	-	-	-	-
Ergebnis	-	-	-	2.084

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:
Rechtsreferendarausbildung**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Ausbildungsvorschriften (DRiG, GVG, JAG, JAO, Ausbildungspläne)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Ausbildung von Rechtsreferendaren

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers

5. Empfänger

Hessisches Ministerium der Justiz

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Rechtsreferendare	Personen	130,00	130,00	75,00	70,00	72,00	60,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	638.500	637.100	386.100	380.641
Sachkosten	91.000	92.100	85.400	80.196
Kosten	729.500	729.200	471.500	460.837
Erlöse	729.500	729.200	464.300	458.158
Betriebsergebnis	-	-	-7.200	-2.679
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	833
Produktabgeltung	-	-	7.200	-18.799
Ergebnis	-	-	-	-20.645

Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	159.000	161.300	150.800	169.638
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	33.632.000	33.491.800	30.635.200	29.604.005
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	-	-	-	5.313
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	-	-	-	-
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	720.000	720.000	450.000	450.000
	548-549	Kostenerstattungen	187.700	365.700	342.200	422.506
	544	Produktabgeltung	32.724.300	32.406.100	29.843.000	28.726.186
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	193.000	193.000	200.400	300.508
7		Summe Erträge	33.984.000	33.846.100	30.986.400	30.074.151
8	600-619, 670-691, 718	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.664.000	6.749.400	6.357.600	5.609.228
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	136.600	123.500	125.500	137.223
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	308.000	298.800	425.900	398.171
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	6.219.400	6.327.100	5.806.200	5.073.834
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	-	-	-	-
9	620-649	Personalaufwand	26.991.700	26.792.200	24.384.700	22.274.773
	620-629	Entgelte	4.661.400	4.613.500	4.616.800	4.374.562
	630-639	Bezüge	16.657.300	16.521.000	14.288.100	12.643.093
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	5.673.000	5.657.700	5.479.800	5.257.118
10	660-669	Abschreibungen	127.600	183.800	132.400	140.623
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	127.600	183.800	132.400	139.704
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	-	-	-	-
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit unüblich hoch	-	-	-	919
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	65.000	-

Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
13	650-659, 692-699, 791	sonstige Aufwendungen	174.800	100.800	46.000	164.852
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	173.500	99.500	43.200	96.913
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	1.300	1.300	2.800	67.939
14		Summe Aufwendungen	33.958.100	33.826.200	30.985.700	28.189.476
15		Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	25.900	19.900	700	1.884.675
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
18	570-579	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	9
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
19	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.000	19.000	-	11.684
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
22		Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-25.000	-19.000	-	-11.675
23		Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)	900	900	700	1.873.000
24	700-709, 770-779	Steuern	900	900	700	633
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-
	700-709	sonstige Steuern	900	900	700	633
25	595-598, 790	Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-	-1.404.275
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-	-
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-	1.404.275
26		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung	-	-	-	468.092
27	599	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	-	-	-	-
28	796	Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen	-	-	-	468.092
29		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-	-	-	-

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
30	510, 514, 530	Verfahrenserträge	3.900.000	3.900.000	3.100.000	4.282.784
31	538, 539, 592	sonstige Erträge Verfahrensbereich	-	-	-	885
32		Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich	3.900.000	3.900.000	3.100.000	4.283.669
33	617, 695	Verfahrensaufwendungen	635.000	635.000	680.000	599.728
34	668, 791	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	-	-	-	283.268
35		Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich	635.000	635.000	680.000	882.996
36		Ergebnis Verfahrensbereich	3.265.000	3.265.000	2.420.000	3.400.673
37	595, 790	Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich	-3.265.000	-3.265.000	-2.420.000	-3.400.673
38		Jahresergebnis Verfahrensbereich	-	-	-	-

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Standarderläuterungen

	2019 EUR	2018 EUR
Entgelte zentraler Dienstleister		
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	700	700
Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	3.478.000	3.499.000
Hessisches Competence Center (HCC)	260.000	260.000
Hessische Bezügestelle (HBS)	65.500	65.500
 Zu Pos. 9: In den Personalaufwendungen sind enthalten:		
Beiträge an die Vorsorgekasse	4.416.300	4.416.300

2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

	2019 EUR	2018 EUR
Zu Pos. 3: <u>Zu VKR 540-543, 580-589, 591</u> Hierin sind enthalten:		
Erstattungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen	121.200	121.200
Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz	37.800	40.100
 Zu Pos. 4: <u>Zu VKR 500-509, 519, 530-531</u> Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung für die Ausbildung von Rechtsreferendaren	720.000	720.000
<u>Zu VKR 548-549</u> Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Bundesbehörden	88.600	86.300
Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Landesbehörden	99.100	279.400
 Zu Pos. 6: <u>Zu VKR 533-539, 545-547, 590, 592</u> Hierin sind enthalten:		
Nutzungsentgelt für die Datenbank Asyldokumentation	165.000	165.000
Einnahmen aus berufsgerichtlichen Verfahren	28.000	28.000
 Zu Pos. 8: <u>Zu VKR 600-609</u> Hierin sind enthalten:		
Büromaterial	30.400	30.100
Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial	47.000	39.800
Formulare und Vordrucke	44.500	43.000
sonstiger Materialaufwand	7.400	7.400
 <u>Zu VKR 680-689</u> Hierin sind enthalten:		
Bibliotheksmittel	173.800	165.400
Aufwendungen für Telefon, Telefax, sonst. Kommunikation	20.200	20.300
Zwischenbehördliche Leistung mit der Ordentlichen Gerichtsbarkeit	89.700	89.100
Fahrt- und sonstige Reisekosten	23.500	23.200

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Wirtschaftsplan

Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 800 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.

Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu VKR 610-619, 670-679, 690, 691:

Hierin sind enthalten:

Mieten und Mietnebenkosten, Leasing von Fahrzeugen	3.478.000	3.917.900
IT-Stelle der hessischen Justiz	1.570.800	1.532.800
IT-Dienstleistungen des Hessischen Competence Centers	156.500	156.500
Sicherheitsdienstleistungen	241.000	236.000
Sonstige Dienstleistungen des Hessischen Competence Centers	103.500	103.500
Hessische Bezügestelle	65.500	65.500
Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung mit dem Oberlandesgericht Frankfurt am Main (Justizzentrum Wiesbaden)	55.800	55.100
Statistik Hessen	7.500	7.500
sonstige Miet- und Leasingkosten	42.200	41.700

Zu Pos. 13:

Zu VKR 650-659, 692-699, 791

Hierin sind enthalten:

Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	138.200	37.900
--	---------	--------

3. Jahresergebnis Verfahrensbereich

2019 EUR

2018 EUR

Im Jahresergebnis Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen gesondert dargestellt. Aufgrund der Sonderstellung (richterliche Unabhängigkeit) wird hier die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch einen Zuführungs- oder Abführungsbetrag an den Landeshaushalt ausgeglichen.

Zu Pos. 30:

ZU VKR 510, 514, 530

Hierin sind enthalten:

Erträge aus Gerichtsverfahren	3.900.000	3.900.000
-------------------------------	-----------	-----------

Zu Pos. 33:

Zu VKR 617, 695

Hierin sind enthalten:

Aufwand Sachverständige	81.500	81.500
Aufwand für Dolmetscher	145.500	145.500
Aufwand Prozesskostenhilfe	236.500	236.500
sonstige Auslagen im Gerichtsverfahren	120.400	120.400

Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Mittelverwendung					
Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb		-	-	-	-
000-049	Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter	-	-	-	-
Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau	-	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		41.100	716.400	716.400	71.610
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau	41.100	716.400	716.400	71.610
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-	-
100-170	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		41.100	716.400	716.400	71.610
Mittelherkunft					
Eigenfinanzierung					
360-362	Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
365-367	Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
Fremdfinanzierung					
430	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	-	-	-	-
431	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
432	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
435	Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	41.100	716.400	716.400	71.610
436	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
437	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		41.100	716.400	716.400	71.610

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Finanzplan

Erläuterungen zu Einzelpositionen	2019 EUR	2018 EUR
Zu VKR 070-089, 090, 095:		
<i>Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau</i>		
In dieser Position sind sowohl Investitionen im Bereich der Informationstechnologie als auch für Büro- und Geschäftsausstattung enthalten.		
Büroausstattung und sonst. Geschäftsausstattung	41.100	41.100
Erstausstattung Fachjustizzentrum Kassel		675.300
Gesamtsumme der Investitionen	41.100	716.400

Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	32.724.300	32.406.100	29.843.000
+ Investitionen lt. Finanzplan	41.100	716.400	716.400
- Abschreibungen	127.600	183.800	132.400
- Zuführungen zur Rückstellung	365.100	380.300	322.800
- Abführung an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich)	3.265.000	3.265.000	2.420.000
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	29.007.700	29.293.400	27.684.200

**Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
	Funkt.- Kennziffer ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR

05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

- Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 412, 529, 536 und 681 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 7 und 8. Die Titel 412, 536 und 681 sowie die Titel der Hauptgruppe 7 und 8 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.
- Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Titel 111 und 112.
- Zu Titel 111 und 112: Vergleiche auch Vermerk zu den Titeln 412, 536 und 681.
- Zu Titel 412, 536 und 681: Die Ausgabeermächtigungen dieser Titel erhöhen sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112.
- Zu Titel 681: Hieraus können auch Entschädigungsleistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.
- Die Titel 412, 536, 681 der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 und der Titel 459 des Kapitels 05 04 sind gegenseitig deckungsfähig.
- Zu HGr. 8: Haushaltsmittel in Höhe von 675.300 € im Haushaltsjahr 2018 zweckgebunden für Fachjustizzentrum Kassel (Erstausrüstung) sind gesperrt und stehen unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

111	051	Gebühren, sonstige Entgelte.	3 900 000	3 900 000	3 100 000 4 009 285
112	051	Geldstrafen und Geldbußen.	—	—	— 1 390
119	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen.	193 000	193 000	200 400 301 041
		Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
124	051	Mieten und Pachten.	—	—	— —
132	051	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen.	—	—	— —

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit
Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

231	051	Sonstige Zuweisungen vom Bund.	88 600	86 300	63 000 8 566
235	051	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	37 800	40 100	56 000 67 579
261	051	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland.	—	—	— —

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame
und besondere Finanzierungseinnahmen)**

359	850	Sonstige Entnahmen.	—	—	— —
-----	-----	--------------------------	---	---	--------

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln.	121 200	121 200	94 800 102 057
389	890 Sonstige Verrechnungen.	819 100	999 400	729 200 863 939
	Gesamteinnahmen Kapitel 05 09.	5 159 700	5 340 000	4 243 400 5 353 861

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
412	051 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.	35 000	35 000	30 000 31 707
422	051 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	16 367 000	16 209 500	14 023 400 12 748 677
427	051 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.	—	—	— 249 068
428	051 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	5 820 700	5 758 800	5 860 400 5 236 376
429	051 Nicht aufteilbare Personalausgaben.	—	—	— —
443	051 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen.	4 000	4 000	— 4 152
453	051 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen.	10 000	10 000	— 13 603
459	051 Sonstige personalbezogene Ausgaben.	—	—	— —
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	051 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstat- tungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchs- gegenstände.	311 000	291 000	414 800 461 830
514	133 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	36 600	35 200	31 300 11 652
517	051 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. . . .	1 200	1 200	1 300 1 834
518	051 Mieten und Pachten.	3 990 700	3 967 100	3 374 600 3 275 649
519	051 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.	600	600	110 100 1 546
525	051 Aus- und Fortbildung.	138 200	37 900	39 200 53 791
526	051 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	—	—	— —
527	051 Dienstreisen.	23 400	23 200	24 700 26 185
529	051 Verfügungsmittel.	800	800	800 795
531	051 Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öff- fentlichkeitsarbeit.	—	—	— —

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
			2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR
536	051	Verfahrensauslagen.	600 000	600 000	650 000 567 816
537	051	Beförderungskosten.	—	175 000	175 000 83
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.	253 500	248 500	82 900 164 483
542	051	Steuern und Abgaben.	—	—	— —
544	051	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres.	—	—	— —
545	051	Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung.	—	—	— —
547	051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	1 300	1 300	2 800 2 676
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
681	051	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen.	—	—	— 122
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
811	051	Erwerb von Fahrzeugen.	—	—	— —
812	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . . .	41 100	716 400	716 400 24 035
Besondere Finanzierungsausgaben					
919	850	Sonstige Zuführungen.	—	—	— —
Erläuterungen:					
Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2016 beträgt 39.934 EUR.					
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln.	4 463 900	4 462 400	4 243 100 4 101 500
989	890	Sonstige Verrechnungen.	2 068 400	2 055 500	2 146 800 1 774 017
Gesamtausgaben Kapitel 05 09.			34 167 400	34 633 400	31 927 600 28 751 607

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 05 09				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben.	—	—	—
1	Eigene Einnahmen.	4 093 000	4 093 000	3 300 400 4 311 718
2	Übertragungseinnahmen.	126 400	126 400	119 000 76 145
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen.	940 300	1 120 600	824 000 965 997
	Gesamteinnahmen.	5 159 700	5 340 000	4 243 400 5 353 861
4	Personalausgaben.	22 236 700	22 017 300	19 913 800 18 283 586
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.	5 357 300	5 381 800	4 907 500 4 568 346
	Ausgaben für den Schuldendienst.	—	—	—
6	Übertragungsausgaben.	—	—	— 122
7	Baumaßnahmen.	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben.	41 100	716 400	716 400 24 035
9	Besondere Finanzierungsausgaben.	6 532 300	6 517 900	6 389 900 5 875 517
	Gesamtausgaben.	34 167 400	34 633 400	31 927 600 28 751 607
	Zuschuss/Überschuss.	-29 007 700	-29 293 400	-27 684 200 -23 397 746

Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420 Gerichte für Arbeitssachen

Wirtschaftsplan

Gerichte für Arbeitssachen

A. Vorbemerkungen

Die hessische Arbeitsgerichtsbarkeit gehört zum Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz. Im Land Hessen wird die Gerichtsbarkeit ausgeübt durch die Arbeitsgerichte in Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda, Gießen, Kassel, Offenbach am Main und Wiesbaden sowie als Berufungsinstanz durch das Hessische Landesarbeitsgericht mit Sitz in Frankfurt am Main.

Die Arbeitsgerichtsbarkeit ist nach §§ 2 ff. des Arbeitsgerichtsgesetzes (ArbGG) zuständig für Streitigkeiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern, die im Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis stehen, zwischen Tarifvertragsparteien oder auch für Fragen der Mitbestimmung nach dem Betriebsverfassungsgesetz und dem Mitbestimmungsgesetz.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst, im Aufsichtsdienst und im Schreibdienst mit zusammen höchstens 71 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Die im Leistungsplan dafür ausgewiesenen Gesamtkosten sind verbindlich, für Überschreitungen ist § 2 Haushaltsgesetz iVm § 37 Abs. 1, 3 und 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung iVm § 11 Abs. 3 HG entsprechend anzuwenden. Mehrerlöse erhöhen die veranschlagten Gesamtkosten. Mindererlöse vermindern die veranschlagten Gesamtkosten nicht. Das ggf. negative Ergebnis im Verfahrensbereich wird zu Lasten des Finanzierungsbuchungskreises ausgeglichen.

Die Gesamtkosten der Verfahrenskostenträger der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Bezeichnung	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
Produkte									
1		Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Arbeitsgerichtsbarkeit	111,0	28.147,5	92,0	28.055,5	-	111,0	27.936,1
Summe Produkte				28.147,5	92,0	28.055,5	-		27.936,1
Externe Leistungen									
1		Abordnungen (extern)	1,0	64,0	64,0	-	-	1,0	64,0
Summe Externe Leistungen				64,0	64,0	-	-		64,0
Zwischenbehördliche Leistungen									
1		Abordnungen an andere Buchungskreise	-	-	-	-	-	-	-
2		Rechtsreferendarausbildung	29,0	400,0	400,0	-	-	29,0	400,0
Summe Zwischenbehördliche Leistungen				400,0	400,0	-	-		400,0
Gesamtsumme				28.611,5	556,0	28.055,5	-		28.400,1

Nr	neu / weg- gef.	Verfahrenskostenträger	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Zu-/ Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
1		Verfahrenskostenträger	-	8.825,0	8.503,8	321,2	-	-	8.825,0
Summe				8.825,0	8.503,8	321,2	-		8.825,0

Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2018			Soll 2017					Ist 2016				
Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
92,0	27.844,1	-	111,0	27.692,1	80,1	27.612,0	-	105,6	26.146,3	196,0	26.705,2	754,9
92,0	27.844,1	-		27.692,1	80,1	27.612,0	-		26.146,3	196,0	26.705,2	754,9
64,0	-	-	2,0	123,8	123,8	-	-	3,0	194,6	193,4	-	-1,2
64,0	-	-		123,8	123,8	-	-		194,6	193,4	-	-1,2
-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	99,9	100,2	-	0,3
400,0	-	-	85,0	250,0	250,0	-	-	85,0	360,5	351,6	-	-8,9
400,0	-	-		250,0	250,0	-	-		460,4	451,8	-	-8,6
556,0	27.844,1	-		28.065,9	453,9	27.612,0	-		26.801,3	841,2	26.705,2	745,1

Soll 2018			Soll 2017					Ist 2016				
Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis
8.503,8	321,2	-	-	7.989,0	7.242,8	746,2	-	-	8.702,6	9.100,5	-397,9	-
8.503,8	321,2	-		7.989,0	7.242,8	746,2	-		8.702,6	9.100,5	-397,9	-

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :

Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Arbeitsgerichtsbarkeit

IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung

1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Hessischen Landesarbeitsgerichts Frankfurt am Main und der hessischen Arbeitsgerichte

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Arbeitsgerichtsgesetz (ArbGG), Einzelarbeitsrechtsgesetze, Zivilprozessordnung (ZPO)
- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz - GG)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 GG)
- Unabhängigkeit der Richter (Art. 97 Abs. 1 GG, § 1 Gerichtsverfassungsgesetz)
- Kostengesetze (GKG, RVG, JVEG)
- Sachliche Unabhängigkeit der Rechtspfleger (§ 9 Rechtspflegergesetz)

3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt

3.1 Beschreibung des Produkts

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen des Hessischen Landesarbeitsgerichts in Frankfurt am Main sowie für die hessischen Arbeitsgerichte zur Erledigung der Aufgaben der Vorsitzenden Richterinnen und Vorsitzenden Richter sowie Richterinnen und Richter und zur Erledigung der Aufgaben der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger des Landesarbeitsgerichts und der hessischen Arbeitsgerichte.

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter und Rechtspfleger
- Sachkosten Richter und Rechtspfleger
- Vorgangsbearbeitung

4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung und Rechtssicherheit gewährleisten.

5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Richterinnen und Richter, Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger der Hessischen Arbeitsgerichtsbarkeit	VZÄ	111,00	111,00	111,00	105,61	117,47	118,78
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 <u>Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren</u>							
Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale	Prozent	100,00	100,00	100,00	87,64	97,48	98,57
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 <u>Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten</u>							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	102,89	101,35	100,47

Erläuterung von Kennzahlen

VZÄ = Vollzeitäquivalente

Berechnung:

Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan

Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftanteile

7. Kostenzusammensetzung

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produktkosten.

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	20.408.900	20.208.600	19.951.900	19.091.937
Sachkosten	7.738.600	7.727.500	7.740.200	7.033.258
Kosten	28.147.500	27.936.100	27.692.100	26.125.195
Erlöse	92.000	92.000	80.100	80.606
Betriebsergebnis	-28.055.500	-27.844.100	-27.612.000	-26.044.589
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	21.077
Neutrale Erträge	-	-	-	115.430
Produktabgeltung	28.055.500	27.844.100	27.612.000	26.705.236
Ergebnis	-	-	-	755.000

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:

Abordnungen (extern)

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Abordnung an Dienststellen außerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistung zur externen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Dienststellen außerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	1,00	1,00	2,00	3,00	1,75	2,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 <u>entfällt</u>							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 <u>entfällt</u>							

Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen

Wirtschaftsplan

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	64.000	64.000	123.800	194.508
Sachkosten	-	-	-	-
Kosten	64.000	64.000	123.800	194.508
Erlöse	64.000	64.000	123.800	194.508
Betriebsergebnis	-	-	-	-
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-55
Neutrale Erträge	-	-	-	1.086
Produktabgeltung	-	-	-	-
Ergebnis	-	-	-	1.141

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:
Abordnungen an andere Buchungskreise**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Abordnungen an Dienststellen innerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Dienststellen anderer Buchungskreise innerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	-	-	-	2,02	0,25	1,25
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	-	-	-	99.884
Sachkosten	-	-	-	-
Kosten	-	-	-	99.884
Erlöse	-	-	-	99.884
Betriebsergebnis	-	-	-	-
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-60
Neutrale Erträge	-	-	-	-349
Produktabgeltung	-	-	-	-
Ergebnis	-	-	-	-289

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:
Rechtsreferendarausbildung**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Ausbildungsvorschriften (DRiG, GVG, JAG, JAO, Ausbildungspläne)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Ausbildung von Rechtsreferendaren

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers

5. Empfänger

Hessisches Ministerium der Justiz

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl Rechtsreferendare	Personen	29,00	29,00	85,00	85,00	95,00	83,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	400.000	400.000	250.000	360.189
Sachkosten	-	-	-	-
Kosten	400.000	400.000	250.000	360.189
Erlöse	400.000	400.000	250.000	350.000
Betriebsergebnis	-	-	-	-10.189
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	274
Neutrale Erträge	-	-	-	1.561
Produktabgeltung	-	-	-	-
Ergebnis	-	-	-	-8.902

Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	690
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	28.521.500	28.310.100	27.987.800	27.407.884
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	1.200	1.200	1.200	237
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	-	-	-	-
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	400.800	400.800	250.800	350.800
	548-549	Kostenerstattungen	64.000	64.000	123.800	351.611
	544	Produktabgeltung	28.055.500	27.844.100	27.612.000	26.705.236
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	90.000	90.000	78.100	137.878
7		Summe Erträge	28.611.500	28.400.100	28.065.900	27.546.452
8	600-619, 670-691, 718	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	7.554.300	7.555.700	7.596.800	6.822.471
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	153.300	193.300	175.500	146.182
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	84.500	85.200	71.000	93.830
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	7.316.500	7.277.200	7.350.300	6.582.459
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	-	-	-	-
9	620-649	Personalaufwand	20.872.900	20.672.600	20.325.500	19.746.518
	620-629	Entgelte	7.017.300	6.910.300	6.543.400	6.468.902
	630-639	Bezüge	8.695.200	8.639.400	8.556.000	8.315.489
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	5.160.400	5.122.900	5.226.100	4.962.127
10	660-669	Abschreibungen	102.900	91.400	80.900	135.940
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	102.900	91.400	80.900	135.940
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	-	-	-	-
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit unüblich hoch	-	-	-	-
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	17.400	17.400	-	-

Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
13	650-659, 692-699, 791	sonstige Aufwendungen	30.200	30.200	33.000	87.646
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	30.200	30.200	33.000	87.244
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	-	-	-	402
14		Summe Aufwendungen	28.577.700	28.367.300	28.036.200	26.792.575
15		Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	33.800	32.800	29.700	753.877
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
18	570-579	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	36
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
19	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.500	32.500	29.400	8.398
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
22		Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-33.500	-32.500	-29.400	-8.362
23		Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)	300	300	300	745.515
24	700-709, 770-779	Steuern	300	300	300	269
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-
	700-709	sonstige Steuern	300	300	300	269
25	595-598, 790	Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-	-558.934
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-	-
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-	558.934
26		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung	-	-	-	186.312
27	599	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	-	-	-	-
28	796	Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen	-	-	-	186.312
29		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-	-	-	-

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
30	510, 514, 530	Verfahrenserträge	8.503.800	8.503.800	7.242.800	9.079.395
31	538, 539, 592	sonstige Erträge Verfahrensbereich	-	-	-	21.102
32		Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich	8.503.800	8.503.800	7.242.800	9.100.497
33	617, 695	Verfahrensaufwendungen	7.170.000	7.170.000	7.145.000	7.055.984
34	668, 791	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	1.655.000	1.655.000	844.000	1.646.596
35		Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich	8.825.000	8.825.000	7.989.000	8.702.580
36		Ergebnis Verfahrensbereich	-321.200	-321.200	-746.200	397.917
37	595, 790	Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich	321.200	321.200	746.200	-397.917
38		Jahresergebnis Verfahrensbereich	-	-	-	-

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Standarderläuterungen	2019 EUR	2018 EUR
Entgelte zentraler Dienstleister		
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	200	200
Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	4.696.100	4.693.400
Hessisches Competence Center (HCC)	268.700	268.700
Hessische Bezügestelle (HBS)	75.300	75.300
Zu Pos. 9: In den Personalaufwendungen sind enthalten:		
Beiträge an die Vorsorgekasse	3.222.000	3.222.000
Sonstige Rückstellungen	113.200	109.100
2. Erläuterungen zu Einzelpositionen		
Zu Pos. 4:		
Hierin sind enthalten:		
Erträge aus zwischenbehördlicher Leistungsverrechnung	400.000	400.000
Zu Pos. 8:		
Zu VKR 600-609:		
Hierin sind enthalten:		
Büromaterial	80.000	80.000
Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial	60.000	63.200
Zu VKR 610-619, 670-679, 690-691:		
Hierin sind enthalten:		
Mieten und Mietnebenkosten, Leasing von Fahrzeugen	4.698.600	4.695.900
IT-Stelle der hessischen Justiz	1.715.300	1.673.800
Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung mit dem Oberlandesgericht Transport und Sicherheit	269.400	266.900
Zu VKR 680-689:		
Hierin sind enthalten:		
Fachzeitschriften, Fachliteratur	54.200	54.900
Aufwendungen für Telefon und Telefax	10.000	10.000
Fahrt- und sonstige Reisekosten	10.500	10.500
Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 800 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.		
Zu Pos. 13:		
Zu VKR 650-659:		
Hierin sind enthalten:		
Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen	23.900	23.900
Aufwendungen für Fahrtkosten, Umzüge	6.000	6.000

Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen

W i r t s c h a f t s p l a n

3. Jahresergebnis Verfahrensbereich	2019 EUR	2018 EUR
<p>Im Jahresergebnis Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen gesondert dargestellt. Aufgrund der Sonderstellung (richterliche Unabhängigkeit) wird hier die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch einen Zuführungs- oder Abführungsbetrag an den Landeshaushalt ausgeglichen.</p>		
<p>Zu Pos. 30:</p>		
<p>Hierin sind enthalten:</p>		
Erträge aus Gerichtsverfahren	8.503.800	8.503.800
<p>Zu Pos. 33</p>		
<p>Hierin sind enthalten:</p>		
Aufwand Prozesskostenhilfe	5.750.000	5.750.000
Sonstige Auslagen	650.000	650.000

Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen

Wirtschaftsplan

Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Mittelverwendung					
Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb		-	-	-	-
000-049	Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter	-	-	-	-
Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-	1.988
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau	-	-	-	1.988
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		40.000	40.000	40.000	116.991
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau	40.000	40.000	40.000	116.991
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-	-
100-170	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		40.000	40.000	40.000	118.979
Mittelherkunft					
Eigenfinanzierung					
360-362	Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
365-367	Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
Fremdfinanzierung					
430	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	-	-	-	-
431	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
432	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
435	Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	40.000	40.000	40.000	118.979
436	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
437	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		40.000	40.000	40.000	118.979

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Finanzplan

Erläuterungen zu Einzelpositionen	2019 EUR	2018 EUR
Zu VKR 070-089, 090, 095: <i>Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau</i>		
Gesamtsumme der Investitionen	40.000	40.000

Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
Gerichte für Arbeitssachen

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	28.055.500	27.844.100	27.612.000
+ Investitionen lt. Finanzplan	40.000	40.000	40.000
- Abschreibungen	102.900	91.400	80.900
- Zuführungen zur Rückstellung	146.700	141.600	119.200
+ Zuführung aus dem Landeshaushalt (Verfahrensbereich)	321.200	321.200	746.200
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	28.167.100	27.972.300	28.198.100

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln.	—	—	—
389	890 Sonstige Verrechnungen.	400 000	400 000	250 000 492 076
	Gesamteinnahmen Kapitel 05 40.	7 404 800	7 404 800	6 852 700 7 901 365

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

Personalausgaben

412	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.	370 000	370 000	345 000 364 228
422	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	8 597 300	8 545 300	8 484 000 8 247 823
427	051	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.	—	—	— 81 268
428	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	8 869 800	8 727 900	8 381 900 8 184 570
429	051	Nicht aufteilbare Personalausgaben.	—	—	— —
443	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen.	1 000	1 000	1 000 165
453	051	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen.	6 000	6 000	5 700 3 189
459	051	Sonstige personalbezogene Ausgaben.	—	—	— —

**Sächliche Verwaltungsausgaben,
Ausgaben für den Schuldendienst**

511	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstat- tungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchs- gegenstände.	222 200	262 900	238 200 323 966
514	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	3 400	3 400	3 600 7 757
517	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. . . .	—	—	— 6 442
518	051	Mieten und Pachten.	4 751 600	4 748 900	4 696 300 4 717 276
519	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.	1 800	1 800	1 600 7 781
525	051	Aus- und Fortbildung.	19 400	19 400	19 300 20 149
526	051	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	—	—	— 14 937
527	051	Dienstreisen.	14 500	14 500	5 900 8 448
529	051	Verfügungsmittel.	800	800	800 800
531	051	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öff- fentlichkeitsarbeit.	—	—	— —

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
			2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR
533	051	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender.	—	—	—
536	051	Verfahrensauslagen.	6 800 000	6 800 000	6 800 000 6 763 737
537	051	Beförderungskosten.	—	—	— 17 429
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.	192 000	192 000	177 000 198 755
545	051	Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung.	—	—	—
547	051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	— 58
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
681	051	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen.	—	—	—
684	051	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen).	17 400	17 400	17 400 14 500
Baumaßnahmen					
n e u					
711	051	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten.	—	15 000	—
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
811	051	Erwerb von Fahrzeugen.	—	—	—
812	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . . .	40 000	40 000	40 000 40 919
Besondere Finanzierungsausgaben					
919	850	Sonstige Zuführungen.	—	—	—
Erläuterungen:					
Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2016 beträgt 142.689 EUR.					
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln.	3 292 600	3 290 300	3 369 900 3 230 300
989	890	Sonstige Verrechnungen.	2 372 100	2 320 500	2 463 200 1 658 619
Gesamtausgaben Kapitel 05 40.			35 571 900	35 377 100	35 050 800 33 913 125

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 05 40				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben.	—	—	—
1	Eigene Einnahmen.	6 940 800	6 940 800	6 478 900 7 199 064
2	Übertragungseinnahmen.	64 000	64 000	123 800 210 224
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen.	400 000	400 000	250 000 492 076
	Gesamteinnahmen.	7 404 800	7 404 800	6 852 700 7 901 365
4	Personalausgaben.	17 844 100	17 650 200	17 217 600 16 881 245
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.	12 005 700	12 043 700	11 942 700 12 087 540
	Ausgaben für den Schuldendienst.	—	—	—
6	Übertragungsausgaben.	17 400	17 400	17 400 14 500
7	Baumaßnahmen.	—	15 000	—
8	Sonstige Investitionsausgaben.	40 000	40 000	40 000 40 919
9	Besondere Finanzierungsausgaben.	5 664 700	5 610 800	5 833 100 4 888 919
	Gesamtausgaben.	35 571 900	35 377 100	35 050 800 33 913 125
	Zuschuss/Überschuss.	-28 167 100	-27 972 300	-28 198 100 -26 011 759

Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

A. Vorbemerkungen

Die hessische Sozialgerichtsbarkeit besteht aus dem Hessischen Landessozialgericht in Darmstadt und den sieben hessischen Sozialgerichten in Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda, Gießen, Kassel, Marburg und Wiesbaden. Die Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit entscheiden über öffentlich rechtliche Streitigkeiten u. a. in Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung, der gesetzlichen Krankenversicherung, der sozialen Pflegeversicherung, der gesetzlichen Unfallversicherung, der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit, der Sozialversicherung, des sozialen Entschädigungsrechts, der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes (vgl. § 51 Sozialgerichtsgesetz - SGG).

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Bei der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung ist in bestimmten Fällen eine Produktabgeltung ausgewiesen.

Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Die im Leistungsplan dafür ausgewiesenen Gesamtkosten sind verbindlich, für Überschreitungen ist § 2 Haushaltsgesetz iVm § 37 Abs. 1, 3 und 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung iVm § 11 Abs. 3 HG entsprechend anzuwenden. Mehrerlöse erhöhen die veranschlagten Gesamtkosten. Mindererlöse vermindern die veranschlagten Gesamtkosten nicht. Das ggf. negative Ergebnis im Verfahrensbereich wird zu Lasten des Finanzierungsbuchungskreises ausgeglichen.

Die Gesamtkosten der Verfahrenskostenträger der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 von Hundert des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Bezeichnung	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
Produkte									
1		Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Sozialgerichtsbarkeit	109,0	27.934,9	450,9	27.484,0	-	109,0	27.730,7
Summe Produkte				27.934,9	450,9	27.484,0	-		27.730,7
Externe Leistungen									
1		Abordnungen (extern)	1,8	119,4	119,4	-	-	1,8	131,2
Summe Externe Leistungen				119,4	119,4	-	-		131,2
Zwischenbehördliche Leistungen									
1		Abordnungen an andere Buchungskreise	-	-	-	-	-	-	-
Summe Zwischenbehördliche Leistungen				-	-	-	-		-
Gesamtsumme				28.054,3	570,3	27.484,0	-		27.861,9

Nr	neu / weg- gef.	Verfahrenskostenträger	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Zu-/ Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
1		Verfahrenskostenträger	-	8.569,0	2.639,0	5.930,0	-	-	8.569,0
Summe				8.569,0	2.639,0	5.930,0	-		8.569,0

Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2018			Soll 2017						Ist 2016				
Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	
473,4	27.257,3	-	109,0	27.189,4	495,9	26.693,5	-	108,2	25.806,6	560,7	25.513,1	267,2	
473,4	27.257,3	-		27.189,4	495,9	26.693,5	-		25.806,6	560,7	25.513,1	267,2	
131,2	-	-	1,1	74,2	74,3	-0,1	-	5,0	344,5	345,2	-	0,7	
131,2	-	-		74,2	74,3	-0,1	-		344,5	345,2	-	0,7	
-	-	-	0,8	67,6	67,7	-0,1	-	2,3	171,3	172,6	-0,1	1,2	
-	-	-		67,6	67,7	-0,1	-		171,3	172,6	-0,1	1,2	
604,6	27.257,3	-		27.331,2	637,9	26.693,3	-		26.322,4	1.078,5	25.513,0	269,1	

Soll 2018			Soll 2017					Ist 2016				
Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Zu-/Abführung	Ergebnis
2.639,0	5.930,0	-	-	9.169,0	2.839,0	6.330,0	-	-	9.029,5	3.549,4	5.480,1	-
2.639,0	5.930,0	-		9.169,0	2.839,0	6.330,0	-		9.029,5	3.549,4	5.480,1	-

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr.: 1

Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Sozialgerichtsbarkeit

IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung

1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Hessischen Landessozialgerichts und der Sozialgerichte Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda, Gießen, Kassel, Marburg und Wiesbaden

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Sozialstaatsprinzip (Art. 20 Abs.1 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art. 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 Gerichtsverfassungsgesetz)
- Sozialgerichtsgesetz (SGG), Sozialgesetzbuch (SGB), sonstige Bundesgesetze

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter der Hessischen Sozialgerichtsbarkeit.

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter
- Sachkosten Richter
- Vorgangsbearbeitung
- Kostenfestsetzung

4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Richter und Richterinnen der Hessischen Sozialgerichtsbarkeit	VZÄ	109,00	109,00	109,00	108,20	108,16	109,04
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 <u>Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren</u>							
Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale	Prozent	100,00	100,00	100,00	98,36	97,44	97,35
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 <u>Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten</u>							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	101,04	101,45	100,95

Erläuterung von Kennzahlen

VZÄ = Vollzeitäquivalente

Berechnung:

Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan

Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftanteile

7. Kostenzusammensetzung

Das Produkt umfasst die Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produktkosten.

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	21.284.900	21.081.900	20.485.500	20.340.493
Sachkosten	6.650.000	6.648.800	6.703.900	5.466.104
Kosten	27.934.900	27.730.700	27.189.400	25.806.597
Erlöse	450.900	473.400	446.000	464.310
Betriebsergebnis	-27.484.000	-27.257.300	-26.743.400	-25.342.287
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	15
Neutrale Erträge	-	-	49.900	96.436
Produktabgeltung	27.484.000	27.257.300	26.693.500	25.513.094
Ergebnis	-	-	-	267.228

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1

Abordnungen (extern)

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Abordnungen an Dienststellen außerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistung zur externen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Dienststellen außerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	1,75	1,75	1,08	5,00	3,17	3,08
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	119.400	131.200	74.200	344.506
Sachkosten	-	-	-	-
Kosten	119.400	131.200	74.200	344.506
Erlöse	119.400	131.200	74.200	344.506
Betriebsergebnis	-	-	-	-
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	1
Neutrale Erträge	-	-	100	676
Produktabgeltung	-	-	-100	-49
Ergebnis	-	-	-	626

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:
Abordnungen an andere Buchungskreise**

1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Abordnungen an Dienststellen innerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Dienststellen anderer Buchungskreise innerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	-	-	0,75	2,25	1,11	1,34
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Entfällt							

Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	-	-	67.600	171.247
Sachkosten	-	-	-	-
Kosten	-	-	67.600	171.247
Erlöse	-	-	67.600	172.143
Betriebsergebnis	-	-	-	896
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	100	424
Produktabgeltung	-	-	-100	-86
Ergebnis	-	-	-	1.234

Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	450.900	473.400	446.000	463.387
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	27.603.400	27.388.500	26.835.100	26.030.257
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	-	-	-	42
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	-	-	-	-
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	-	-	-	608
	548-549	Kostenerstattungen	119.400	131.200	141.800	516.648
	544	Produktabgeltung	27.484.000	27.257.300	26.693.300	25.512.959
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	-	-	50.000	97.750
7		Summe Erträge	28.054.300	27.861.900	27.331.100	26.591.394
8	600-619, 670-691, 718	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.458.600	6.444.100	6.409.600	5.192.964
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	156.900	161.400	136.900	119.623
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Informa- tion, Reisen, Werbung	206.600	206.100	204.800	207.606
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inan- spruchnahme von Rechten und Diensten	6.095.100	6.076.600	6.067.900	4.865.735
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	-	-	-	-
9	620-649	Personalaufwand	21.404.300	21.213.100	20.627.300	20.856.245
	620-629	Entgelte	6.158.300	6.006.700	5.891.400	5.886.160
	630-639	Bezüge	10.021.200	9.983.600	9.553.700	9.789.813
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	5.224.800	5.222.800	5.182.200	5.180.272
10	660-669	Abschreibungen	94.500	113.800	190.600	108.172
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	94.500	113.800	190.600	108.172
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	-	-	-	-
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufver- mögens, soweit unüblich hoch	-	-	-	-
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.700	7.700	-	-

Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
13	650-659, 692-699, 791	sonstige Aufwendungen	73.400	68.400	97.000	154.167
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	63.400	58.400	87.000	147.929
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	10.000	10.000	10.000	6.238
14		Summe Aufwendungen	28.038.500	27.847.100	27.324.500	26.311.548
15		Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	15.800	14.800	6.600	279.846
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
18	570-579	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	59
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
19	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.300	14.300	6.100	10.455
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
22		Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-15.300	-14.300	-6.100	-10.396
23		Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)	500	500	500	269.450
24	700-709, 770-779	Steuern	500	500	500	361
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-
	700-709	sonstige Steuern	500	500	500	361
25	595-598, 790	Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-	-201.816
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-	-
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-	201.816
26		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung	-	-	-	67.273
27	599	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	-	-	-	-
28	796	Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen	-	-	-	67.273
29		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-	-	-	-

Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
30	510, 514, 530	Verfahrenserträge	2.639.000	2.639.000	2.839.000	3.538.762
31	538, 539, 592	sonstige Erträge Verfahrensbereich	-	-	-	10.644
32		Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich	2.639.000	2.639.000	2.839.000	3.549.406
33	617, 695	Verfahrensaufwendungen	8.550.000	8.550.000	9.150.000	8.989.893
34	668, 791	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	19.000	19.000	19.000	39.563
35		Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich	8.569.000	8.569.000	9.169.000	9.029.456
36		Ergebnis Verfahrensbereich	-5.930.000	-5.930.000	-6.330.000	-5.480.050
37	595, 790	Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich	5.930.000	5.930.000	6.330.000	5.480.050
38		Jahresergebnis Verfahrensbereich	-	-	-	-

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Standarderläuterungen	2019 EUR	2018 EUR
Entgelte zentraler Dienstleister		
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	200	200
Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	3.749.700	3.699.700
Hessisches Competence Center (HCC)	303.900	303.900
Hessische Bezügestelle (HBS)	72.700	72.700
 Zu Pos. 9: In den Personalaufwendungen sind enthalten:		
Beiträge an die Vorsorgekasse	3.642.600	3.642.600
Beiträge an die Unfallkasse Hessen	63.900	61.900
Sonstige Rückstellungen	146.500	146.500
 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen		
	2019 EUR	2018 EUR
Zu VKR 540-543, 580-589, 591		
Hierin sind enthalten:		
Erstattungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen	321.100	355.400
Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz	129.800	118.000
Zu VKR 500-519, 530-531, 544, 548-549		
Hierin sind enthalten:		
Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Bundesbehörden	119.400	131.200
Zu VKR 600-609		
Hierin sind enthalten:		
Büromaterial	69.400	72.400
Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial	70.000	70.000
Zu VKR 680-689		
Hierin sind enthalten:		
Bibliotheksmittel	145.200	144.800
Aufwendungen für Telefon und Telefax	15.800	15.800
Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung mit dem Oberlandesgericht Frankfurt am Main		
Kommunikation (Justizzentrum Wiesbaden)	15.800	15.700
Fahrt- und sonstige Reisekosten	20.000	20.000
 Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 800 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.		
Zu VKR 610-619, 670-679, 690-691		
Hierin sind enthalten:		
Mieten und Mietnebenkosten	3.774.800	3.724.400
IT-Stelle der hessischen Justiz	1.757.200	1.714.800

Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

IT-Dienstleistungen des Hessischen Competence Centers	194.200	194.200
Sicherheitsdienstleistungen	120.000	105.000
Sonstige Dienstleistungen des Hessischen Competence Centers	107.300	107.300
Hessische Bezügestelle	72.700	72.700
Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung mit dem Oberlandesgericht Frankfurt am Main		
Transport und Sicherheit (Justizzentrum Wiesbaden)	55.600	54.900
Umzugsdienstleistungen Sozialgericht Kassel		90.000
Zu VKR 650-659		
Hierin sind enthalten:		
Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen	57.400	52.400
Aufwendungen für Trennungsgeld, Umzüge	6.000	6.000

3. Jahresergebnis Verfahrensbereich	2019 EUR	2018 EUR
--	-----------------	-----------------

Im Jahresergebnis Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen gesondert dargestellt. Aufgrund der Sonderstellung (richterliche Unabhängigkeit) wird hier die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch einen Zuführungs- oder Abführungsbetrag an den Landeshaushalt ausgeglichen.

Zu VKR 510, 514, 530		
Hierin sind enthalten:		
Erträge aus Gerichtsverfahren	2.639.000	2.639.000
Zu VKR 617, 695		
Hierin sind enthalten:		
Aufwand Sachverständige	5.803.400	5.803.400
Aufwand Prozesskostenhilfe	2.076.800	2.076.800

Zu VKR 668
Diese Position beinhaltet Abschreibungen auf Forderungen aus dem Verfahrensbereich.

Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Mittelverwendung					
Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb		-	-	-	640
000-049	Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter	-	-	-	640
Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau	-	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		80.200	267.600	347.200	60.620
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau	80.200	267.600	347.200	60.620
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-	-
100-170	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		80.200	267.600	347.200	61.260
Mittelherkunft					
Eigenfinanzierung					
360-362	Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
365-367	Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
599	Rücklagenminderung zur Investitionsfinanzierung	-	-	-	-
Fremdfinanzierung					
430	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	-	-	-	-
431	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
432	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
435	Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	80.200	267.600	347.200	61.260
436	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
437	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		80.200	267.600	347.200	61.260

Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Finanzplan

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 070-089, 090, 095:	2019 EUR	2018 EUR
<i>Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau</i>	80.200	267.600

In dieser Position sind Investitionen für die Büro- und Geschäftsausstattung enthalten.

Im Jahr 2018 wurde die Ausstattung der neuen Räumlichkeiten des Sozialgerichts Kassel berücksichtigt.

Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	27.484.000	27.257.300	26.693.300
+ Investitionen lt. Finanzplan	80.200	267.600	347.200
- Abschreibungen	94.500	113.800	190.600
- Zuführungen zur Rückstellung	161.800	160.800	197.600
+ Zuführungen aus dem Landeshaushalt (Verfahrensbereich)	5.930.000	5.930.000	6.330.000
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	33.237.900	33.180.300	32.982.300

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR

05 50 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 412, 529, 536 und 681 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 7 und 8. Die Titel 412, 536 und 681 sowie die Titel der Hauptgruppe 7 und 8 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Titel 111 und 112.
3. Zu Titel 111 und 112: Vergleiche auch Vermerk zu den Titeln 412, 536 und 681.
4. Zu Titel 412, 536 und 681: Die Ausgabeermächtigungen dieser Titel erhöhen sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112.
5. Zu Titel 681: Hieraus können auch Entschädigungsleistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.
6. Die Titel 412, 536, 681 der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 und der Titel 459 des Kapitels 05 04 sind gegenseitig deckungsfähig.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

111	051	Gebühren, sonstige Entgelte.	2 600 000	2 600 000	2 800 000 2 589 497
112	051	Geldstrafen und Geldbußen.	20 000	20 000	20 000 30 610
119	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen.	—	—	50 000 96 643
<p>Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.</p>					
124	051	Mieten und Pachten.	—	—	— —
132	051	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen.	—	—	— 24

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit
Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

231	051	Sonstige Zuweisungen vom Bund.	119 400	131 200	74 200 344 505
235	051	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	129 800	118 000	125 000 165 134
261	051	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland.	—	—	— —

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame
und besondere Finanzierungseinnahmen)**

359	850	Sonstige Entnahmen.	—	—	— —
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln.	321 100	355 400	321 000 300 226

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR
389	890 Sonstige Verrechnungen.....	—	—	67 600 172 142
	Gesamteinnahmen Kapitel 05 50.....	3 190 300	3 224 600	3 457 800 3 698 785

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
412	051 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.	150 000	150 000	150 000 146 217
422	051 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	9 899 700	9 862 100	9 387 200 9 711 265
427	051 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.	—	—	— 818 726
428	051 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	7 651 600	7 500 000	7 340 000 6 477 915
443	051 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen.	—	—	— 717
453	051 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen.	6 000	6 000	6 000 —
459	051 Sonstige personalbezogene Ausgaben.	—	—	— —
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	051 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstat- tungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchs- gegenstände.	350 600	368 100	425 300 322 460
514	051 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	11 100	10 100	8 100 4 734
517	051 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. . . .	2 000	2 000	— 1 417
518	051 Mieten und Pachten.	3 774 800	3 724 400	3 490 000 3 406 243
519	051 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.	—	—	— 1 644
525	051 Aus- und Fortbildung.	55 000	50 000	79 800 32 772
526	051 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	—	—	— —
527	051 Dienstreisen.	20 000	20 000	15 000 21 715
529	051 Verfügungsmittel.	800	800	800 782
533	051 Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Au- ßenstehender.	—	—	— —
536	051 Verfahrensauslagen.	8 400 000	8 400 000	9 000 000 8 248 719

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
	Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR
537	051	Beförderungskosten.	—	90 000	120 000 —
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.	120 000	105 000	155 500 100 192
545	051	Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung.	5 000	5 000	5 000 2 657
547	051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	— 3
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
681	051	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen.	10 000	10 000	10 000 6 388
684	051	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen).	7 700	7 700	7 700 2 419
Baumaßnahmen					
711	051	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten.	—	—	— —
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
811	051	Erwerb von Fahrzeugen.	—	—	— —
812	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	52 000	227 000	227 000 25 558
Besondere Finanzierungsausgaben					
919	850	Sonstige Zuführungen.	—	—	— —
Erläuterungen:					
Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2016 beträgt 68.827 EUR.					
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln.	3 706 500	3 704 500	3 708 600 3 685 600
989	890	Sonstige Verrechnungen.	2 205 400	2 162 200	2 304 100 1 358 596
Gesamtausgaben Kapitel 05 50.			36 428 200	36 404 900	36 440 100 34 376 748

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 05 50				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben.	—	—	—
1	Eigene Einnahmen.	2 620 000	2 620 000	2 870 000 2 716 775
2	Übertragungseinnahmen.	249 200	249 200	199 200 509 640
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen.	321 100	355 400	388 600 472 369
	Gesamteinnahmen.	3 190 300	3 224 600	3 457 800 3 698 785
4	Personalausgaben.	17 707 300	17 518 100	16 883 200 17 154 841
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.	12 739 300	12 775 400	13 299 500 12 143 343
	Ausgaben für den Schuldendienst.	—	—	—
6	Übertragungsausgaben.	17 700	17 700	17 700 8 808
7	Baumaßnahmen.	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben.	52 000	227 000	227 000 25 558
9	Besondere Finanzierungsausgaben.	5 911 900	5 866 700	6 012 700 5 044 196
	Gesamtausgaben.	36 428 200	36 404 900	36 440 100 34 376 748
	Zuschuss/Überschuss.	-33 237 900	-33 180 300	-32 982 300 -30 677 963

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz**

Wirtschaftsplan

IT-Stelle der hessischen Justiz

A. Vorbemerkungen

Die IT-Stelle der hessischen Justiz wurde als Landesoberbehörde zum 1. Januar 2012 errichtet. Sie ist zentraler Dienstleister der hessischen Justiz.

Ihre Zuständigkeit umfasst die Vorhaltung und Sicherstellung der Informations- und Kommunikationstechnik, insbesondere die Entwicklung, Einführung, Pflege und Weiterentwicklung von Fachverfahren einschließlich des elektronischen Rechtsverkehrs, die Anwenderbetreuung sowie die Ausstattung der Dienststellen mit Geräten und Software.

IT-Verbrauchsmittel und kleinere Ersatzbeschaffungen verbleiben in den jeweiligen Geschäftsbereichen.

Des Weiteren ist der IT-Stelle der hessischen Justiz die "Gemeinsame elektronische Überwachungsstelle der Länder" (GÜL) angegliedert. Diese ist auf Grund eines Staatsvertrages für die nach § 68 b Absatz 1 Satz 1 Nummer 12 des Strafgesetzbuchs geschaffene Möglichkeit, unter Führungsaufsicht stehende verurteilte Personen einer elektronischen Aufenthaltsüberwachung zu unterwerfen, eingerichtet worden.

Für das Projekt "elektronischer Rechtsverkehr" sind für die Jahre 2015 bis 2019 folgende Ausgabenansätze vorgesehen:

Jahr	2015	2016	2017	2018	2019
Hauptgruppe 4 - Personalmittel	659.500	2.402.700	2.402.700	2.402.700	2.402.700
Hauptgruppe 5 - Sachmittel	935.455	4.430.410	10.440.322	4.774.899	5.589.826
Zusammen	1.594.955	6.833.110	12.843.022	7.177.599	7.992.526

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Bei der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung ist in bestimmten Fällen eine Produktabgeltung ausgewiesen.

Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Die Gesamtkosten für Zwecke des "Projekts Elektronischer Rechtsverkehr" dürfen im Falle der Inanspruchnahme gebundener Ausgaberechte mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen überschritten werden.

Erfolgsplan

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Bezeichnung	Soll 2019						
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten
Produkte									
1		Elektronische Aufenthaltsüberwachung	17	2.956,5	2.712,4	244,1	-	17	2.944,9
Summe Produkte				2.956,5	2.712,4	244,1	-		2.944,9
Externe Leistungen									
1		Abordnungen (extern)	-	-	-	-	-	-	-
Summe externe Leistungen				-	-	-	-		-
Zwischenbehördliche Leistungen									
1		Dienstleistungen IT-Stelle	12.952	62.639,8	57.707,6	4.932,2	-	12.952	64.861,9
2		Abordnungen an andere Buchungskreise	-	-	-	-	-	-	-
Summe zwischenbehördliche Leistungen				62.639,8	57.707,6	4.932,2	-		64.861,9
Gesamtsumme				65.596,3	60.420,0	5.176,3	-		67.806,8

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2018			Soll 2017					Ist 2016				
Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
2.712,4	232,5	-	17	2.925,8	2.711,0	214,8	-	17	2.546,0	2.442,9	385,9	282,8
2.712,4	232,5	-		2.925,8	2.711,0	214,8	-		2.546,0	2.442,9	385,9	282,8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
56.668,6	8.193,3	-	12.952	63.182,6	59.361,0	3.821,6	-	12.952	50.138,0	34.392,7	20.291,6	4.546,3
-	-	-	-	-	-	-	-	2	78,3	78,3	-	-
56.668,6	8.193,3	-		63.182,6	59.361,0	3.821,6	-		50.216,3	34.471,0	20.291,6	4.546,3
59.381,0	8.425,8	-		66.108,4	62.072,0	4.036,4	-		52.762,3	36.913,9	20.677,5	4.829,1

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :
Elektronische Aufenthaltsüberwachung**

IPR-Nr. 222 - Strafverfolgung und Strafvollstreckung

1. Erbringer

IT-Stelle der hessischen Justiz - Gemeinsame Überwachungsstelle der Länder

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 68 b Absatz 1 Satz 1 Nummer 12 StGB; Staatsvertrag und Verwaltungsvereinbarung der Länder

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Für die bundesweite Durchführung der elektronischen Aufenthaltsüberwachung im Rahmen der Führungsaufsicht nach § 68b Absatz 1 Satz 1 Nummer 12 StGB ist eine gemeinsame Überwachungsstelle erforderlich, die eingehende Ereignismeldungen (beispielsweise über Weisungsverstöße oder Funktionsbeeinträchtigungen des Überwachungssystems) entgegennimmt und im Hinblick auf möglicherweise notwendige Maßnahmen der Gefahrenabwehr oder der Führungsaufsicht bewertet. Abhängig vom Ergebnis dieser Bewertung wird sie die jeweils zuständigen polizeilichen und justiziellen Stellen der Länder unterrichten oder eine Überprüfung der Funktion oder einen Austausch der Geräte bei der verurteilten Person veranlassen. Bei der elektronischen Aufenthaltsüberwachung handelt es sich um eine Maßnahme der Führungsaufsicht. Die Kosten werden auf Teilnehmerländer nach dem Königsteiner Schlüssel verteilt.

3.2 Leistungen zum Produkt

- Vorgangsbearbeitung

4. Bezug zu politischen Zielen

Verbesserung des Schutzes der Bevölkerung vor rückfallgefährdeten Sexual- und Gewaltstraftätern sowie der Resozialisierung von Straftätern

5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Teilnehmerländer

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Überwachungspersonal	VZÄ	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00	15,00
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 Elektronische Aufenthaltsüberwachung gewährleisten							
Bereitstellungsgrad Überwachungspersonal	Prozent	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	111,11	134,38	129,71

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	1.179.300	1.169.400	1.177.800	992.484
Sachkosten	1.777.200	1.775.500	1.748.000	1.553.486
Kosten	2.956.500	2.944.900	2.925.800	2.545.970
Erlöse	2.712.400	2.712.400	2.711.000	2.442.605
Betriebsergebnis	-244.100	-232.500	-214.800	-103.365
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	272
Produktabgeltung	244.100	232.500	214.800	385.858
Ergebnis	-	-	-	282.765

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:
Dienstleistungen IT-Stelle**

1. Erbringer

IT-Stelle der hessischen Justiz

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Errichtung der Informationstechnik-Stelle der hessischen Justiz (IT-Stelle) und zur Regelung justizorganisatorischer Angelegenheiten

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Die zwischenbehördliche Leistung umfasst die Vorhaltung und Sicherstellung der Informations- und Kommunikationstechnik der Gerichte, der Staatsanwaltschaften und des Justizvollzugs, insbesondere die Entwicklung, Einführung, Pflege und Weiterentwicklung von Fachverfahren einschließlich des elektronischen Rechtsverkehrs, die Anwenderbetreuung sowie die Ausstattung der Dienststellen mit Geräten und Software.

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Sicherstellung der angemessenen Ausstattung der Gerichte, der Staatsanwaltschaften und des Justizvollzugs mit Informations- und Telekommunikationstechnik zur optimalen Unterstützung der dortigen Ziele.

5. Empfänger

Empfänger der zwischenbehördlichen Leistung sind die folgenden Buchungskreise des Justizressorts, denen die aufgelisteten Beträge in Rechnung gestellt werden:

	2019 EUR	2018 EUR
Ministerium der Justiz	561.800	560.800
Staatsanwaltschaften und Anwaltschaft	6.576.400	6.403.700
Ordentliche Gerichte	34.009.300	33.376.000
Vollzugsanstalten	9.170.200	9.069.900
Hessisches Finanzgericht	405.500	395.700
Verwaltungsgerichtsbarkeit	1.570.800	1.532.800
Gerichte für Arbeitssachen	1.715.300	1.673.800
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit	1.757.200	1.714.800

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Anzahl IT-Arbeitsplätze	Plätze	12.952,00	12.952,00	12.952,00	12.952,00	13.151,00	13.151,04
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 IT-Infrastruktur gewährleisten							
Bereitstellungsgrad IT-Arbeitsplätze	Prozent	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	100,00	100,00	100,00	109,07	104,66	89,49

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	9.124.000	9.044.900	8.144.400	6.148.224
Sachkosten	53.515.800	55.817.000	55.038.200	43.989.792
Kosten	62.639.800	64.861.900	63.182.600	50.138.016
Erlöse	57.707.600	56.668.600	59.361.000	34.347.660
Betriebsergebnis	-4.932.200	-8.193.300	-3.821.600	-15.790.356
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	45.082
Produktabgeltung	4.932.200	8.193.300	3.821.600	20.291.632
Ergebnis	-	-	-	4.546.358

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:
Abordnungen an andere Buchungskreise**

1. Erbringer

IT-Stelle der hessischen Justiz

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abordnungserlasse und -verfügungen

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Abordnungen an Dienststellen innerhalb des Landesreferenzmodells

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

5. Empfänger

Dienststellen anderer Buchungskreise innerhalb des Landesreferenzmodells

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014
6.1 Zählgröße/Menge							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VZÄ	-	-	-	1,67	0,58	0,80
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
6.2.1 entfällt							
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
6.3.1 entfällt							

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Personalkosten	-	-	-	78.332
Sachkosten	-	-	-	-
Kosten	-	-	-	78.332
Erlöse	-	-	-	78.332
Betriebsergebnis	-	-	-	-
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	-
Produktabgeltung	-	-	-	-
Ergebnis	-	-	-	-

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	56.012
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	65.596.300	67.806.800	66.108.300	56.912.650
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	-	-	-	-
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	-	-	-	-
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	55.766.500	54.727.500	57.500.600	9.084
	548-549	Kostenerstattungen	4.653.500	4.653.500	4.571.300	36.226.076
	544	Produktabgeltung	5.176.300	8.425.800	4.036.400	20.677.490
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	-	-	-	622.779
7		Summe Erträge	65.596.300	67.806.800	66.108.300	57.591.441
8	600-619, 670-691, 718	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	54.534.500	56.726.300	56.211.200	44.776.002
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	311.700	307.200	274.800	165.099
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	929.800	929.800	914.900	1.212.505
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	53.293.000	55.489.300	55.021.500	43.398.398
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	-	-	-	-
9	620-649	Personalaufwand	10.303.300	10.214.300	9.322.200	7.219.040
	620-629	Entgelte	3.150.000	3.116.100	2.529.600	1.716.870
	630-639	Bezüge	4.810.500	4.764.800	4.697.400	3.743.876
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.342.800	2.333.400	2.095.200	1.758.294
10	660-669	Abschreibungen	501.800	574.500	258.600	522.601
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	501.800	574.500	258.600	522.601
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	-	-	-	-
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit unüblich hoch	-	-	-	-
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-	-
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	-	-

Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
13	650-659, 692-699, 791	sonstige Aufwendungen	202.900	257.900	290.600	224.225
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	202.900	257.900	290.600	223.969
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	–	–	–	256
14		Summe Aufwendungen	65.542.500	67.773.000	66.082.600	52.741.868
15		Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	53.800	33.800	25.700	4.849.573
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
18	570-579	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
19	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	–	–	–	–
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	52.000	32.000	24.000	19.243
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–	–
22		Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-52.000	-32.000	-24.000	-19.243
23		Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)	1.800	1.800	1.700	4.830.330
24	700-709, 770-779	Steuern	1.800	1.800	1.700	1.207
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	–	–	–	–
	700-709	sonstige Steuern	1.800	1.800	1.700	1.207
25	595-598, 790	Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	–	-3.621.842
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–	–
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	–	3.621.842
26		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung	–	–	–	1.207.281
27	599	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	–	–	–	–
28	796	Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen	–	–	–	1.207.281
29		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	–	–	–	–

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Standarderläuterungen	2019 EUR	2018 EUR
Entgelte zentraler Dienstleister		
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	1.900	1.900
Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	868.400	863.800
Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	39.845.800	41.351.000
Hessisches Competence Center (HCC)	148.200	148.200
Hessische Bezügestelle (HBS)	23.800	23.800
 Zu Pos. 9: In den Personalaufwendungen sind enthalten:		
Beiträge an die Vorsorgekasse	1.496.700	1.496.700
Sonstige Rückstellungen	476.400	476.400
 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen		
	2019 EUR	2018 EUR
Zu Pos. 4:		
Hierin sind enthalten:		
Erstattungen der Länder für den Betrieb der gem. Überwachungsstelle	2.711.000	2.711.000
Erstattungen der Länder für den Betrieb des Zentr. Schutzschriftenregisters	1.860.300	1.860.300
Erträge aus zwischenbehördlicher Leistungsverrechnung	55.766.500	54.727.500
 Zu Pos. 8		
Hierin sind enthalten:		
Mieten und Mietnebenkosten	868.400	863.800
Aufwand für Leasing von EDV	2.580.000	2.923.200
IT-Dienstleistungen	43.218.000	44.751.400
Benutzerentgelte für DV-Verfahren	1.784.000	1.784.000
Softwarelizenzen	1.322.500	1.361.200
Aufwand für abgeordnetes Personal	327.300	364.900
Fachzeitschriften, Literatur	798.700	798.700
Datenfernübertragung	2.500	2.500
Telekommunikation	7.700	7.700
 Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 500 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.		
 Zu Pos. 13		
Hierin sind enthalten:		
Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen	202.900	257.900

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz**

Wirtschaftsplan

Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Mittelverwendung					
Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb		23.500	23.500	26.700	834.551
000-049	Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter	23.500	23.500	26.700	834.551
Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau	-	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		60.000	70.000	70.000	815.683
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau	60.000	70.000	70.000	815.683
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-	-
100-170	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		83.500	93.500	96.700	1.650.234
Mittelherkunft					
Eigenfinanzierung					
360-362	Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitions- zuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
365-367	Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszu- weisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-	-
Fremdfinanzierung					
430	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaf- ten	-	-	-	-
431	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
432	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentli- chen Bereich	-	-	-	-
435	Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisun- gen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durch- laufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	83.500	93.500	96.700	1.650.234
436	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem son- stigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-
437	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		83.500	93.500	96.700	1.650.234

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Finanzplan

Erläuterungen zu Einzelpositionen	2019 EUR	2018 EUR
<u>Zu VKR 000 - 049:</u> <i>Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb</i>		
Investitionen für Software:	23.500	23.500
<u>Zu VKR 070 - 089, 090, 095:</u> <i>Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau</i>		
Investitionen für Server- und Scannerhardware:	60.000	70.000
Gesamtsumme Investitionen:	83.500	93.500

Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
IT-Stelle der hessischen Justiz

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	5.176.300	8.425.800	4.036.400
+ Investitionen lt. Finanzplan	83.500	93.500	96.700
- Abschreibungen	501.800	574.500	258.600
- Zuführung zu Rückstellungen	528.400	508.400	240.400
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	4.229.600	7.436.400	3.634.100

Kapitel 05 80
IT-Stelle der hessischen Justiz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR

05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz

1. Zu HGr. 4 und HGr. 5: Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 7.177.600 € (Haushalt 2018) bzw. 7.992.500 (Haushalt 2019) jeweils zweckgebunden für das Projekt "Elektronischer Rechtsverkehr" sind als Rücklagen bzw. Ausgabereste übertragbar.
2. Zu HGr. 5: Haushaltsmittel in Höhe von 2.423.800 € im Haushaltsjahr 2018 und in Höhe von 298.800 € im Haushaltsjahr 2019 zweckgebunden für Zentrale Betreiberplattform sind gesperrt und stehen unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
3. Zu HGr. 5: Haushaltsmittel in Höhe von 1.250.000 € im Haushaltsjahr 2018 und in Höhe von 50.000 € im Haushaltsjahr 2019 zweckgebunden für Windows 10 sind gesperrt und stehen unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
4. Zu HGr. 5: Haushaltsmittel in Höhe von 584.700 € im Haushaltsjahr 2018 zweckgebunden für Fachjustizzentrum Kassel (Medien- und Beschallungstechnik) sind gesperrt und stehen unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119 00	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen.	—	—	—
					34 425

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit
Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

231 00	051	Sonstige Zuweisungen vom Bund.	—	—	—
					—
232 00	051	Sonstige Zuweisungen von Ländern.	4 653 500	4 653 500	4 571 300 4 769 865
235 00	051	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	—	—	56 011

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame
und besondere Finanzierungseinnahmen)**

381 00	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln.	—	—	—
					—
389 00	890	Sonstige Verrechnungen.	55 766 500	54 727 500	57 500 600 31 489 031
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 80.	60 420 000	59 381 000	62 071 900 36 349 335

Kapitel 05 80
IT-Stelle der hessischen Justiz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
422 00 051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	4 346 600	4 300 900	4 493 500 3 491 337
427 00 051	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.	1 809 900	1 790 100	1 743 200 242 745
428 00 051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	2 158 600	2 135 600	1 495 100 1 795 948
429 00 051	Nicht aufteilbare Personalausgaben.	—	—	— —
443 00 051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen.	—	—	— 1 307
453 00 051	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen.	—	—	— 30 147
459 00 051	Sonstige personalbezogene Ausgaben.	—	—	— —
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511 00 051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	2 442 700	2 452 600	2 218 700 3 794 370
514 00 051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	21 700	21 700	16 400 22 296
517 00 051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. . . .	—	—	— 4 687
518 00 051	Mieten und Pachten.	3 483 300	3 821 900	3 899 300 3 693 806
519 00 051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.	1 474 000	1 770 400	1 004 900 1 179 523
525 00 051	Aus- und Fortbildung.	207 000	262 000	290 500 188 471
526 00 051	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	—	—	— 5 389
527 00 051	Dienstreisen.	104 900	104 900	104 900 90 328
529 00 011	Verfüugungsmittel.	500	500	300 300
537 00 051	Beförderungskosten.	—	—	— 3 700
538 00 051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.	46 491 700	47 981 700	48 264 400 35 298 003

Kapitel 05 80
IT-Stelle der hessischen Justiz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	SOLL 2017
		2019 EUR	2018 EUR	IST 2016 EUR

547 00 051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	—
				329

**Sonstige Ausgaben für Investitionen
und Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

812 00 051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . . .	95 700	125 000	145 600 508 897
------------	--	--------	---------	--------------------

Verpflichtungsermächtigungen	2019	2018
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2019		320 000
2020	480 000	480 000
2021	—	—
2022 / 2022ff	180 000	360 000
2023ff	180 000	
Gesamtverpflichtung	840 000	1 160 000

Erläuterungen:

Die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 320.000 EUR zu Lasten 2020 ist gesperrt. Die Inanspruchnahme bedarf der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

Besondere Finanzierungsausgaben

981 00 890	Verrechnungen zwischen Kapiteln.	1 511 800	1 511 300	1 374 000 1 332 400
989 00 890	Sonstige Verrechnungen.	501 200	538 800	655 200 1 396 012
	Gesamtausgaben Kapitel 05 80.	64 649 600	66 817 400	65 706 000 53 080 004

Kapitel 05 80
IT-Stelle der hessischen Justiz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	SOLL 2017 IST 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 05 80				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben.	—	—	—
1	Eigene Einnahmen.	—	—	34 425
2	Übertragungseinnahmen.	4 653 500	4 653 500	4 571 300 4 825 877
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen.	55 766 500	54 727 500	57 500 600 31 489 031
	Gesamteinnahmen.	60 420 000	59 381 000	62 071 900 36 349 335
4	Personalausgaben.	8 315 100	8 226 600	7 731 800 5 561 486
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.	54 225 800	56 415 700	55 799 400 44 281 207
	Ausgaben für den Schuldendienst.	—	—	—
6	Übertragungsausgaben.	—	—	—
7	Baumaßnahmen.	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben.	95 700	125 000	145 600 508 897
9	Besondere Finanzierungsausgaben.	2 013 000	2 050 100	2 029 200 2 728 412
	Gesamtausgaben.	64 649 600	66 817 400	65 706 000 53 080 004
	Zuschuss/Überschuss.	-4 229 600	-7 436 400	-3 634 100 -16 730 669

Abschluss für den Einzelplan 05
Haushaltsjahr 2018

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
05 01	Ministerium	—	325.000	10.000	262.400	597.400
05 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	2.089.200	—	2.089.200
05 03	Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft	—	61.615.000	557.500	3.039.000	65.211.500
05 04	Ordentliche Gerichte	—	384.142.000	2.640.000	38.629.300	425.411.300
05 05	Vollzugsanstalten	—	12.936.900	2.695.000	453.500	16.085.400
05 08	Hessisches Finanzgericht	—	3.029.200	—	31.200	3.060.400
05 09	Verwaltungsgerichtsbarkeit	—	4.093.000	126.400	1.120.600	5.340.000
05 40	Gerichte für Arbeitssachen	—	6.940.800	64.000	400.000	7.404.800
05 50	Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit	—	2.620.000	249.200	355.400	3.224.600
05 80	IT-Stelle der hessischen Justiz	—	—	4.653.500	54.727.500	59.381.000
	Insgesamt:	—	475.701.900	13.084.800	99.018.900	587.805.600

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
13.571.200	5.257.400 —	179.300	—	58.400	38.765.800	57.832.100	-57.234.700
—	— —	6.207.500	—	—	—	6.207.500	-4.118.300
77.170.100	38.920.000 —	407.900	60.000	136.200	31.009.100	147.703.300	-82.491.800
353.088.500	292.770.400 100.000	2.823.000	825.000	900.000	125.586.400	776.093.300	-350.682.000
132.652.100	55.223.100 —	11.758.000	1.000.000	9.140.000	50.947.200	260.720.400	-244.635.000
5.076.300	896.000 —	—	—	—	1.565.100	7.537.400	-4.477.000
22.017.300	5.381.800 —	—	—	716.400	6.517.900	34.633.400	-29.293.400
17.650.200	12.043.700 —	17.400	15.000	40.000	5.610.800	35.377.100	-27.972.300
17.518.100	12.775.400 —	17.700	—	227.000	5.866.700	36.404.900	-33.180.300
8.226.600	56.415.700 —	—	—	125.000	2.050.100	66.817.400	-7.436.400
646.970.400	479.683.500 100.000	21.410.800	1.900.000	11.343.000	267.919.100	1.429.326.800	-841.521.200

Abschluss für den Einzelplan 05
Haushaltsjahr 2019

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
05 01	Ministerium	—	325.000	10.000	262.400	597.400
05 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	2.089.200	—	2.089.200
05 03	Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft	—	61.625.000	547.500	3.036.700	65.209.200
05 04	Ordentliche Gerichte	—	384.112.000	2.670.000	38.219.800	425.001.800
05 05	Vollzugsanstalten	—	12.936.900	2.695.000	453.500	16.085.400
05 08	Hessisches Finanzgericht	—	3.029.200	—	10.400	3.039.600
05 09	Verwaltungsgerichtsbarkeit	—	4.093.000	126.400	940.300	5.159.700
05 40	Gerichte für Arbeitssachen	—	6.940.800	64.000	400.000	7.404.800
05 50	Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit	—	2.620.000	249.200	321.100	3.190.300
05 80	IT-Stelle der hessischen Justiz	—	—	4.653.500	55.766.500	60.420.000
	Insgesamt:	—	475.681.900	13.104.800	99.410.700	588.197.400

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
13.719.100	5.211.200 —	179.300	—	58.400	38.823.500	57.991.500	-57.394.100
—	— —	6.207.500	—	—	—	6.207.500	-4.118.300
78.268.400	38.682.800 —	407.900	75.000	136.200	31.227.100	148.797.400	-83.588.200
359.107.000	292.741.200 100.000	2.835.000	825.000	900.000	126.694.700	783.202.900	-358.201.100
134.276.800	55.134.800 —	11.758.000	1.000.000	7.067.200	51.053.000	260.289.800	-244.204.400
5.129.300	895.900 —	—	—	—	1.575.200	7.600.400	-4.560.800
22.236.700	5.357.300 —	—	—	41.100	6.532.300	34.167.400	-29.007.700
17.844.100	12.005.700 —	17.400	—	40.000	5.664.700	35.571.900	-28.167.100
17.707.300	12.739.300 —	17.700	—	52.000	5.911.900	36.428.200	-33.237.900
8.315.100	54.225.800 —	—	—	95.700	2.013.000	64.649.600	-4.229.600
656.603.800	476.994.000 100.000	21.422.800	1.900.000	8.390.600	269.495.400	1.434.906.600	-846.709.200

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2018

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2018 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 05 05	Vollzugsanstalten	334.000	167.000	167.000	—	—
538 00	Sonstige Dienstleistungen und Gestat- tungen	334.000	167.000	167.000	—	—
Kap. 05 80	IT-Stelle der hessischen Justiz	1.160.000	320.000	480.000	—	360.000
812 00	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	1.160.000	320.000	480.000	—	360.000
Insgesamt		1.494.000	487.000	647.000	—	360.000

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2019

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2019 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 05 80	IT-Stelle der hessischen Justiz	840.000	480.000	—	180.000	180.000
812 00	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	840.000	480.000	—	180.000	180.000
	Insgesamt	840.000	480.000	—	180.000	180.000

**STELLENPLÄNE
STELLENÜBERSICHTEN**

Kapitel 05 01 Ministerium

STELLENPLAN

422 00

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Feste Gehälter					
B 9	(001)	1	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 EUR.
B 6	(001)	5	5		Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	7	7		Leitender/de Ministerialrat/rätin 2 Stellen können mit einem/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 besetzt werden. 1 Stelle für den Präsidenten des Justizprüfungsamtes, erhält eine Amtszulage nach Maßgabe des § 3 Abs. 3 Satz 2 JAG.
B 2	(009)	13	13		Ministerialrat/rätin 3 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 ohne Amtszulage besetzt werden.
Aufsteigende Gehälter					
A 16	(001)	16	16		Ministerialrat/rätin 5 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 15	(001)	22	22		Regierungsdirektor/in Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden. 18 Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes. Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 14	(001)	6	6		Regierungsobererrat/rätin Die Stellen können auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 13 g.D.	(001)	24	24		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	18	18		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	16	16	(15)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(002)	–	–	(1)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9 AZ	(010)	5	5		Amtsinspektor/in
A 9 m.D.	(001)	6	6		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	8	8		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	6	6		Obersekretär/in
		153	153	(153)	

Die Planstellen für Beamte können innerhalb einer Laufbahngruppe auch mit Beamtinnen und Beamten anderer Amtsbezeichnungen der gleichen Besoldungsgruppe besetzt werden.

Kapitel 05 01 Ministerium

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2018			
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018			Sonstige Verände- rungen 2018		
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12						12			
A 11	(001)	15,0													1,0					16,0
A 10	(002)	1,0														1,0				0,0
Versch.		137,0																		137,0
Zusammen		153,0													1,0	1,0				153,0

Zu Spalte 10: 2018:
Stellenumwandlung mit gleichzeitiger Stellenhebung:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Technischer/sche Oberinspektor/in) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

STELLENPLAN

422 00

Stellenplan

für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Feste Gehälter					
B 9	(981)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
Aufsteigende Gehälter					
A 14	(992)	2	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 13 g.D.	(976)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 g.D.	(992)	-	-	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 12	(992)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 11	(992)	2	2	(-)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 10	(991)	2	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 g.D.	(991)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(992)	1	1	(-)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		11	11	(8)	

Kapitel 05 01 Ministerium

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2018		
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018			Sonstige Verände- rungen 2018	
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
A 14	(992)	1,0		1,0															2,0
A 13 g.D.	(992)	1,0						1,0											0,0
A 12	(992)	1,0		1,0				1,0											1,0
A 11	(992)	0,0		3,0				1,0											2,0
A 8	(992)	0,0		1,0															1,0
Versch.		5,0																	5,0
Zusammen		8,0		6,0				3,0											11,0

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Kennung		2019	Stellen 2018	(2017)	
Höherer Dienst	(001)	4	4	(3)	Höherer Dienst davon 1 Stelle zur Umsetzung der Informationssicherheitsleitlinie; die Inanspruchnahme bedarf der Zustimmung des HMdF.
Gehobener Dienst	(001)	13	13		Gehobener Dienst
Mittlerer Dienst	(001)	46,5	46,5		Mittlerer Dienst 1 Stelle darf nur mit einer/m Schwerbehinderten besetzt werden.
Mittlerer Dienst	(000)	1	1		Altersteilzeitstelle/n kw
		64,5	64,5	(63,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Kapitel 05 01 Ministerium

ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

428 00

Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2018

1	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2018		
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018			Sonstige Verände- rungen 2018	
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
H. Dienst	(001)	3,0					1,0											4,0	
Versch.		60,5																60,5	
Zusammen		63,5					1,0											64,5	

Zu Spalte 8:

2018:

1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des höheren Dienstes
- Umsetzung der Informationssicherheitsleitlinie -

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		
		2019	2018	(2017)
Mittlerer Dienst	(993)	2	2	
		2	2	(2)

Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), des-
sen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung
einer Rente auf Zeit ruht

Kapitel 05 03 Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft

S T E L L E N P L A N

422 00

Stellenplan

für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Feste Gehälter					
R 7	(001)	1	1		Generalstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in der Generalstaatsanwaltschaft Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 5	(003)	1	1		Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft
R 4	(003)	1	1		Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft
R 4	(008)	1	1		Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Generalstaatsanwalts/anwältin
R 3	(002)	7	7		Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft
R 3	(005)	7	7		Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Generalstaatsanwaltschaft
R 3	(015)	1	1		Oberstaatsanwalt/anwältin als der/die ständige Vertreter/in einer/eines Leitenden Oberstaatsanwalts/anwältin der Bes.Gr. R 5 oder R 6
Aufsteigende Gehälter					
R 2	(003)	28,5	28,5		Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei einer Generalstaatsanwaltschaft
R 2	(007)	1	1		Oberstaatsanwalt/anwältin als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Staatsanwaltschaft
R 2	(008)	57	57	(56)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in einer Staatsanwaltschaft
R 2	(182)	8	8		Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft und als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 oder R 4 Mit Amtszulage nach Fußnote 8 HBesG
R 2	(191)	3	3		Oberstaatsanwalt/anwältin als Hauptabteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft Mit Amtszulage nach Fußnote 9 HBesG
R 2	(110)	1	1		Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft Mit Amtszulage nach Fußnote 10 HBesG
R 1	(121)	19	19		Staatsanwalt/anwältin Mit Amtszulage nach Fußnote 2 HBesG Gruppenleiter/in
R 1	(002)	302	300	(268)	Staatsanwalt/anwältin
A 15	(001)	3	3		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	7	7		Regierungsoberrat/rätin

Kapitel 05 03

Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
A 13 h.D.	(001)	1	1		Regierungsrat/rätin
A 13 AZ	(011)	1	1		Oberamtsrat/rätin
A 13 AZ	(012)	13	13		Oberamtsanwalt/anwältin
A 13 g.D.	(004)	57,5	57,5		Oberamtsanwalt/anwältin
A 13 g.D.	(001)	9	9		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	18	18	(16)	Amtsrat/rätin
A 12	(004)	44	44	(41)	Amtsanwalt/anwältin
A 11	(001)	15	15		Amtmann/Amtfrau
A 11	(003)	31,5	31,5		Justizamtmann/amtfrau
A 10	(001)	19	19		Oberinspektor/in
A 10	(003)	22,5	22,5		Justizoberinspektor/in
A 9 g.D.	(005)	6	6	(7)	Justizinspektor/in
A 9 AZ	(010)	8	8		Amtsinspektor/in
A 9 m.D.	(001)	28,5	28,5	(24,5)	Amtsinspektor/in
A 8	(003)	47	47	(48)	Justizhauptsekretär/in
A 8	(007)	2	2	(1)	Hauptsekretär/in im Justizwachtmeisterdienst
A 7	(003)	50,5	50,5	(47,5)	Justizobersekretär/in 5 Planstellen dürfen auch mit Justizsekretäranwärtern/innen besetzt werden.
A 7	(007)	5	5	(6)	Obersekretär/in im Justizwachtmeisterdienst
A 6	(005)	66	65	(64)	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in davon 1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS).
A 6	(003)	6,5	6,5	(10,5)	Justizsekretär/in
A 5	(002)	4	4		Justizhauptwachtmeister/in
		903,5	900,5	(860,5)	

Die Planstellen für Staatsanwälte können auch mit Richtern der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden. Gleiches gilt auch innerhalb einer Laufbahngruppe bei Planstellen für Beamte anderer Amtsbezeichnungen.

Kapitel 05 03

Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft

- Zu Spalte 6: 2018:
 Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 von Kap. 05 04:
 1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Vorsitzende/r Richter/in am Landgericht) unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in einer Staatsanwaltschaft)
 12 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht) unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Staatsanwalt/anwältin)
- Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 nach Kap. 05 04:
 1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in)
 1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)
- Zu Spalte 7: 2018:
 Stellenabgang aufgrund Wirksamwerden eines ku-Vermerks nach 428:
 1 Planstelle der Bes.Gr. A 6 (Erste/r Justizhauptwachtmeister/in)
- Zu Spalte 8: 2018:
 Neue Stellen:
 4 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Staatsanwalt/anwältin)
 2 Planstellen der Bes.Gr. A 6 (Erste/r Justizhauptwachtmeister/in)
 - Häuser des Jugendrechts -
- 10 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Staatsanwalt/anwältin)
 3 Planstellen der Bes.Gr. A 12 (Amtsanwalt/anwältin)
 2 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)
 - Stärkung der inneren Sicherheit (Sicherheitspaket) -
- 6 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Staatsanwalt/anwältin)
 2 Planstellen der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)
 1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)
- 2019:
 Neue Stellen:
 2 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Staatsanwalt/anwältin)
 1 Planstelle der Bes.Gr. A 6 (Erste/r Justizhauptwachtmeister/in)
 - Häuser des Jugendrechts -
- Zu Spalte 9: 2018:
 Stellenhebungen:
 4 Planstellen der Bes.Gr. A 6 (Justizsekretär/in) nach Bes.Gr. A 9 m.D. (Amtsinspektor/in)
- Zu Spalte 10: 2018:
 Stellenumwandlungen:
 1 Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Justizhauptsekretär/in) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in im Justizwachtmeisterdienst)
 1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizwachtmeisterdienst) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Nach § 23 Abs. 1 HBesG (Anlage I, Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8) und § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1 und 3) in der Fassung vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Januar 2017 (GVBl. S. 10), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst (ohne Amtsanwälte) - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX	Anlage IX	restliche Stellen	Summe der Stellen
		Abs. 3 Nr. 2a) (Rechtspfleger)	Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirksrevision)		
A 13 AZ	(011)	–	–	1,00	1,0
A 13 g.D.	(001)	–	–	9,00	9,0
A 12	(001)	–	–	18,00	18,0
A 11	(001)	–	–	15,00	15,0
A 11	(003)	–	–	31,50	31,5
A 10	(001)	–	–	19,00	19,0
A 10	(003)	–	–	22,50	22,5
A 9 g.D.	(005)	–	–	6,00	6,0
Zusammen		–	–	122,0	122,0

Kapitel 05 03 Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft

Gehobener Dienst (ohne Amtsanwälte) - 2019

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2a) (Rechts- pfleger)	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirks- revision)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(011)	–	–	1,00	1,0
A 13 g.D.	(001)	–	–	9,00	9,0
A 12	(001)	–	–	18,00	18,0
A 11	(001)	–	–	15,00	15,0
A 11	(003)	–	–	31,50	31,5
A 10	(001)	–	–	19,00	19,0
A 10	(003)	–	–	22,50	22,5
A 9 g.D.	(005)	–	–	6,00	6,0
Zusammen		–	–	122,0	122,0

Mittlerer Dienst - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	Anlage I Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8 (JWMD)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	8,00	–	–	8,0
A 9 m.D.	(001)	26,00	–	2,50	28,5
A 8	(003)	22,00	–	25,00	47,0
A 8	(007)	–	2,00	–	2,0
A 7	(007)	–	5,00	–	5,0
A 7	(003)	–	–	50,50	50,5
A 6	(003)	–	–	6,50	6,5
A 6	(005)	–	65,00	–	65,0
A 5	(002)	–	4,00	–	4,0
Zusammen		56,00	76,00	84,50	216,5

Mittlerer Dienst - 2019

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	Anlage I Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8 (JWMD)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	8,00	–	–	8,0
A 9 m.D.	(001)	26,00	–	2,50	28,5
A 8	(003)	22,00	–	25,00	47,0
A 8	(007)	–	2,00	–	2,0
A 7	(007)	–	5,00	–	5,0
A 7	(003)	–	–	50,50	50,5
A 6	(003)	–	–	6,50	6,5
A 6	(005)	–	66,00	–	66,0
A 5	(002)	–	4,00	–	4,0
Zusammen		56,00	77,00	84,50	217,5

Zu Spalte "Anlage I Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8 (JWMD)" und Zeile A 6 (005):

davon 1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden der Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS).

Übersicht über den Sozialdienst (Gerichtshelfer/innen) - 2018

Bes.Gr.	Stellen
A 12	1
A 11	9
A 10	15
Summe	25

Kapitel 05 03

Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Übersicht über den Sozialdienst (Gerichtshelfer/innen) - 2019

Bes.Gr.	Stellen
A 12	1
A 11	9
A 10	15
Summe	25

Kapitel 05 03 Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

S T E L L E N P L A N

422 00

Stellenplan

für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Feste Gehälter					
R 3	(968)	1	1		Leerstelle für eine/n (Leitende/n) Oberstaatsanwältin/anwalt oder eine/n Staatsanwältin/anwalt, die/der zu der IT-Stelle der hessischen Justiz abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird
R 3	(998)	2	2		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
Aufsteigende Gehälter					
R 2	(968)	3	3		Leerstelle für eine/n (Leitende/n) Oberstaatsanwältin/anwalt oder eine/n Staatsanwältin/anwalt, die/der zu der IT-Stelle der hessischen Justiz abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird
R 2	(970)	1	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) Oberstaatsanwältin/Oberstaatsanwalt, die/der zu einer Justizvollzugsanstalt abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird
R 2	(992)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
R 2	(998)	3	3		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(968)	1	1		Leerstelle für eine/n (Leitende/n) Oberstaatsanwältin/anwalt oder eine/n Staatsanwältin/anwalt, die/der zu der IT-Stelle der hessischen Justiz abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird
R 1	(974)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(976)	6	6		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(977)	2	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) Staatsanwältin / Staatsanwalt, die/der zu einer Justizvollzugsanstalt abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird.
R 1	(978)	–	–	(1)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(984)	9	9	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 1	(985)	6	6	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), der/die als Richter/in kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht abgeordnet ist/sind
R 1	(992)	37	37	(40)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub

Kapitel 05 03

Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft

Stellenplan

für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
R 1	(998)	7	7		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(997)	8	8		Leerstelle(n) für (eine(n)) Richter/in oder (eine(n)) Staatsanwalt/anwältin, die bei einem Regierungspräsidium oder einem Polizeipräsidium verwendet werden und dort auf freien Planstellen geführt werden
A 12	(976)	1	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Amtsanwalt/anwältin -
A 12	(992)	2	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub - Amtsanwalt/anwältin -
A 11	(978)	-	-	(1)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	1	1	(-)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 10	(992)	2	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 8	(976)	1	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Justizhauptsekretär/in -
A 6	(976)	-	-	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		95	95	(99)	

Kapitel 05 03 Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch												Stellen lt. Haus- halts- plan 2018				
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018			Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018	
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
R 2	(992)	1,0		1,0			1,0											1,0	
R 1	(978)	1,0					1,0											0,0	
R 1	(984)	7,0		3,0			1,0											9,0	
R 1	(985)	4,0		5,0			3,0											6,0	
R 1	(992)	40,0		15,0		1,0	17,0											37,0	
A 12	(976)	2,0					1,0											1,0	
A 12	(992)	2,0		1,0			1,0											2,0	
A 11	(978)	1,0					1,0											0,0	
A 11	(992)	0,0		1,0														1,0	
A 10	(992)	3,0					1,0											2,0	
A 8	(976)	2,0					1,0											1,0	
A 6	(976)	1,0					1,0											0,0	
Versch.		35,0																35,0	
Zusammen		99,0		26,0		1,0	29,0											95,0	

Zu Spalte 6: 2018:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2016 nach Kap. 05 04:
1 Leerstelle kw der Bes.Gr. R 1

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Kennung	Stellen			
	2019	2018	(2017)	
Gehobener Dienst (001)	10	10		Gehobener Dienst
Gehobener Dienst (000)	1	1		Altersteilzeitstelle/n kw
Mittlerer Dienst (001)	455	453	(442)	Mittlerer Dienst 5 Stellen dürfen nur mit Schwerbehinderten besetzt werden.
	466	464	(453)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Kapitel 05 03 Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft

ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

428 00

Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2018

1	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch										Stellen lt. Haus- halts- plan 2018							
			§ 50 LHO		§ 10 HG			§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018		
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	+	-		
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12									
M. Dienst Versch.	(001)	442,0 11,0				1,0	10,0											453,0 11,0		
Zusammen		453,0				1,0	10,0											464,0		

Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2019

1	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2018	Veränderungen aufgrund von / durch										Stellen lt. Haus- halts- plan 2019							
			§ 50 LHO		§ 10 HG			§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2019		Hebungen 2019		Umset- zungen/ Umwandl. 2019		Sonstige Verände- rungen 2019		
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	+	-		
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12									
M. Dienst Versch.	(001)	453,0 11,0					2,0											455,0 11,0		
Zusammen		464,0					2,0											466,0		

Zu Spalte 7: 2018:
Stellenzugang aufgrund Wirksamwerden eines ku-Vermerks von Kap. 05 03 - 422:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Zu Spalte 8: 2018:
Neue Stellen:
4 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes
- Häuser des Jugendrechts -

3 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes
- Stärkung der inneren Sicherheit (Sicherheitspaket) -

3 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

2019:
Neue Stellen:
2 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes
- Häuser des Jugendrechts -

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

S T E L L E N P L A N

422 00

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Feste Gehälter					
R 8	(001)	1	1		Präsident/in des Oberlandesgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 6	(002)	1	1	(2)	Präsident/in des Landgerichts
R 5	(001)	1	1	(-)	Präsident/in des Landgerichts
R 5	(002)	1	1		Präsident/in des Amtsgerichts
R 4	(001)	1	1		Vizepräsident/in des Oberlandesgerichts
R 4	(002)	7	7		Präsident/in des Landgerichts
R 4	(004)	3	3		Präsident/in des Amtsgerichts
R 3	(003)	2	2		Präsident/in des Amtsgerichts
R 3	(004)	2	2		Vizepräsident/in des Landgerichts
R 3	(006)	1	1		Vizepräsident/in des Amtsgerichts
R 3	(007)	35	35		Vorsitzender/de Richter/in am Oberlandesgericht
Aufsteigende Gehälter					
R 2	(171)	7	7		Vizepräsident/in des Landgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 7 HBesG
R 2	(162)	5	5		Vizepräsident/in des Amtsgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 6 HBesG
R 2	(144)	19	19		Direktor/in des Amtsgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 4 HBesG davon 1 Planstelle ku nach Bes.Gr. R 2 (Kennung 004) mit Ausscheiden des Stelleninhabers.
R 2	(001)	102,5	101,5	(100,5)	Richter/in am Oberlandesgericht 1 Stelle kann mit einem/einer Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei einer Generalstaatsanwaltschaft besetzt werden.
R 2	(002)	164	163		Vorsitzender/de Richter/in am Landgericht
R 2	(004)	13	13		Direktor/in des Amtsgerichts
R 2	(005)	19	19		Richter/in am Amtsgericht als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Direktors/Direktorin
R 2	(006)	44	44		Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtführender/de Richter/in
R 2	(153)	1	1		Direktor/in des Amtsgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 5 HBesG.
R 1	(111)	3	3		Direktor/in des Amtsgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 1 HBesG davon 1 Planstelle ku nach Bes.Gr. R 1 (Kennung 001) mit Ausscheiden des Stelleninhabers.
R 1	(001)	810,5	793,5	(794,5)	Richter/in am Amts- und Landgericht 1 Stelle darf nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden.

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
					2 Stellen gesperrt; die Inanspruchnahme bedarf der Zustimmung des HMdF. 3 kw zum 31.12.2019.
C 3	(003)	2	2		Professor/in Die Stellen dürfen auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 o.AZ oder mit dem/der Direktor/in des Studienzentrums Rotenburg als Koordinator für ressortübergreifende Aus- und Fortbildung der Bes.Gr. B 2 besetzt werden.
C 2	(002)	3	3		Professor/in Die Stellen dürfen auch mit Lehrkräften der Bes.Gr. W 2, Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 2 o. AZ oder mit Beamten/Beamtinnen der Bes.Gr. A 13, A 14 oder A 15 besetzt werden. 1 Stelle darf nur besetzt werden, wenn das Land Thüringen die entsprechenden Personalkosten erstattet.
A 16	(003)	1	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 15	(001)	3	3		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	12	12		Regierungsoberrat/rätin
A 13 AZ	(011)	14	14		Oberamtsrat/rätin
A 13 g.D.	(001)	58	58		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	211	211		Amtsrat/rätin 2 Stellen dürfen nur besetzt werden, wenn das Land Thüringen die entsprechenden Personalkosten erstattet.
A 11	(003)	337	337		Justizamtman/amtfrau
A 11	(001)	64	64	(58,5)	Amtmann/Amtfrau davon 1 Stelle aus dem Integrationsfonds.
A 10	(003)	215	215	(191)	Justizoberinspektor/in davon 2 Stellen zur Wahrnehmung von Aufgaben im Zusammenhang mit der Führung des Zentralen Schutzschriftenregisters. davon 1 kw zum 31.12.2019.
A 10	(001)	105	105	(106,5)	Oberinspektor/in
A 9 g.D.	(005)	146,5	146,5	(145,5)	Justizinspektor/in Bis zu 117 Planstellen dürfen auch mit Rechtspflegeranwärtern/innen besetzt werden.
A 9 AZ	(012)	62	62	(60)	Obergerichtsvollzieher/in
A 9 AZ	(010)	66,5	66,5	(69,5)	Amtsinspektor/in
A 9 m.D.	(003)	146	146	(143)	Obergerichtsvollzieher/in
A 9 m.D.	(001)	179,5	179,5		Amtsinspektor/in davon 1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahnguppe des mittleren Diensts mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS).
A 8	(004)	90	90	(87)	Gerichtsvollzieher/in Bis zu 5 Planstellen dürfen auch mit Beamten/innen des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 8	(003)	247	247		Justizhauptsekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 8	(006)	2	2		Hauptwerkmeister/in

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Stellenplan

für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
A 8	(007)	7	7		Hauptsekretär/in im Justizwachtmeisterdienst
A 8	(014)	7	7		Justizvollstreckungshauptsekretär/in
A 7	(003)	293	288	(256)	Justizobersekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden. 38 Planstellen dürfen auch mit Justizsekretäranwärtern/innen besetzt werden. 1 Stelle gesperrt; die Inanspruchnahme bedarf der Zustimmung des HMdF. 3 kw zum 31.12.2019.
A 7	(004)	6	6		Justizvollstreckungsobersekretär/in
A 7	(006)	3	3		Oberwerkmeister/in
A 7	(007)	24	24	(15)	Obersekretär/in im Justizwachtmeisterdienst
A 6	(005)	332	332	(333)	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in (3 DW für Hausmeister)
A 6	(003)	35	35	(30)	Justizsekretär/in
A 5	(002)	14	14		Justizhauptwachtmeister/in
		3928,5	3904,5	(3825,5)	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnungen oder Staatsanwälten der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden. Gleiches gilt auch innerhalb einer Laufbahngruppe bei Planstellen für Beamte anderer Amtsbezeichnungen.

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2018

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2018		
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018			Sonstige Verände- rungen 2018	
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
R 6	(002)	2,0													1,0		1,0		
R 5	(001)	0,0													1,0		1,0		
R 2	(001)	100,5					1,0										101,5		
R 2	(002)	163,0				1,0											163,0		
R 1	(001)	794,5				12,0											793,5		
A 11	(001)	58,5	1,0										3,5		1,0		64,0		
A 11	(003)	337,0			1,0											1,0	337,0		
A 10	(001)	106,5											3,5	3,0	1,0		105,0		
A 10	(003)	191,0								6,0				18,0			215,0		
A 9 g.D.	(005)	145,5			1,0												146,5		
A 9 AZ	(010)	69,5													3,0		66,5		
A 9 AZ	(012)	60,0								2,0							62,0		
A 9 m.D.	(003)	143,0								3,0							146,0		
A 8	(004)	87,0								3,0							90,0		
A 7	(003)	256,0			5,0	4,0				5,0				31,0	5,0		288,0		
A 7	(007)	15,0								4,0				5,0			24,0		
A 6	(003)	30,0												5,0			35,0		
A 6	(005)	333,0								4,0					5,0		332,0		
Versch.		933,5															933,5		
Zusammen		3825,5	1,0		7,0	17,0				40,0			3,5	3,5	64,0	16,0	3904,5		

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2019

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2018	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2019				
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2019		von / durch Hebungen 2019		Umset- zungen/ Umwandl. 2019			Sonstige Verände- rungen 2019			
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12										
R 6	(002)	1,0																			1,0
R 5	(001)	1,0																			1,0
R 2	(001)	101,5								1,0											102,5
R 2	(002)	163,0								1,0											164,0
R 1	(001)	793,5								17,0											810,5
A 11	(001)	64,0																			64,0
A 11	(003)	337,0																			337,0
A 10	(001)	105,0																			105,0
A 10	(003)	215,0																			215,0
A 9 g.D.	(005)	146,5																			146,5
A 9 AZ	(010)	66,5																			66,5
A 9 AZ	(012)	62,0																			62,0
A 9 m.D.	(003)	146,0																			146,0
A 8	(004)	90,0																			90,0
A 7	(003)	288,0								5,0											293,0
A 7	(007)	24,0																			24,0
A 6	(003)	35,0																			35,0
A 6	(005)	332,0																			332,0
Versch.		933,5																			933,5
Zusammen		3904,5								24,0											3928,5

Zu Spalte 4: 2018:
Stellenumsetzung gem. § 50 LHO von Kap. 03 01:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)
- Integrationsfonds -

Zu Spalte 6: 2018:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2016 von Kap. 05 80:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Justizamtmann/amtfrau)

Stellenübertragungen gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 nach Kap. 05 03:
1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Vorsitzende/r Richter/in am Landgericht)
12 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht)

Stellenübertragungen gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 von Kap. 05 03:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Stellenübertragungen gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 nach Kap. 05 09:
4 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Stellenübertragungen gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 von Kap. 05 09:
4 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Zu Spalte 8: 2018:
Neue Stellen:
2 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht)
- Häuser des Jugendrechts -

2 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)
- Fluggastdatengesetz -

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Richter/in am Oberlandesgericht)
 1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Vorsitzende/r Richter/in am Landgericht)
 3 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht)
 3 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)
 - Stärkung der inneren Sicherheit (Sicherheitspaket) -

4 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht)
 6 Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Justizoberinspektor/in)
 2 Planstellen der Bes.Gr. A 9 AZ (Obergerichtsvollzieher/in)
 3 Planstellen der Bes.Gr. A 9 m.D. (Obergerichtsvollzieher/in)
 3 Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Gerichtsvollzieher/in)
 1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)
 4 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizwachtmeisterdienst)
 4 Planstellen der Bes.Gr. A 6 (Erste/r Justizhauptwachtmeister/in)

2019:

Neue Stellen:

1 Planstelle der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht)
 - Häuser des Jugendrechts -

1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Richter/in am Oberlandesgericht)
 1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Vorsitzende/r Richter/in am Landgericht)
 13 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht)
 5 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)
 - Stärkung der inneren Sicherheit (Sicherheitspaket) -

3 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht)

Zu Spalte 9:

2018:

Stellenhebungen:

0,5 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in) nach Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)
 3 Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in) nach Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

Zu Spalte 10:

2018:

Stellenumwandlungen:

17 Anwärterstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Rechtspflegeranwärter/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Justizoberinspektor/in)

31 Anwärterstellen der Bes.Gr. A 6 (Justizsekretäranwärter/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

1 Planstelle der Bes.Gr. R 6 (Präsident/in des Landgerichts) in eine Planstelle der Bes.Gr. R 5 (Präsident/in des Landgerichts)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Justizamtmann/amtfrau) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Justizoberinspektor/in)

3 Planstellen der Bes.Gr. A 9 AZ (Amtsinspektor/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)

5 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizwachtmeisterdienst)

5 Planstellen der Bes.Gr. A 6 (Erste/r Justizhauptwachtmeister/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 6 (Justizsekretär/in)

Nach § 23 Abs. 1 HBesG (Anlage I, Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8) und § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1 und 3) in der Fassung vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Januar 2017 (GVBl. S. 10), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Gehobener Dienst - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2a) (Rechts- pfleger)	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirks- revision)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(011)	9,00	–	5,00	14,0
A 13 g.D.	(001)	30,00	3,00	24,00	57,0
A 12	(001)	126,00	7,50	75,50	209,0
A 11	(001)	–	–	63,00	63,0
A 11	(003)	268,50	7,00	59,50	335,0
A 10	(001)	–	–	105,00	105,0
A 10	(003)	120,00	8,50	84,50	213,0
A 9 g.D.	(005)	109,00	3,50	34,00	146,5
Zusammen		662,5	29,5	450,5	1.142,5

Gehobener Dienst - 2019

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2a) (Rechts- pfleger)	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirks- revision)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(011)	9,00	–	5,00	14,0
A 13 g.D.	(001)	30,00	3,00	24,00	57,0
A 12	(001)	126,00	7,50	75,50	209,0
A 11	(001)	–	–	63,00	63,0
A 11	(003)	268,50	7,00	59,50	335,0
A 10	(001)	–	–	105,00	105,0
A 10	(003)	120,00	8,50	84,50	213,0
A 9 g.D.	(005)	109,00	3,50	34,00	146,5
Zusammen		662,5	29,5	450,5	1.142,5

Zu Spalte "restliche Stellen" und Zeile A 11 (001):
Ohne Berücksichtigung der Stelle aus dem Integrationsfonds.

Zu Spalte "Anlage IX Abs. 3 Nr. 2a (Rechtspfleger) und Zeile A 10 (003):
davon 1 Planstelle kw zum 31.12.2019.

Mittlerer Dienst (ohne Gerichtsvollzieher) - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	Anlage I Fn. 2 zu Bes. Gr. A 8 (JWMD)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	66,50	–	–	66,5
A 9 m.D.	(001)	144,00	–	35,50	179,5
A 8	(003)	94,00	–	153,00	247,0
A 8	(006)	–	–	2,00	2,0
A 8	(007)	–	7,00	–	7,0
A 8	(014)	–	–	7,00	7,0
A 7	(003)	–	–	288,00	288,0
A 7	(004)	–	–	6,00	6,0
A 7	(006)	–	–	3,00	3,0
A 7	(007)	–	24,00	–	24,0
A 6	(003)	–	–	35,00	35,0
A 6	(005)	–	332,00	–	332,0
A 5	(002)	–	14,00	–	14,0
Zusammen		304,5	377,00	529,5	1.211,0

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Mittlerer Dienst (ohne Gerichtsvollzieher) - 2019

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	Anlage I Fn. 2 zu Bes. Gr. A 8 (JWMD)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	66,50	–	–	66,5
A 9 m.D.	(001)	144,00	–	35,50	179,5
A 8	(003)	94,00	–	153,00	247,0
A 8	(006)	–	–	2,00	2,0
A 8	(007)	–	7,00	–	7,0
A 8	(014)	–	–	7,00	7,0
A 7	(003)	–	–	293,00	293,0
A 7	(004)	–	–	6,00	6,0
A 7	(006)	–	–	3,00	3,0
A 7	(007)	–	24,00	–	24,0
A 6	(003)	–	–	35,00	35,0
A 6	(005)	–	332,00	–	332,0
A 5	(002)	–	14,00	–	14,0
Zusammen		304,5	377,00	534,5	1.216,0

Zu Spalte "Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiter des mittleren Dienstes)" und Zeile A 9 m.D. (001):
davon 1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS).

Zu Spalte "restliche Stellen" und Zeile A 7 (003):
davon 3 kw zum 31.12.2019.

Übersicht über die Lehrkräfte an der Hessischen Hochschule für Finanzen und Rechtspflege Rotenburg a.d. Fulda (Fachbereich Rechtspflege) - 2018

Bes. Gr.	Stellen
a) Professoren	
C 3	2
C 2	3
b) Richter	
R 1	2
c) gehobener Dienst	
A 13 g.D.	1
A 12	2
A 11	2
A 10	2
Zusammen	14

Übersicht über die Lehrkräfte an der Hessischen Hochschule für Finanzen und Rechtspflege Rotenburg a.d. Fulda (Fachbereich Rechtspflege) - 2019

Bes. Gr.	Stellen
a) Professoren	
C 3	2
C 2	3
b) Richter	
R 1	2
c) gehobener Dienst	
A 13 g.D.	1
A 12	2
A 11	2
A 10	2
Zusammen	14

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Übersicht über die Lehrkräfte an der Ausbildungsstätte des mittleren Dienstes in Rotenburg a.d. Fulda - 2018

Bes. Gr.	Stellen
a) höherer Dienst	
A 14	1,0
b) gehobener Dienst	
A 13 g.D.	1,0
A 12	2,0
A 11	1,5
A 10	1,0
Zusammen	6,5

Übersicht über die Lehrkräfte an der Ausbildungsstätte des mittleren Dienstes in Rotenburg a.d. Fulda - 2019

Bes. Gr.	Stellen
a) höherer Dienst	
A 14	1,0
b) gehobener Dienst	
A 13 g.D.	1,0
A 12	2,0
A 11	1,5
A 10	1,0
Zusammen	6,5

Übersicht über den Sozialdienst (Bewährungshelfer/innen) * - 2018

Bes.Gr.	Stellen
A 13 g.D.	6,00
A 12	23,00
A 11	57,00
A 10	95,00
A 9 g.D.	–
Zusammen	181,0

Übersicht über den Sozialdienst (Bewährungshelfer/innen) * - 2019

Bes.Gr.	Stellen
A 13 g.D.	6,00
A 12	23,00
A 11	57,00
A 10	95,00
A 9 g.D.	–
Zusammen	181,0

* Weitere Stellen für die Bewährungshilfe siehe 05 04 - 428.

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

S T E L L E N P L A N

422 00

Stellenplan

für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Aufsteigende Gehälter					
R 2	(971)	2	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 2	(983)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 2	(984)	2	2	(-)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 2	(986)	3	3	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind
R 2	(992)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
R 2	(995)	1	1		Leerstelle(n) kw für Professoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist
R 2	(998)	6	6		<p>Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden</p> <p>Auf den Leerstellen können auch Bedienstete der Bes.Gr. R 2 aus den Kap. 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 geführt werden.</p>
R 1	(966)	1	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) Richter/in, die/der zu einer Justizvollzugsanstalt abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird
R 1	(971)	8	8		<p>Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)</p> <p>- Richter/in am Amts- und Landgericht -</p>
R 1	(974)	5	5		<p>Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)</p> <p>- Richter/in am Amts- und Landgericht -</p>
R 1	(986)	7	7	(6)	<p>Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind</p> <p>- Richter/in am Amts- und Landgericht -</p>
R 1	(984)	14	14	(13)	<p>Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)</p> <p>- Richter/in am Amts- und Landgericht -</p>
R 1	(981)	2	2		<p>Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)</p> <p>- Richter/in am Amts- und Landgericht -</p>
R 1	(992)	79	79	(83)	<p>Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub</p> <p>- Richter/in am Amts- und Landgericht -</p>

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Stellenplan für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
R 1	(997)	1	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) Richter/in oder (eine(n)) Staatsanwalt/anwältin, die bei einem Regierungspräsidium oder einem Polizeipräsidium verwendet werden und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(998)	12	12		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden Auf den Leerstellen können auch Bedienstete der Bes.Gr. R 1 aus den Kap. 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 geführt werden.
A 11	(974)	–	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(976)	–	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	8	8		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub - Justizoberinspektor/in -
A 9 g.D.	(976)	2	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Justizinspektor/in -
A 9 g.D.	(992)	6	6	(10)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub - Justizinspektor/in -
A 9 AZ	(976)	–	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Obergerichtsvollzieher/in -
A 9 m.D.	(976)	2	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Amtsinspektor/in -
A 8	(976)	2	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - 1 Gerichtsvollzieher/in und 1 Justizhauptsekretär/in -
A 7	(978)	1	1	(3)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Justizobersekretär/in -
A 7	(976)	3	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Justizobersekretär/in
A 6	(976)	1	1	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Justizsekretär/in -
A 6	(978)	1	1	(–)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		171	171	(181)	

Weitere Leerstellen kw für Professor/innen, denen ein Richteramt übertragen ist, können mit Zustimmung des HMdF ausgebracht werden.

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2018

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2018				
			§ 50 LHO		§ 10 HG			§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018			
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12										
R 2	(984)	0,0			2,0																2,0
R 2	(986)	1,0			3,0				1,0												3,0
R 2	(992)	1,0			1,0				1,0												1,0
R 1	(971)	8,0			1,0				1,0												8,0
R 1	(984)	13,0			8,0				7,0												14,0
R 1	(986)	6,0			3,0				2,0												7,0
R 1	(992)	83,0			45,0	1,0	1,0		49,0												79,0
A 11	(974)	1,0							1,0												0,0
A 11	(976)	1,0							1,0												0,0
A 10	(992)	8,0			3,0				3,0												8,0
A 9 g.D.	(992)	10,0							4,0												6,0
A 9 AZ	(976)	1,0							1,0												0,0
A 9 m.D.	(976)	3,0							1,0												2,0
A 7	(978)	3,0							2,0												1,0
A 6	(976)	4,0							3,0												1,0
A 6	(978)	0,0			1,0																1,0
Versch.		38,0																			38,0
Zusammen		181,0			67,0	1,0	1,0		77,0												171,0

Zu Spalte 6: 2018:
 Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2016 nach Kap. 05 09:
 1 Leerstelle kw der Bes.Gr. R 1

Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2016 von Kap. 05 03:
 1 Leerstelle kw der Bes.Gr. R 1

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

STELLENÜBERSICHT

422 00

Stellenübersicht

für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
A 9 g.D.	(401)	10	10		Inspektoranwärter/in Die Stellen können auch mit Rechtspflegeranwärtern/innen besetzt werden.
A 9 g.D.	(402)	223	203		Rechtspflegeranwärter/in
A 6	(402)	167	167	(198)	Justizsekretäranwärter/in 15 Stellen können mit Beamten/innen auf Widerruf im Vorbereitungsdienst für die Gerichtsvollzieherlaufbahn besetzt werden.
A 5	(401)	10	10		Justizhauptwachtmeisteranwärterin/in
		410	390	(421)	

Soll ein/e Rechtspflegeranwärter/in oder ein/e Justizsekretäranwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamts seiner/ihrer Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Der Beamte/die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle für beamtete Hilfskräfte wieder zu einer Anwärterstelle. Gleiches gilt für den im Rahmen einer PVS-Vermittlung erfolgreich abgeschlossenen Vorbereitungsdienst mit der Maßgabe, dass die/der Bedienstete auf einer freien Anwärterstelle geführt werden darf, die sich in eine erforderliche Planstelle der Laufbahn umwandelt.

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

422 00

Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2018

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch												Stellen lt. Haus- halts- plan 2018					
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018			Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018		
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	+	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12									
A 9 g.D.	(402)	203,0										17,0							17,0	203,0
A 6	(402)	198,0																	31,0	167,0
Versch.		20,0																		20,0
Zusammen		421,0										17,0							48,0	390,0

Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2019

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2018	Veränderungen aufgrund von / durch												Stellen lt. Haus- halts- plan 2019					
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2019		Hebungen 2019			Umset- zungen/ Umwandl. 2019		Sonstige Verände- rungen 2019		
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	+	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12									
A 9 g.D.	(402)	203,0										20,0								223,0
A 6	(402)	167,0																		167,0
Versch.		20,0																		20,0
Zusammen		390,0										20,0								410,0

Zu Spalte 8:
2018:
Neue Stellen
17 Anwärterstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Rechtspflegeranwärter/in)
- Stärkung der inneren Sicherheit (Sicherheitspaket) -

2019:
Neue Stellen
20 Anwärterstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Rechtspflegeranwärter/in)
- Stärkung der inneren Sicherheit (Sicherheitspaket) -

Zu Spalte 10:
2018:
Stellenumwandlungen:
17 Anwärterstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Rechtspflegeranwärter/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Justizoberinspek-
tor/in)
31 Anwärterstellen der Bes.Gr. A 6 (Justizsekretäranwärter/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Gehobener Dienst (001)	96,5	96,5	(97,5)	Gehobener Dienst
Mittlerer Dienst (001)	1937,5	1932,5	(1927,5)	Mittlerer Dienst davon 1 Stelle aus dem Integrationsfonds. 51 Stellen dürfen nur mit Schwerbehinderten besetzt werden. 195 Stellen für den Einzelplan 05 für Vertretungskräfte, insbesondere aufgrund familienbedingter Abwesenheit oder Arbeitszeitreduzierung.
Mittlerer Dienst (000)	1	1	(4,5)	Altersteilzeitstelle/n kw
RRef (002)	1792	1802		Rechtsreferendare Die Stellen dürfen auch mit Rechtsreferendaren/innen im Beamtenverhältnis besetzt werden. Hiervon dürfen zu jedem Einstellungstermin maximal 170 Stellen neu besetzt werden.
Auszubildende (001)	426	426		Auszubildende
	4253	4258	(4257,5)	

Die Stellen können auch mit Gerichtsvollzieheranwärtern/innen sowie Bediensteten mit Dienstleistungsauftrag besetzt werden.

Sollen Auszubildende nach Ablegung der Abschlussprüfung als Beschäftigte in die Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst übernommen werden und stehen entsprechende Stellen nicht zur Verfügung, so gelten im Haushaltsjahr bis zu 30 der in Anspruch genommenen Auszubildendenstellen als in Stellen der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Die Beschäftigten sind in die nächsten frei werdenden verfügbaren Stellen der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt werden die frei gewordenen Stellen wieder zu Ausbildungsstellen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

428 00

Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2018

1	2	3	Veränderungen aufgrund von / durch										12							
			§ 50 LHO		§ 10 HG			§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018		
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	+	-	+	-
G. Dienst	(001)	97,5					1,0													96,5
M. Dienst	(000)	4,5								3,5										1,0
M. Dienst	(001)	1927,5	1,0								4,0									1932,5
RRef	(002)	1802,0																		1802,0
Versch.		426,0																		426,0
Zusammen		4257,5	1,0			1,0		3,5	4,0											4258,0

Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2019

1	2	3	Veränderungen aufgrund von / durch										12							
			§ 50 LHO		§ 10 HG			§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2019		Hebungen 2019		Umset- zungen/ Umwandl. 2019		Sonstige Verände- rungen 2019		
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	+	-	+	-
G. Dienst	(001)	96,5																		96,5
M. Dienst	(000)	1,0																		1,0
M. Dienst	(001)	1932,5								5,0										1937,5
RRef	(002)	1802,0									10,0									1792,0
Versch.		426,0																		426,0
Zusammen		4258,0								5,0	10,0									4253,0

Zu Spalte 4: 2018:
Stellenumsetzung gem. § 50 LHO von Kap. 03 01:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes
- Integrationsfonds -

Zu Spalte 6: 2018:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2016 nach Kap. 05 80:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes

Zu Spalte 8: 2018:
Neue Stellen
2 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes
- Stärkung der inneren Sicherheit (Sicherheitspaket) -

2 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

2019:
Neue Stellen
5 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes
- Stärkung der inneren Sicherheit (Sicherheitspaket) -

Weggefallene Stellen:
10 Stellen für Rechtsreferendare

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Übersicht über den Sozialdienst (Bewährungshelfer/innen)*

Einreihung vergleichbare Laufbahngruppe	Stellen
Gehobener Dienst	25,50
Zusammen	25,5

* Weitere Stellen für die Bewährungshilfe siehe Kap. 05 04 - 422.

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Gehobener Dienst (994)	2	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst (993)	11,5	11,5	(6)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst (994)	48	48	(52,5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
	61,5	61,5	(61,5)	

ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

428 00

Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2018

1	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch										Stellen lt. Haus- halts- plan 2018						
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018			Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		+	-	+	-		
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
G. Dienst	(994)	3,0				1,0					2,0								
M. Dienst	(993)	6,0		7,0		1,5					11,5								
M. Dienst	(994)	52,5		5,5		10,0					48,0								
Versch.		0,0									0,0								
Zusammen		61,5		12,5		12,5					61,5								

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

STELLENPLAN

422 00

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Aufsteigende Gehälter					
A 16 AZ	(003)	5	5		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(057)	5	5		Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in) 1 Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 o. AZ besetzt werden.
A 16	(011)	3	3		Leitender/de Medizinaldirektor/in
A 15	(081)	8	8		Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	4	4		Regierungsdirektor/in 1 Stelle kann mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 o. AZ besetzt werden.
A 15	(040)	1	1		Studiendirektor/in
A 15	(009)	8	8	(7)	Psychologiedirektor/in
A 15	(008)	13	13	(11)	Medizinaldirektor/in
A 14	(001)	16	16	(15)	Regierungsoberrat/rätin 2 Stellen können mit einem/r Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 o. AZ besetzt werden.
A 14	(010)	27	27		Psychologieoberrat/rätin
A 14	(007)	11,5	11,5		Medizinaloberrat/rätin
A 14	(073)	5	5		Rektor/in als Leiter/in einer überregionalen Ausbildungsstätte für Gefangene in einer Justizvollzugsanstalt
A 13 h.D.	(001)	4	4		Regierungsrat/rätin
A 13 h.D.	(008)	10	10		Psychologierat/rätin
A 13 g.D.	(005)	13,5	13,5		Hauptlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 13 g.D.	(001)	10	10		Oberamtsrat/rätin
A 13 g.D.	(006)	8	8		Oberlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 12	(001)	50	46	(37)	Amtsrat/rätin davon 1 kw zum 31.12.2020.
A 11	(001)	142,5	146,5	(154,5)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	4	4		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(042)	4	4		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer 1 Stelle kann mit einem/einer Beamten/Beamtin des Werkdienstes besetzt werden.
A 10 AZ	(010)	7	7		Erster Pflegevorsteher/Erste Oberin
A 10	(001)	140	140	(138)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	6	6		Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9 g.D.	(001)	32	32	(31)	Inspektor/in
A 9 g.D.	(002)	5	5		Technischer/sche Inspektor/in
A 9 AZ	(010)	8	8		Amtsinspektor/in

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
A 9 AZ	(013)	159	159	(158)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst davon 1 kw zum 31.12.2020.
A 9 AZ	(014)	14	14		Betriebsinspektor/in
A 9 AZ	(015)	16	16		Pflegevorsteher/Oberin
A 9 m.D.	(008)	52	50		Oberpfleger/Oberschwester
A 9 m.D.	(001)	23	23		Amtsinspektor/in
A 9 m.D.	(004)	391	391	(386)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst davon 5 kw zum 31.12.2020.
A 9 m.D.	(005)	35	35		Betriebsinspektor/in
A 8	(001)	62	57		Hauptsekretär/in
A 8	(005)	756,5	756,5	(748,5)	Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst davon 8 kw zum 31.12.2020.
A 8	(006)	62	62	(64)	Hauptwerkmeister/in
A 8	(013)	44	44		Abteilungspfleger/Abteilungsschwester
A 7	(001)	52	49		Obersekretär/in
A 7	(005)	484	463	(468)	Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst 10 Planstellen können auch mit Anwärter/innen des allgemeinen mittleren Vollzugsdienstes besetzt werden. davon 17 kw zum 31.12.2020.
A 7	(006)	27	27	(25)	Oberwerkmeister/in
A 6	(001)	7	7		Sekretär/in
		2735	2704	(2687)	

Die Planstellen für Beamte können innerhalb einer Laufbahngruppe auch mit Beamtinnen und Beamten anderer Amtsbezeichnungen der gleichen Besoldungsgruppe besetzt werden.

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

- Zu Spalte 6: 2018:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 nach Kap. 05 80:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)
- Zu Spalte 7: 2018:
Stellenabbau aufgrund Wirksamwerden von kw-Vermerken:
2 Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)
2 Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Hauptwerkmeister/in)
16 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst)
3 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Oberwerkmeister/in)
- Stellenzugang aufgrund Wirksamwerden des ku-Vermerks bei Kap. 05 05 - 428 "ku nach Bes.Gr. A 15 (Medizinaldirektor/in) im Haushaltsjahr 2018":
1 Planstelle der Bes.Gr. A 15 (Medizinaldirektor/in)
- Zu Spalte 8: 2018:
Neue Stellen:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 15 (Medizinaldirektor/in)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 15 (Psychologiedirektor/in)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)
4 Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 AZ (Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst)
5 Planstellen der Bes.Gr. A 9 m.D. (Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst)
8 Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst)
11 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst)
- 2019:
Neue Stellen:
2 Planstellen der Bes.Gr. A 9 m.D. (Oberpfleger/Oberschwester)
- Zu Spalte 9: 2018:
Stellenhebungen:
6 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) nach Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)
- 2019:
Stellenhebungen:
4 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) nach Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)
- Zu Spalte 10: 2018:
Stellenumwandlungen:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 14 (Regierungsobererrat/rätin)
2 Anwärterstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Inspektoranwärter/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)
5 Anwärterstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst) in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Oberwerkmeister/in)
- Stellenumsetzung von 428:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 9 g.D. (Inspektor/in)
- 2019:
Stellenumsetzungen von 428 unter gleichzeitiger Stellenumwandlung:
5 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes in Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in)
3 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in)
- Stellenumwandlungen mit Wirkung vom 1.9.2019:
21 Anwärterstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst) in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst)

Nach § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1, 2 und 3) in der Fassung vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Januar 2017 (GVBl. S. 10), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

Mittlerer Dienst - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 2 Nr. 8 (AVD)	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (M.Vollz./ Verw.d.)	Anlage IX Abs. 2 Nr. 9 (Werk- dienst)	rest- liche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	–	–	–	8,00	8,00
A 9 AZ	(013)	159,00	–	–	–	159,00
A 9 AZ	(014)	–	–	14,00	–	14,00
A 9 AZ	(015)	–	–	–	16,00	16,00
A 9 m.D.	(001)	–	6,00	–	17,00	23,00
A 9 m.D.	(004)	391,00	–	–	–	391,00
A 9 m.D.	(005)	–	–	35,00	–	35,00
A 9 m.D.	(008)	–	–	–	50,00	50,00
A 8	(001)	–	14,00	–	43,00	57,00
A 8	(005)	756,50	–	–	–	756,50
A 8	(006)	–	–	62,00	–	62,00
A 8	(013)	–	–	–	44,00	44,00
A 7	(001)	–	–	–	49,00	49,00
A 7	(005)	463,00	–	–	–	463,00
A 7	(006)	–	–	27,00	–	27,00
A 6	(001)	–	–	–	7,00	7,00
Summe		1.769,5	20,0	138,0	234,0	2.161,5

Mittlerer Dienst - 2019

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 2 Nr. 8 (AVD)	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (M.Vollz./ Verw.d.)	Anlage IX Abs. 2 Nr. 9 (Werk- dienst)	rest- liche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	–	–	–	8,00	8,00
A 9 AZ	(013)	159,00	–	–	–	159,00
A 9 AZ	(014)	–	–	14,00	–	14,00
A 9 AZ	(015)	–	–	–	16,00	16,00
A 9 m.D.	(001)	–	6,00	–	17,00	23,00
A 9 m.D.	(004)	391,00	–	–	–	391,00
A 9 m.D.	(005)	–	–	35,00	–	35,00
A 9 m.D.	(008)	–	–	–	52,00	52,00
A 8	(001)	–	19,00	–	43,00	62,00
A 8	(005)	756,50	–	–	–	756,50
A 8	(006)	–	–	62,00	–	62,00
A 8	(013)	–	–	–	44,00	44,00
A 7	(001)	–	–	–	52,00	52,00
A 7	(005)	484,00	–	–	–	484,00
A 7	(006)	–	–	27,00	–	27,00
A 6	(001)	–	–	–	7,00	7,00
Summe		1.790,5	25,0	138,0	239,0	2.192,5

Zu Spalte "Anlage IX Abs. 2 Nr. 8 (AVD)" und Zeile A 9 AZ (013):
davon 1 kw zum 31.12.2020.

Zu Spalte "Anlage IX Abs. 2 Nr. 8 (AVD)" und Zeile A 9 m.D. (004):
davon 5 kw zum 31.12.2020.

Zu Spalte "Anlage IX Abs. 2 Nr. 8 (AVD)" und Zeile A 8 (005):
davon 8 kw zum 31.12.2020.

Zu Spalte "Anlage IX Abs. 2 Nr. 8 (AVD)" und Zeile A 7 (005):
davon 17 kw zum 31.12.2020.

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

Übersicht über den sozialen Dienst* - 2018

Bes. Gr.	Stellen
Sozialarbeiter	
A 13 g.D.	2,0
A 12	24,0
A 11	81,5
A 10	53,0
A 9 g.D.	–
Zusammen	160,5

Übersicht über den sozialen Dienst* - 2019

Bes. Gr.	Stellen
Sozialarbeiter	
A 13 g.D.	2,0
A 12	26,0
A 11	79,5
A 10	53,0
A 9 g.D.	–
Zusammen	160,5

Zu Zeile A 12:

davon 1 kw zum 31.12.2020.

* Weitere Stellen für den sozialen Dienst siehe Kap. 05 05 - 428.

Übersicht über die Besetzbarkeit von Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes mit Beamten des - 2018

Bes. Gr.	mittleren allg. Vollzugsdienstes	mittleren Vollzugs- u. Verwalt.dienstes
A 11	32	15
A 10	60	6
A 9 g.D.	10	11
Summe	102	32

Übersicht über die Besetzbarkeit von Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes mit Beamten des - 2019

Bes. Gr.	mittleren allg. Vollzugsdienstes	mittleren Vollzugs- u. Verwalt.dienstes
A 11	32	15
A 10	60	6
A 9 g.D.	10	11
Summe	102	32

STELLENPLAN

422 00

Stellenplan

für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)
A 7	(976)	1	1	
		1	1	(1)

Aufsteigende Gehälter

Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG
beurlaubte(n) Bedienstete(n)

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

STELLENÜBERSICHT

422 00

Stellenübersicht

für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen			
		2019	2018	(2017)	
A 9 g.D.	(401)	20	20	(22)	Inspektoranwärter/in
A 6	(403)	22	22		Sekretäranwärter/in
A 7	(401)	163,5	184,5	(189,5)	Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst 2019: 20 Stellen können auch mit Sekretäranwärter/innen besetzt werden.
		205,5	226,5	(233,5)	

ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

422 00

Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch										Stellen lt. Haus- halts- plan 2018						
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018			Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018	
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
A 9 g.D.	(401)	22,0												2,0				20,0	
A 7	(401)	189,5												5,0				184,5	
Versch.		22,0																22,0	
Zusammen		233,5												7,0				226,5	

Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2019

Bes. Gr.	Kennung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2018	Veränderungen aufgrund von / durch										Stellen lt. Haus- halts- plan 2019						
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2019			Hebungen 2019		Umset- zungen/ Umwandl. 2019		Sonstige Verände- rungen 2019	
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
A 9 g.D.	(401)	20,0																	20,0
A 7	(401)	184,5													21,0				163,5
Versch.		22,0																	22,0
Zusammen		226,5												21,0					205,5

Zu Spalte 10:

2018:

Stellenumwandlungen:

2 Anwärterstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Inspektoranwärter/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 12 (Amtsrätin)

5 Anwärterstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst) in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Oberwerkmeister/in)

2019:

Stellenumwandlungen mit Wirkung vom 1.9.2019:

21 Anwärterstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst) in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst)

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Höherer Dienst (001)	12	12	(13)	Höherer Dienst
Gehobener Dienst (001)	24,5	24,5	(25,5)	Gehobener Dienst 1 Stelle kw mit Ausscheiden der Stelleninhaberin.
Mittlerer Dienst (001)	118	126	(125)	Mittlerer Dienst 2 Stellen dürfen nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden. 1 Stelle für Vertretungskräfte, insbesondere aufgrund familienbedingter Abwesenheit oder Arbeitszeitreduzierung. 5 kw zum 31.12.2020. (1 DW im Verwaltungsdienst)
Mittlerer Dienst (000)	–	–	(2,5)	Altersteilzeitstelle/n kw
	154,5	162,5	(166)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

428 00

Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2018

1	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2018			
			§ 50 LHO		§ 10 HG			§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018		
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-		
			4	5	6	7	8	9	10	11	12									
H. Dienst	(001)	13,0					1,0												12,0	
G. Dienst	(001)	25,5												1,0					24,5	
M. Dienst	(000)	2,5					2,5												0,0	
M. Dienst	(001)	125,0					4,0	5,0											126,0	
Versch.		0,0																	0,0	
Zusammen		166,0					7,5	5,0						1,0					162,5	

Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2019

1	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2018	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2019			
			§ 50 LHO		§ 10 HG			§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2019		Hebungen 2019		Umset- zungen/ Umwandl. 2019		Sonstige Verände- rungen 2019		
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-		
			4	5	6	7	8	9	10	11	12									
H. Dienst	(001)	12,0																	12,0	
G. Dienst	(001)	24,5																	24,5	
M. Dienst	(000)	0,0																	0,0	
M. Dienst	(001)	126,0												8,0					118,0	
Versch.		0,0																	0,0	
Zusammen		162,5												8,0					154,5	

Zu Spalte 7:

2018:

Stellenabbau aufgrund Wirksamwerden von kw-Vermerken:
4 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Stellenabgang aufgrund Wirksamwerden des ku-Vermerks bei einer Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des höheren Dienstes "ku nach Bes.Gr. A 15 (Medizinaldirektor/in) im Haushaltsjahr 2018" nach Kap. 05 05 - 422:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des höheren Dienstes

Zu Spalte 8:

2018:

Neue Stellen
5 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Zu Spalte 10:

2018:

Stellenumsetzungen nach 422:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 9 g.D. (Inspektor/in)

2019:

Stellenumsetzungen nach 422:
5 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in)
3 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in)

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

Übersicht über den sozialen Dienst*

Einreihung vergleichbare Laufbahngruppe	Stellen
Gehobener Dienst	13,50
Zusammen	13,5

* Weitere Stellen für den sozialen Dienst siehe Kap. 05 05 - 422.

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Mittlerer Dienst	(993)	2	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		2	2	(2)	

Kapitel 05 08 Hessisches Finanzgericht

S T E L L E N P L A N

422 00

Stellenplan

für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Feste Gehälter					
R 6	(004)	1	1		Präsident/in des Hessischen Finanzgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 3	(132)	1	1		Vizepräsident/in des Hessischen Finanzgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 3 HBesG
R 3	(009)	10	10		Vorsitzender/de Richter/in am Hessischen Finanzgericht
Aufsteigende Gehälter					
R 2	(012)	25	25		Richter/in am Hessischen Finanzgericht 1 Stelle darf mit einem/einer Richter/in kraft Auftrags besetzt werden.
A 14	(001)	1	1		Regierungsobererrat/rätin
A 13 g.D.	(001)	2	2		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	2	2		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	3	3		Amtmann/Amtfrau
A 9 AZ	(010)	1	1		Amtsinspektor/in
A 9 m.D.	(001)	2	2		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	1	1		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	1	1		Obersekretär/in
A 6	(005)	2	2		Erste/r Justizhauptwachtmeister/in
		52	52	(52)	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnungen oder Staatsanwälten der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden. Gleiches gilt auch innerhalb einer Laufbahngruppe bei Planstellen für Beamte anderer Amtsbezeichnungen.

S T E L L E N P L A N

422 00

Stellenplan

für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Aufsteigende Gehälter					
R 2	(998)	1	1		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
		1	1	(1)	

Weitere Leerstellen kw für Professor/innen, denen ein Richteramt übertragen ist, können mit Zustimmung des HMdF ausgebracht werden.

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Gehobener Dienst (001)	1	1		Gehobener Dienst
Mittlerer Dienst (001)	18	18		Mittlerer Dienst
	19	19	(19)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Mittlerer Dienst (972)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
	1	1	(1)	

Kapitel 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

S T E L L E N P L A N

422 00

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Feste Gehälter					
R 8	(002)	–	–	(1)	Präsident/in des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs
R 7	(003)	1	1	(–)	Präsident/in des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 4	(005)	1	1		Vizepräsident/in des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs
R 4	(006)	1	1	(–)	Präsident/in des Verwaltungsgerichts
R 3	(010)	9	9		Vorsitzender/de Richter/in am Hessischen Verwaltungsgerichtshof
R 3	(011)	4	4	(5)	Präsident/in des Verwaltungsgerichts
Aufsteigende Gehälter					
R 2	(013)	23	23	(21)	Richter/in am Hessischen Verwaltungsgerichtshof 2 Planstellen gesperrt; die Inanspruchnahme bedarf der Zustimmung des HMdF. 2 kw zum 31.12.2020.
R 2	(014)	32	32		Vorsitzender/de Richter/in am Verwaltungsgericht davon 4 kw zum 31.12.2019.
R 2	(172)	5	5		Vizepräsident/in des Verwaltungsgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 7 HBesG
R 1	(004)	97	97	(85)	Richter/in am Verwaltungsgericht 12 Planstellen gesperrt; die Inanspruchnahme bedarf der Zustimmung des HMdF. 8 kw zum 31.12.2019 und 12 kw zum 31.12.2020.
A 15	(001)	2	2		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	2	2	(3)	Regierungsoberrat/rätin
A 13 g.D.	(001)	2	2	(1)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(000)	–	–	(1)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 12	(001)	6	6		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	4	4		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	9	9		Oberinspektor/in davon 4 kw zum 31.12.2019.
A 9 AZ	(010)	3	3		Amtsinspektor/in
A 9 m.D.	(001)	6	6		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	–	–	(8)	Hauptsekretär/in
A 8	(003)	8	8	(–)	Justizhauptsekretär/in
A 7	(001)	–	–	(16)	Obersekretär/in
A 7	(003)	32	32	(–)	Justizobersekretär/in 16 Planstellen gesperrt; die Inanspruchnahme bedarf der Zustimmung des HMdF. 16 kw zum 31.12.2020.

Kapitel 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

Stellenplan

für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)
A 7	(007)	1	1	
A 6	(005)	11	11	
		259	259	(230)

4 Planstellen dürfen auch mit Justizsekretäranwärtern/innen besetzt werden.

Obersekretär/in im Justizwachtmeisterdienst

Erste/r Justizhauptwachtmeister/in

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnungen oder Staatsanwälten der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden. Gleiches gilt auch innerhalb einer Laufbahngruppe bei Planstellen für Beamte anderer Amtsbezeichnungen.

Kapitel 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2018

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2018		
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018			Sonstige Verände- rungen 2018	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			12					
R 8	(002)	1,0									1,0								0,0
R 7	(003)	0,0						1,0											1,0
R 4	(006)	0,0				1,0													1,0
R 3	(011)	5,0					1,0												4,0
R 2	(013)	21,0									2,0								23,0
R 1	(004)	85,0									12,0								97,0
A 14	(001)	3,0					1,0												2,0
A 13 g.D.	(001)	1,0				1,0													2,0
A 12	(000)	1,0								1,0									0,0
A 8	(001)	8,0														8,0			0,0
A 8	(003)	0,0													8,0				8,0
A 7	(001)	16,0					4,0									12,0			0,0
A 7	(003)	0,0				4,0					16,0					12,0			32,0
Versch.		89,0																	89,0
Zusammen		230,0				6,0	6,0	1,0	2,0	30,0					20,0	20,0			259,0

Zu Spalte 6: 2018:
Stellenhebung gem. § 9 HG 2017:
1 Planstelle der Bes.Gr. R 3 (Präsident/in des Verwaltungsgerichts) in eine Planstelle der Bes.Gr. R 4 (Präsident/in des Verwaltungsgerichts)

Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 nach Kap. 05 80:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 (Regierungsobererrat/rätin)

Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 von Kap. 05 80:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

Stellenübertragungen gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 nach Kap. 05 04:
4 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in)

Stellenübertragungen gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 von Kap. 05 04:
4 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Zu Spalte 7: 2018:
Stellenumwandlung aufgrund Wirksamwerden des ku-Vermerks bei Bes.Gr. R 8:
1 Planstelle der Bes.Gr. R 8 (Präsident/in des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs) in eine Planstelle der Bes.Gr. R 7 (Präsident/in des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs)

Zu Spalte 8: 2018:
Neue Stellen:
2 Planstellen der Bes.Gr. R 2 (Richter/in am Hessischen Verwaltungsgerichtshof)
12 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Verwaltungsgericht)
16 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)
- Asylverfahren -

Zu Spalte 10: 2018:
Stellenumwandlungen:
8 Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Justizhauptsekretär/in)
12 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Kapitel 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

Nach § 23 Abs. 1 HBesG (Anlage I, Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8) und § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1 und 3) in der Fassung vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Januar 2017 (GVBl. S. 10), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirks- revision)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 g.D.	(001)	–	2	2
A 12	(001)	1	5	6
A 11	(001)	1	3	4
A 10	(001)	–	9	9
A 9 g.D.	(001)	–	–	–
Zusammen		2	19	21

Gehobener Dienst - 2019

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirks- revision)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 g.D.	(001)	–	2	2
A 12	(001)	1	5	6
A 11	(001)	1	3	4
A 10	(001)	–	9	9
A 9 g.D.	(001)	–	–	–
Zusammen		2	19	21

Zu Spalte "restliche Stellen" und Zeile A 10 (001):
davon 4 kw zum 31.12.2019.

Mittlerer Dienst - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	Anlage I Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8 (JWMD)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	3	–	–	3
A 9 m.D.	(001)	3	–	3	6
A 8	(003)	–	–	8	8
A 7	(003)	–	–	32	32
A 7	(007)	–	1	–	1
A 6	(005)	–	11	–	11
Zusammen		6	12	43	61

Mittlerer Dienst - 2019

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	Anlage I Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8 (JWMD)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	3	–	–	3
A 9 m.D.	(001)	3	–	3	6
A 8	(003)	–	–	8	8
A 7	(003)	–	–	32	32
A 7	(007)	–	1	–	1
A 6	(005)	–	11	–	11
Zusammen		6	12	43	61

Kapitel 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

Zu Spalte "restliche Stellen" und Zeile A 7 (003):
davon 16 kw zum 31.12.2020.

STELLENPLAN

422 00

Stellenplan

für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Aufsteigende Gehälter					
R 2	(984)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) - Richter/in am Hessischen Verwaltungsgerichtshof -
R 2	(986)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hes- sischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind - Richter/in am Hessischen Verwaltungsgerichtshof -
R 2	(998)	1	1		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbe- hörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(971)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Richter/in am Verwaltungsgericht -
R 1	(984)	3	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) - Richter/in am Verwaltungsgericht -
R 1	(986)	2	2	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hes- sischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind - Richter/in am Verwaltungsgericht
R 1	(992)	4	4	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Eltern- zeit/Erziehungsurlaub - Richter/in am Verwaltungsgericht -
		13	13	(12)	

Weitere Leerstellen kw für Professor/innen, denen ein Richteramt übertragen ist, können mit Zustimmung des HMdF ausgebracht werden.

Kapitel 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2018			
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018			Sonstige Verände- rungen 2018		
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12									
R 1	(984)	2,0		1,0																3,0
R 1	(986)	4,0		1,0				3,0												2,0
R 1	(992)	2,0		1,0	1,0															4,0
Versch.		4,0																		4,0
Zusammen		12,0		3,0	1,0			3,0												13,0

Zu Spalte 6: 2018:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2016 von Kap. 05 04:
1 Leerstelle kw der Bes.Gr. R 1

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Kennung		2019	Stellen 2018	(2017)	
Höherer Dienst	(001)	1	1		Höherer Dienst
Mittlerer Dienst	(001)	116	116		Mittlerer Dienst davon 8 kw zum 31.12.2019.
		117	117	(117)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Kapitel 05 40 Gerichte für Arbeitssachen

STELLENPLAN

422 00

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Feste Gehälter					
R 6	(005)	1	1		Präsident/in des Hessischen Landesarbeitsgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 3	(133)	1	1		Vizepräsident/in des Hessischen Landesarbeitsgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 3 HBesG
R 3	(012)	16	16		Vorsitzender/de Richter/in am Hessischen Landesarbeitsgericht
R 3	(014)	1	1		Präsident/in des Arbeitsgerichts Frankfurt am Main
Aufsteigende Gehälter					
R 2	(163)	1	1		Vizepräsident des Arbeitsgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 6 HBesG
R 2	(145)	5	5		Direktor/in des Arbeitsgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 4 HBesG
R 2	(015)	1	1		Direktor/in des Arbeitsgerichts
R 2	(016)	5	5		Richter/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Direktors/in des Arbeitsgerichts
R 2	(017)	1	1		Richter/in am Arbeitsgericht als weiterer/e aufsichtführender/de Richter/in
R 1	(113)	1	1		Direktor/in des Arbeitsgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 1 HBesG davon 1 Planstelle ku nach Bes.Gr. R 1 (Kennung 005) mit Ausscheiden des Stelleninhabers.
R 1	(005)	56,5	56,5		Richter/in am Arbeitsgericht
A 14	(001)	1	1		Regierungsobererrat/rätin
A 13 g.D.	(001)	3	3	(4)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	8	8	(7)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	8	8		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	10	10		Oberinspektor/in
A 9 g.D.	(001)	4	4		Inspektor/in
A 9 AZ	(010)	1	1		Amtsinspektor/in
A 7	(001)	2	2		Obersekretär/in
		126,5	126,5	(126,5)	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnungen oder Staatsanwälten der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden. Gleiches gilt auch innerhalb einer Laufbahngruppe bei Planstellen für Beamte anderer Amtsbezeichnungen.

Kapitel 05 40 Gerichte für Arbeitssachen

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2018

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch												Stellen lt. Haus- halts- plan 2018				
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018			Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018	
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
A 13 g.D.	(001)	4,0									1,0							3,0	
A 12	(001)	7,0				1,0												8,0	
Versch.		115,5																115,5	
Zusammen		126,5				1,0	1,0											126,5	

Zu Spalte 7: 2018:
Stellenumwandlung aufgrund Wirksamwerden eines ku-Vermerks bei Bes.Gr. A 13 g.D.:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

Nach § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1 und 3) in der Fassung vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Januar 2017 (GVBl. S. 10), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirks- revision)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 g.D.	(001)	–	3	3
A 12	(001)	2	6	8
A 11	(001)	–	8	8
A 10	(001)	–	10	10
A 9 g.D.	(001)	–	4	4
Summe		2	31	33

Mittlerer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	1	–	1
A 7	(001)	–	2	2
Zusammen		1	2	3

Kapitel 05 40 Gerichte für Arbeitssachen

STELLENÜBERSICHT

422 00

Stellenübersicht

für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen			
		2019	2018	(2017)	
A 9 g.D.	(402)	6	6		Rechtspflegeranwärter/in
		6	6	(6)	

Soll ein/e Rechtspflegeranwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamts seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamts seiner/ihrer Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Der Beamte/die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle für beamtete Hilfskräfte wieder zu einer Anwärterstelle. Gleiches gilt für den im Rahmen einer PVS-Vermittlung erfolgreich abgeschlossenen Vorbereitungsdienst mit der Maßgabe, dass die/der Bedienstete auf einer freien Anwärterstelle geführt werden darf, die sich in eine erforderliche Planstelle der Laufbahn umwandelt.

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen			
		2019	2018	(2017)	
Gehobener Dienst	(001)	6	6		Gehobener Dienst
Mittlerer Dienst	(001)	174	174		Mittlerer Dienst
Auszubildende	(001)	9	9		Auszubildende
		189	189	(189)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen			
		2019	2018	(2017)	
Mittlerer Dienst	(993)	1	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(994)	2	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		3	3	(4)	

Kapitel 05 50 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

S T E L L E N P L A N

422 00

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Feste Gehälter					
R 7	(002)	1	1		Präsident/in des Hessischen Landessozialgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 4	(007)	1	1		Vizepräsident/in des Hessischen Landessozialgerichts
R 3	(008)	7	7		Vorsitzender/de Richter/in am Hessischen Landessozialgericht
R 3	(013)	1	1		Präsident/in des Sozialgerichts
Aufsteigende Gehälter					
R 2	(146)	4	4		Direktor/in des Sozialgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 4 HBesG
R 2	(164)	1	1		Vizepräsident/in des Sozialgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 6 HBesG
R 2	(009)	23	23		Richter/in am Hessischen Landessozialgericht
R 2	(010)	2	2		Direktor/in des Sozialgerichts
R 2	(011)	4	4		Richter/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Direktors/in des Sozialgerichts
R 2	(018)	2	2		Richter/in am Sozialgericht als weiterer/e aufsichtführender/de Richter/in
R 1	(003)	63	63		Richter/in am Sozialgericht
A 15	(001)	1	1		Regierungsdirektor/in
A 13 g.D.	(001)	2	2		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	8	8	(7)	Amtsrat/rätin
A 11	(000)	0,5	0,5		Altersteilzeitstelle/n kw
A 11	(001)	12	12		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	5	5	(6)	Oberinspektor/in
A 9 g.D.	(001)	4	4	(2)	Inspektor/in
A 9 m.D.	(001)	1	1	(3)	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	1	1		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	7	7	(3)	Obersekretär/in davon 1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS).
A 6	(007)	2	2		Oberamtsmeister/in
A 6	(001)	2	2		Sekretär/in
A 5	(001)	8,5	8,5		Oberamtsmeister/in
		163	163	(159)	

Kapitel 05 50

Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnungen oder Staatsanwälten der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden. Gleiches gilt auch innerhalb einer Laufbahngruppe bei Planstellen für Beamte anderer Amtsbezeichnungen.

Kapitel 05 50

Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch												Stellen lt. Haus- halts- plan 2018						
			§ 50 LHO		§ 10 HG			§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018			
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12										
A 12	(001)	7,0											1,0								8,0
A 10	(001)	6,0												1,0							5,0
A 9 g.D.	(001)	2,0													2,0						4,0
A 9 m.D.	(001)	3,0														2,0					1,0
A 7	(001)	3,0										4,0									7,0
Versch.		138,0																			138,0
Zusammen		159,0										4,0	1,0	1,0	2,0	2,0					163,0

Zu Spalte 8: 2018:
Neue Stellen:
4 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in)

Zu Spalte 9: 2018:
Stellenhebung:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in) nach Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

Zu Spalte 10: 2018:
Stellenumwandlungen:
2 Planstellen der Bes.Gr. A 9 m.D. (Amtsinspektor/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Inspektor/in)

Im Registraturdienst sind tätig - 2018

Beamte der Bes.Gr.	Planstellen
A 9	1
A 8	1
Zusammen	2

Im Registraturdienst sind tätig - 2019

Beamte der Bes.Gr.	Planstellen
A 9	1
A 8	1
Zusammen	2

Nach § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1 und 3) in der Fassung vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Januar 2017 (GVBl. S. 10), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirks- revision)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 g.D.	(001)	–	2	2
A 12	(001)	–	8	8
A 11	(001)	1	11	12
A 10	(001)	–	5	5
A 9 g.D.	(001)	–	4	4
Zusammen		1	30	31

Kapitel 05 50

Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Gehobener Dienst - 2019

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirks- revision)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 g.D.	(001)	–	2	2
A 12	(001)	–	8	8
A 11	(001)	1	11	12
A 10	(001)	–	5	5
A 9 g.D.	(001)	–	4	4
Zusammen		1	30	31

Mittlerer Dienst - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 m.D.	(001)	1,0	–	1,0
A 8	(001)	–	1,0	1,0
A 7	(001)	–	7,0	7,0
A 6	(007)	–	2,0	2,0
A 6	(001)	–	2,0	2,0
A 5	(001)	–	8,5	8,5
Zusammen		1,0	20,5	21,5

Mittlerer Dienst - 2019

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 m.D.	(001)	1,0	–	1,0
A 8	(001)	–	1,0	1,0
A 7	(001)	–	7,0	7,0
A 6	(007)	–	2,0	2,0
A 6	(001)	–	2,0	2,0
A 5	(001)	–	8,5	8,5
Zusammen		1,0	20,5	21,5

Zu Spalte restliche Stellen und Zeile A 7 (001):

1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS)

Kapitel 05 50 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

STELLENÜBERSICHT

422 00

Stellenübersicht

für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen			
		2019	2018	(2017)	
A 9 g.D.	(401)	3	3		Inspektoranwärter/in
		3	3	(3)	

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Kennung	Stellen			
	2019	2018	(2017)	
Gehobener Dienst (001)	3	3		Gehobener Dienst
Mittlerer Dienst (001)	141,5	141,5	(140,5)	Mittlerer Dienst 1 Stelle darf nur mit Schwerbehinderten besetzt werden. davon 4 Stellen für Vertretungskräfte, insbesondere aufgrund famili- enbedingter Abwesenheit oder Arbeitszeitreduzierung.
	144,5	144,5	(143,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

428 00

Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2018

1	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2018			
			§ 50 LHO		§ 10 HG			§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018		
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-		
	M. Dienst (001)	140,5																		141,5
	Versch.	3,0																		3,0
	Zusammen	143,5																		144,5

Zu Spalte 8: 2018:
Neue Stelle:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Kapitel 05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz

STELLENPLAN

422 00

Stellenplan

für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Feste Gehälter					
B 3	(032)	1	1		Präsidentin oder Präsident der IT-Stelle der hessischen Justiz Die Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 oder R 3 o. AZ besetzt werden.
Aufsteigende Gehälter					
A 16	(065)	1	1		Vizepräsidentin oder Vizepräsident der IT-Stelle der hessischen Justiz Die Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 oder R 2 mit AZ besetzt werden.
A 16	(003)	1	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	5	5	(4)	Regierungsoberrat/rätin 2 Stellen dürfen auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 oder R 2 o. AZ besetzt werden.
A 13 h.D.	(001)	2	2		Regierungsrat/rätin 1 Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 besetzt werden.
A 13 g.D.	(001)	5	5	(6)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	11	11		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	27	27	(24)	Amtmann/Amtfrau 1 Stelle darf mit einem Ersten Pflegevorsteher der Bes.Gr. A 10 mit Amtszulage besetzt werden.
A 10	(001)	6	6		Oberinspektor/in
A 9 g.D.	(001)	2	2	(4)	Inspektor/in
A 9 AZ	(010)	3	3		Amtsinspektor/in
A 9 m.D.	(001)	14	14		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	15	15		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	6	6	(11)	Obersekretär/in
		99	99	(103)	

Die Planstellen für Beamte können innerhalb einer Laufbahngruppe auch mit Beamtinnen und Beamten anderer Amtsbezeichnungen der gleichen Besoldungsgruppe besetzt werden.

Kapitel 05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2018

Bes. Gr.	Kennung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch												Stellen lt. Haus- halts- plan 2018					
			§ 50 LHO		§ 10 HG			§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018		
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12									
A 14	(001)	4,0			1,0													5,0		
A 13 g.D.	(001)	6,0					1,0											5,0		
A 11	(001)	24,0			1,0	1,0				3,0								27,0		
A 9 g.D.	(001)	4,0														2,0		2,0		
A 7	(001)	11,0														5,0		6,0		
Versch.		54,0																54,0		
Zusammen		103,0			2,0	2,0				3,0						7,0		99,0		

Zu Spalte 6: 2018:
 Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 von Kap. 05 09:
 1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 (Regierungsobererrat/rätin)
 Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 nach Kap. 05 09:
 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)
 Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2017 von Kap. 05 05:
 1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)
 Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2016 nach Kap. 05 04:
 1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

Zu Spalte 8: 2018:
 Neue Stellen:
 3 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

Zu Spalte 10: 2018:
 Stellenumsetzungen nach 428:
 2 Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Inspektor/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes
 5 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Nach § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1 und 3) in der Fassung vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Januar 2017 (GVBl. S. 10), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	3,00	–	3,0
A 9 m.D.	(001)	14,00	–	14,0
A 8	(001)	15,00	–	15,0
A 7	(001)	–	6,00	6,0
A 6	(001)	–	–	–
Zusammen		32,0	6,0	38,0

Kapitel 05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz

Übersicht über die Gemeinsame elektronische Überwachungsstelle der Länder (GÜL)

Bes. Gr.	Stellen
A 14	1,00
A 12	1,00
A 11	3,00
A 10	2,00
A 9 g.D.	2,00
A 9 m.D.	2,00
A 8	3,00
A 7	3,00
Zusammen	17,0

STELLENPLAN

422 00

Stellenplan

für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	2019	Stellen 2018	(2017)	
Aufsteigende Gehälter					
A 7	(978)	1	1	(-)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	1	(-)	

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2018

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2017	Veränderungen aufgrund von / durch										Stellen lt. Haus- halts- plan 2018						
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2018			Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018	
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
A 7	(978)	0,0		1,0														1,0	
Versch.		0,0																0,0	
Zusammen		0,0		1,0														1,0	

Kapitel 05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Kennung	2019	Stellen		
		2018	(2017)	
Höherer Dienst (001)	3	3	(2)	Höherer Dienst
Gehobener Dienst (001)	19	19	(16)	Gehobener Dienst 1 Stelle ku in die Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS).
Mittlerer Dienst (001)	15	15	(10)	Mittlerer Dienst 1 Stelle darf nur mit einem/r Schwerbehinderten besetzt werden.
	37	37	(28)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

428 00

Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2018

1	2	3	Veränderungen aufgrund von / durch								12							
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken			neue/weg- gefallene Stellen 2018		Hebungen 2018		Umset- zungen/ Umwandl. 2018		Sonstige Verände- rungen 2018
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
H. Dienst	(001)	2,0								1,0								3,0
G. Dienst	(001)	16,0			1,0									2,0				19,0
M. Dienst	(001)	10,0												5,0				15,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		28,0			1,0					1,0				7,0				37,0

Zu Spalte 6: 2018:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2016 von Kap. 05 04:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes

Zu Spalte 8: 2018:
Neue Stelle:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des höheren Dienstes

Zu Spalte 10: 2018:
Stellenumsetzungen von 422:
2 Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Inspektor/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes
5 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes